Subject: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Wed, 20 Mar 2013 16:40:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vor etwa 20 Jahren war ich zufolge einer schweren chronischen multiplen Vergiftung gezwungen, eine langfristig angelegte möglichst effiziente Entgiftung des Körpers durchzuführen, wobei ich zufällig auf Rizinusöl gekommen bin. Im Gefolge dieser Therapie habe ich nicht nur alle bei mir vorhanden gewesenen Allergien einschließlich einer Extremform von Sonnenallergie auf Dauer kuriert, sondern als Begleiterscheinung ist dadurch nicht nur mein Haarausfall gestoppt worden, sondern statt dessen wachsen auf meinem Haupt neue Haare.

Alles Wesentliche, was man zur Wirkung von Rizinusöl im menschlichen Körper und dessen Einnahme wissen sollte, findet sich in www.symptome.ch in der Kopfzeile bei "Wiki", wo man als Suchbegriff "Rizinusöl" eingibt und auf "Artikel" klickt.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by malcanum on Wed, 20 Mar 2013 17:04:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In deinem Fall hatte der Haarausfall dann wahrscheinlich eher mit der chronischen Vergiftung zu tun, und nach dem das überwunden war, konnten sich auch die Haare wieder erholen.
Ich denke nicht das es bei erblich bedingtem HA viel nützt, aber trotzdem ein interessanter Gedankenansatz.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by sirsent on Wed, 20 Mar 2013 17:53:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wie sah denn dein haarausfallschema aus?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Wed, 20 Mar 2013 20:27:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es ist einfach so gewesen, daß ich bei einem jeden Kämmen oder Bürsten meines Haupthaares dort Verluste erfahren mußte und nicht wußte, was ich dagegen unternehmen soll. Diesbezüglich ist dies so eine Art von Fatalismusmus gewesen, die erst im Gefolge der aktiven Giftausleitung in eine aktive Phase übergegangen ist.

Im Zusammenhang mit dem obigen Beitrag erlaube ich mir, darauf hinzuweisen, daß es unklug ist, bestimmte Formen von Haarausfall auschließlich auf Vererbung zurückführen zu wollen; es könnten z. B. auch schlechte, von den Vorfahren übernommene

Ernährungsgewohnheiten gewesen sein, die zu diesem Mißstand geführt haben.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by samy1.0 on Wed, 20 Mar 2013 20:40:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie oft nimmst du es den ein? Und wie viel?
Mischt du es auch mit Saft, wie es im Text stand?

Ich verwende Rizinusöl für die Haare, bin aber noch nie auf die Idee gekommen es zu schlucken.
Der Text ist auf jeden Fall sehr interessant
Danke dir

mfg samy

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by sirsent on Wed, 20 Mar 2013 21:51:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hatte auch schon mal die leber im verdacht, das es vielleicht bei wenigen zu ha führt.

hattest du vorher unreine haut und ist die dadurch besser geworden?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by AFROLOCKE on Wed, 20 Mar 2013 22:03:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Müsstest du nicht von Rizinusöl durchgehend Durchfall haben????

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Paperbird on Thu, 21 Mar 2013 00:19:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hilft das gegen leidige Akne?
Wenn ja, sauf ick dit jeden Tach, ey...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Thu, 21 Mar 2013 08:53:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sirsent schrieb am Wed, 20 March 2013 22:51hatte auch schon mal die leber im verdacht, das es vielleicht bei wenigen zu ha führt.

hattest du vorher unreine haut und ist die dadurch besser geworden?

Früher hatte ich tatsächlich eine unreine Haut, nach jahrelanger Giftausleitung mit Rizinusöl habe ich jetzt eine makellose Haut.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Thu, 21 Mar 2013 08:59:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

AFROLOCKE schrieb am Wed, 20 March 2013 23:03Müsstest du nicht von Rizinusöl durchgehend Durchfall haben????

Nein, keinesfalls; wie in dem Wiki-Beitrag zu lesen ist, hängt die Intensität der Darmentleerungen im Gefolge der Einnahme von Rizinusöl ausschließlich vom Ausmaß der ausgeschiedenen Gifte ab. Kurz gesagt: Bei einem giftfreien Menschen ist das Abführen mit Rizinusöl harmlos und kurz, bei einem stark mit Giften belasteten Menschen dagegen unter Umständen ein quälendes, langanhaltendes Geschäft.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Thu, 21 Mar 2013 09:02:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Paperbird schrieb am Thu, 21 March 2013 01:19Hilft das gegen leidige Akne?
Wenn ja, sauf ick dit jeden Tach, ey...

Nachdem ich nie Akne gehabt habe, vermag ich hierzu nichts auszusagen, sondern nur empfehlen, es auszuprobieren, ob die Einnahme von Rizinusöl diesbezüglich etwas bringt oder nicht.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by samy1.0 on Thu, 21 Mar 2013 12:02:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie oft nimmst du es den ein? Und wie viel?
Mischt du es auch mit Saft, wie es im Text stand?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Thu, 21 Mar 2013 13:04:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

samy1.0 schrieb am Thu, 21 March 2013 13:02
1. Wie oft nimmst du es den ein?
2. Und wie viel?
3. Mischt du es auch mit Saft, wie es im Text stand?

zu 1.: Es ist wenig sinnvoll, wenn ich hier darstelle, wie oft ich derzeit Rizinusöl einnehme, vielmehr weise ich darauf hin, daß jeder für sich den zeitlichen Abstand von einer Anwendung zur nächsten herausfinden sollte. In den ersten Jahren vermochte ich höchstens einmal pro Monat Rizinusöl einzunehmen.

zu 2.: Auch hier sollte jeder für sich herausfinden, welche Dosis für ihn aktuell bekömmlich ist. In den ersten Jahren vermochte ich pro Anwendung lediglich 30 ml eizunehmen, jetzt halte ich mich an die Dosierungsempfehlung der Russischen Volksmedizin.

zu 3.: Völlig richtig: Für mich ich eine aus Rizinusöl und gekühltem Karottensaft bestehende Emulsion optimal.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Thu, 21 Mar 2013 15:46:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hmm Reicht denn Rizinusöl alleine?
Mir war so als wär das n komplettes Programm mit Bärlauch, Clorella Algen usw..., also n ziemlich komplizierter Mix!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Thu, 21 Mar 2013 15:54:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

knopper22 schrieb am Thu, 21 March 2013 16:46hmm Reicht denn Rizinusöl alleine?
Mir war so als wär das n komplettes Programm mit Bärlauch, Clorella Algen usw..., also n ziemlich komplizierter Mix!

Bei mir hat die Einnahme von Rizinusöl genügt. Eine Bekannte von mir, die in Biochemie ihre Doktorarbeit geschrieben hat, ist der Überzeugung, daß Rizinusöl das wirkungsvollste Breitbandentgiftungsmittel ist, das es gibt.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Thu, 21 Mar 2013 15:59:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hmm ja aber wie erkenne ich ob ich wirklich soo viele Gifte in mir habe?
Welche Symptome hattest du davor?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Foxi on Thu, 21 Mar 2013 16:05:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mariendistel hilft auch der Leber
und der Reishi Pilz

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Thu, 21 Mar 2013 16:15:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

knopper22 schrieb am Thu, 21 March 2013 16:59hmm ja aber wie erkenne ich ob ich wirklich soo viele Gifte in mir habe?
Welche Symptome hattest du davor?

Als Anwort weise ich auf folgende Webseiten hin:
https://www.entgiften-statt-vergiften.com/cms/Schwermetallvergiftung.98+M52087573ab0.0.html
http://www.dr-guenter.de/4.5.5_ernaehr_amalgam.php
http://www.praxis-fichtel.de/Symptome-der-chronischen-Quecksilber-Vergiftung.23.0.html
http://www.allergien-behandeln.de/alternative-medizin/amalgam-quecksilbervergiftung/#axzz2OBvhHGaK

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Thu, 21 Mar 2013 16:17:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Foxi schrieb am Thu, 21 March 2013 17:05Mariendistel hilft auch der Leber
und der Reishi Pilz

Dies sei nicht bestritten, jedoch stellt sich die Frage, ob diese Art der Giftausleitung aus der Leber hinreichend effizient ist.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Fri, 22 Mar 2013 08:45:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wer mehr über Erfahrungen mit der Einnahme von Rizinusöl zur Entgiftung wissen möchte, gehe im Forum von www.symptome.ch auf "Zahnmedizin", dann auf "Amalgam", weiter auf "Amalgam Entgiftung" und schließlich auf "Rizinusöl", wo sich inzwischen mehr als 6000 Beiträge zu diesem Thema finden.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hairy Potter on Fri, 29 Mar 2013 00:28:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich kenne Rizinusöl auch nur für die Kopfhaut. Nachdem ich 3 Monate Capillogain verwendet habe, was mir höchstens trockene gereizte Kopfhaut brachte, nutze ich seit 2 Tagen Rizinusöl für meine Kopfhautpflege.
Angeblich soll es ja den Haarwuchs fördern. Ich habe mich mal etwas eingelesen und eine Vermutung.
Der Abführeffekt wird durch die Ricinolsäure ausgelöst, welche den EP3 Rezeptor reizt (gibt EP1-EP4). Normalerweise sind das die PGE2 Rezeptoren. PGE2 soll ja angeblich den Haarwuchs fördern. Kann es sein, dass Rizinusöl auch in der Kopfhaut die Rezeptoren reizt und somit wie PGE2 wirkt?
Gibt es Leute, die damit kleine Erfolge haben?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 03 Jul 2013 20:59:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zu Rizinusöl habe ich bei symptome.ch auch nur gutes gelesen.
Die Therapie ist allerdings kein Spatziergang!
Es kommt zu heftigsten Durchfällen, die 2 Tage andauern!
Also da muss es doch bessere Therapien geben..

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Thu, 04 Jul 2013 07:25:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 03 July 2013 22:59Zu Rizinusöl habe ich bei symptome.ch auch nur gutes gelesen.
Die Therapie ist allerdings kein Spatziergang!
Es kommt zu heftigsten Durchfällen, die 2 Tage andauern!
Also da muss es doch bessere Therapien geben..

So stimmt dies auch wieder nicht: Da das Abführgeschehen im Gefolge der Einnahme von

Rizinusöl ausschließlich von der Menge der ausgeschiedenen Gifte abhängt, kann es bei dessen Einnahme morgens früh auf nüchternen Magen im Falle einer massiven Giftausleitung aus der Leber schon passieren, daß es einem bis abends umtreibt, aber über die Nacht hat man seine Ruhe. Es ist schon möglich, daß es einem dann morgens früh wieder umtreibt, aber nach einem Rizinusöl-Tag sollte man ohnehin morgens einen Einlauf nehmen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar_Challange_2021 on Thu, 04 Jul 2013 13:10:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intressantes Thema da ich eine Chemo hatte und sicher auch noch ein Haufen Gifte (senfgas derivat) abgelagert haben. Wenn unser Koerper die Gifte nicht ausscheiden kann werden Sie in Fett eingelagert oder am schlimsten in den Knochen. Darum ist auch ab und zu eine Knochmarkt transplantation von noeten.

Weis nicht ob Rizinus oel die Schwermetalle / Toxine loesen kann..? Weis nur das Coriander Extrakt das kann. Mann sollte aber vorsichtig sein da dann die Toxine und Schwermettale wieder im Blutkreislauf sind und akkute Vergiftungserscheinungen Auftretten koennen ja sogar bis zum Tod. Ich nehme Silmarin um die Leberzellen zu staerken. Bentonit.fuer den Magen. Werde Rizinus auch mal ausprobieren.

Wen die Leber wieder normll funktioniert kann fiese auch wier Glutathoine reduzieren was ich als ueberaus wichtig halte

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Thu, 04 Jul 2013 13:28:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reneschaub schrieb am Thu, 04 July 2013 15:10Intressantes Thema da ich eine Chemo hatte und sicher auch noch ein Haufen Gifte (senfgas derivat) abgelagert haben. Wenn unser Koerper die Gifte nicht ausscheiden kann werden Sie in Fett eingelagert oder am schlimsten in den Knochen. Darum ist auch ab und zu eine Knochmarkt transplantation von noeten.

Weis nicht ob Rizinus oel die Schwermetalle / Toxine loesen kann..? Weis nur das Coriander Extrakt das kann. Mann sollte aber vorsichtig sein da dann die Toxine und Schwermettale wieder im Blutkreislauf sind und akkute Vergiftungserscheinungen Auftretten koennen ja sogar bis zum Tod. Ich nehme Silmarin um die Leberzellen zu staerken. Bentonit.fuer den Magen. Werde Rizinus auch mal ausprobieren.

Wen die Leber wieder normll funktioniert kann fiese auch wier Glutathoine reduzieren was ich als ueberaus wichtig halte

Nachdem ich auf diese Weise eine schwere chronische Vergiftung vollständig zu bereinigen

vermochte, vermag ich nur dringend zu empfehlen, baldmöglichst mit diesem ungewöhnlich effizienten Entgiftungsverfahren zu beginnen: Es lohnt sich wirklich.

Guten Erfolg!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar_Challange_2021 on Sat, 06 Jul 2013 18:32:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ok werds mal ausprobieren. Hab noch irgendwo castor oel rumliegen da ich mal hairadrenalin mon cherie fuer den topisches gebraucht gemischt habe.
Bin am Mittwoch aus den Ferien dann gehts gleich los
Wie stark hat sich dein Haarstatus verbessert?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sat, 06 Jul 2013 21:23:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

heisst das, dass solange ich Dünnpfiff von dem Rizinusöl bekomme, solange scheide ich Giftstoffe aus ?
Wenn ich dann keinen Dpf mehr davon bekomme bin ich dann entgiftet ?
oder geht der Dpf sowieso von selber weg ?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sun, 07 Jul 2013 09:35:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Sat, 06 July 2013 23:23heisst das, dass solange ich Dünnpfiff von dem Rizinusöl bekomme, solange scheide ich Giftstoffe aus ?
Wenn ich dann keinen Dpf mehr davon bekomme bin ich dann entgiftet ?
oder geht der Dpf sowieso von selber weg ?

So einfach geht das nicht: Es bedarf schon einer ganzen Anzahl Anwendungen, bis man die Gifte aus der Leber ausgeschieden hat; je nach der Giftbelastung ist dies von Mensch zu Mensch verschieden.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Knorkell on Sun, 07 Jul 2013 09:38:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn du eine Vergiftung hattest war der Haarausfall damals ein Symptom dieser Vergiftung...als eines von vielen vermutlich.
Unsere AGA hat mit Vergiftung nichts zu tun.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sun, 07 Jul 2013 11:42:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ja das denk ich auch! Wobei ich mir manchmal nich so sicher bin ob die ganzen "Umweltgifte" um uns rum nicht doch einen Tick dazu beitragen, und halt genau die Haare am Oberkopf befallen. ja ja ich weiß bei Non-AGA Typen und Frauen ist es auch nicht der Fall, aber da sind die Follikel evt. so widerstandsfähig das das auch gar nicht zum tragen kommt, wer weiß.
Wenn ich jedenfalls schon hier durch unsere kleine Stadt fahre in der Hauptverkehrszeit rieche ich jedenfalls nur eins, und das sind Abgase! Es ist echt schlimm geworden, wirklich fast jeder "Deppel" hat n Auto nach dem Motto "is mir doch egal", und "Das ist eben so heutzutage, das braucht man"!

nun ja die Quittung wird irgendwann kommen und zwar in vieler Hinsicht, gesundheitlich, sowie ressourcentechnisch, dann lach ich über die ganzen Idioten die dann ihre Autos verschrotten können und freu mich über die saubere Luft!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sun, 07 Jul 2013 11:53:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Sun, 07 July 2013 11:38Wenn du eine Vergiftung hattest war der Haarausfall damals ein Symptom dieser Vergiftung...als eines von vielen vermutlich.
Unsere AGA hat mit Vergiftung nichts zu tun.

sehr interessanter Ansatz mit dieser Vergiftung. Die Frage wäre dann aber warum nicht jeder Mensch dann unter AGA leidet wenn wir uns doch alle
unter den selben Lebensbedingungen hier aufhalten....

oder die alten Römer hatten auch AGA und da gabs noch kein Fastfood und Co. ich glaube so einfach ist das ganze nicht..

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Knorkell on Sun, 07 Jul 2013 12:47:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Erstens das und zweitens sind ganz bestimmte Leute durch eine massive Fehlinformierung heute nicht mehr in der Lage zu begreifen, dass es diese Übersäuerung von der sie reden nicht gibt.
Wenn die Organe in Takt sind reinigt sich das Blut selbst....wenn man wirklich akut vergiftet ist

dann ist man vergiftet....aber man kann nicht Jahre lang durch unsere Lebensumstände hier toxisches Blut haben und das an nichts anderem merken als an Haarausfall...alles andere fällt unter die Rubrik ungesund.
Ich kann jeden Tag ein Päckchen rauchen, nur Cola und Energy und Alkohol trinken und nur bei Mc Doof essen...ich bekomme davon keine AGA weder als genetisch Vorbelasteter noch als nicht Vorbelasteter.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by LeroySmith on Sun, 07 Jul 2013 16:11:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

die römer hatten vielleicht keinen mcdonalds aber ein gutes Beispiel für einen gesunden Lebensstil sind sie sicher nicht. vor allem nicht die reichen Römer und das sind die einzigen von denen büsten erhalten geblieben sind mit denen man auf ihren haarstatus schließen kann.

und zur säure basen Theorie: ich glaube zwar aus bestimmten gründen dass für den Haarausfall andere faktoren ausschlaggebend sind aber für andere gesundheitliche probleme ist sie nicht von der hand zu weisen. wenn du einer flüssigkeit immer säuren zuführst wird sie sauer. wie soll ein puffersystem funktionieren wenn dem puffersystem nicht in gleichem ausmaß neue basen zugeführt werden wie sie zum puffern verbraucht wurden (mit dem vorhandensein des puffersystems im blut verneint ja die schulmedizin die säure basen Theorie)?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sun, 07 Jul 2013 17:32:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

und welche Lebensmittel sind dann dafür die größten Übeltäter?
Also für die Säurezufuhr?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar_Challange_2021 on Sun, 07 Jul 2013 20:22:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich denke die Ernaehrung sowie Umwelt hat sehr grossen Einfluss.
Nicht nur Schwermetalle und Toxine haben massiv zugenommen sondern auch oestrogen und oestrogen foerdernde Produkte.

Nach meiner Meinung zeigt AGA ein vorzeitiges Altern an.

Sauren entsteht vor allem durch Zucker und Staerke aber such durch Fleisch. Frueher hatten die Kuehe noch Grass gefressen und ubser Fleisch Konsum war glaub massiv niedriger

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PartyStar on Sun, 07 Jul 2013 20:37:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reneschaub schrieb am Sun, 07 July 2013 22:22Ich denke die Ernaehrung sowie Umwelt hat sehr grossen Einfluss.
Nicht nur Schwermetalle und Toxine haben massiv zugenommen sondern auch oestrogen und oestrogen foerdernde Produkte.

Nach meiner Meinung zeigt AGA ein vorzeitiges Altern an.

Sauren entsteht vor allem durch Zucker und Staerke aber such durch Fleisch. Frueher hatten die Kuehe noch Grass gefressen und ubser Fleisch Konsum war glaub massiv niedriger

Das stimmt einfach nicht. Du könntest die perfekte Ernährung für deine Haare haben und trotzdem würden sie ausfallen ....

Wurde hier im Forum doch 1000x gezeigt, dass die Ernährung im Prinzip egal ist, wenn du keine AGA hast oder die Hormone stimmen. Genau wie du durch deine Ernährung auch nicht beeinflussen kannst ob dir Haare wieder ausfallen, ob deine Nase 1 cm länger wird oder sonst etwas.

Dachte das Thema wäre durch

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by LeroySmith on Sun, 07 Jul 2013 20:55:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

knopper22 schrieb am Sun, 07 July 2013 19:32und welche Lebensmittel sind dann dafür die größten Übeltäter?
Also für die Säurezufuhr?

getreide, die meisten tierischen Sachen (meine Meinung und Erfahrung). kommt aber auch auf verarbeitung usw an. natürlich ist mir klar dass es schwer fällt zu beweisen welches Lebensmittel basisch wirkt und in welchem ausmaß. der körper funktioniert auch nicht wie eine maschine. andererseits muss man auch sagen dass zur wirkung der ernährung auf den menschliches körper leider keine ernstzunehmenden studien vorliegen und wohl auch nie vorliegen werden wenn man nicht anfängt zig tausend menschen über mehrere generationen wie laborratten zu halten um an ihnen ernährungsversuche durchzuführen (nein ich hoffe insgeheim nicht dass bald so etwas passiert) die aussagen der DGE sind zum beispiel völlig willkürlich und unwissenschaftlich was sich schon allein daran zeigt dass anscheinend in verschiedenen länder verschiedener mindestbedarf an vitaminen und anderen nährstoffen besteht. aber ob man es jetzt säure basen theorie oder sonstwie nennt reicht es den hausverstand einzuschalten und mit offenen augen die mitmenschen zu betrachten und sich mal die nachrichten betreffend gesundheitssystem anzuhören.
was ich damit sagen will ist dass weder Schulmedizin noch heilkunde ihre aussagen

wissenschaftlich glaubhaft untermauern können, trotzdem glauben die meisten der einen Richtung vorbehaltlos während die andere lächerlich gemacht wird. ich stütze meine aussagen daher auf erfahrungen und meinungen und gebe dies zumindest auch offen zu und verstecke mich nicht hinter pseudowissenschaftlichen aussagen (was ernährung betrifft).

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Knorkell on Sun, 07 Jul 2013 21:51:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich glaube dieses Gerede von Ernährung spielt für AGA Leute jetzt schon seit über 30 Jahren eine Rolle und ich sehe keine Ergebnisse.
Es ist erstaunlich wie viele immer einen zwingenden Zusammenhang sehen, die konkrete "Lösung" scheinbar schon in den Händen halten und dann nach Jahren hier immer noch einen zwingenden Zusammenhang vermuten statt es einfach durchzuziehen...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by LeroySmith on Wed, 10 Jul 2013 08:26:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Sun, 07 July 2013 23:51Ich glaube dieses Gerede von Ernährung spielt für AGA Leute jetzt schon seit über 30 Jahren eine Rolle und ich sehe keine Ergebnisse.
Es ist erstaunlich wie viele immer einen zwingenden Zusammenhang sehen, die konkrete "Lösung" scheinbar schon in den Händen halten und dann nach Jahren hier immer noch einen zwingenden Zusammenhang vermuten statt es einfach durchzuziehen...

täglich irgendeine pille einwerfen ist halt soviel bequemer.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by El Paso on Wed, 10 Jul 2013 08:45:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eine Pille...

http://www.examiner.com/article/merck-pulls-propecia-website-content-from-internet-as-public-concern-deepens?cid=taboola_inbound

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Gast on Wed, 10 Jul 2013 08:53:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

deleted

...sonst kocht das hier wieder hoch

bin mal gespannt, zu welchem überzogenen Preis den Unternehmen nach der Panikmache ein neues Treatment aus den Händen gerissen wird

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar_Challange_2021 on Wed, 10 Jul 2013 21:24:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gestern Abend habe ich einen Esslöffel Rizinus Oel genommen. Eine Stunde zuvor Bentonit. Eventuell hat dies das Rinzinusöl neutralisiert?
Habe heute morgen habe ich ca 30-50ml Rinzinusöl eingenommen und ca 30min ne Weile auf dem Kloh verbracht und das ca noch 2-3 weitere male.
Wie lange sollte mann die Kur durchführen?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Wed, 07 Aug 2013 09:39:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

diese entgiftung wenn hilft, würde doch dann bei diffusem HA helfen und nicht zu den AGA typischen Mustern ?!

sowas würde man doch auch an den leberwerten feststellen können und das kann doch jeder hausarzt überprüfen lassen. meine wurden 2x
in den letzten 10 jahren überprüft und es waren immer alle ok.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by opti on Wed, 07 Aug 2013 10:21:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ricinolsäure soll ja angeblich an prostangladinrezeptoren binden, haben die nicht auch was mit AGA zu tun?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haircules on Fri, 30 Aug 2013 06:59:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey reneschaub.... Hast du das eigentlich mal über einen längeren zeitraum durchgezogen? Also jetzt knapp 2 monate?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by krutoff on Fri, 30 Aug 2013 12:12:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich denke es ist gar nicht so abwegig was hier berichtet wird, der Zusammenhang zwischen dem Zustand der Leber und Haarausfall habe ich seit langen Jahren beobachtet. Das Alkoholiker mit vollem Harr herumlaufen ist kein Argument es ist ebenso bei einem ist die Leber wiederständiger und bei anderen wiederum nicht. Was ich beobachtet habe geht es der Leber gut ist das Hautbild und Harrezustand auch gut. Die äußere Mittelchen wie verschiedene Crems sind nur sekundär. Alleine über die Nahrung werden soviel Schadstoffe dem Körper zugeführt das eine ständige Leberreinigung notwendig währe. Bei mir ist es z.b. so wenn ich Fischöl Kapseln zu mir nehme habe rapide Probleme mit der Leber. Eine Reinigung der Leber führe ich z.b. auch mit Laktulose und Mariendistekappseln durch. Demnächst versuche ich es mit Rezinusöl.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sat, 31 Aug 2013 12:02:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Meinem Hautbild geht es allerbestens, alles butterweich, und ohne große Unreinheiten. Trotzdem rieselst es oben massiv und zwar genau in der typischen AGA-Region! Man finde den Fehler in der Theorie....

Der Körper verfolgt damit ein Ziel, es wird weder durch Gifte verursacht, als durch irgendeinen anderen Stoff. Es ist ein Virilisierungsmerkmal, also in die Richtung die mike und 80erman gehen....
Es ist so!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 31 Aug 2013 19:27:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also bleiben wir mal bei den Fakten:
Wir haben hier jemanden, dem die Kopfhaare nach 250 Rizinusöl-Anwendungen wieder gewachsen sind. Bzw. schon etwas früher, wen ich mich nicht täusche... 256 Anwendungen waren seine Gesamt-Anwendungen.

Rizinusöl topisch ist immerhin für Haarwachstum seit langem bekannt!
Warum sollte es also nicht auch oral wirken?
Wer weiß, ob die Leber bzw. Schwermetalle tatsächlich die Ursache waren? Ja, ich weiß, die Theorie habe ich gerade erst aufgestellt.
Aber es ist ja nur eine Theorie. Es ist nichts bewiesen!
Es könnte genauso gut sein, dass das Rizinusöl oral genauso wie die topische Applikation hier die Prostaglandin E2-Rezeptoren stimuliert hat. Wenn das ganze topisch wirkt, so sollte es doch

oral erst recht wirken!
Vielleicht sollte man mal darüber nachdenken, Rizinusöl per Infusion zuzuführen. Dann geht es auch direkt in die Blutbahn und damit auch an die Haarfollikel. Oder man spritzt es direkt in die Kopfhaut.
Was denkt Ihr dazu?

Was gegen die Schwermetall-Theorie spricht ist, dass die meisten Schwermetall-Experten eine Glatze haben. Da frage ich mich, ob die sich denn nicht selbst schon behandelt haben?
Siehe:
http://www.youtube.com/watch?v=N0RgeRq2h2g

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by LeroySmith on Sat, 31 Aug 2013 20:14:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 31 August 2013 21:27Also bleiben wir mal bei den Fakten: Wir haben hier jemanden, dem die Kopfhaare nach 250 Rizinusöl-Anwendungen wieder gewachsen sind. Bzw. schon etwas früher, wen ich mich nicht täusche... 256 Anwendungen waren seine Gesamt-Anwendungen.

Rizinusöl topisch ist immerhin für Haarwachstum seit langem bekannt!
Warum sollte es also nicht auch oral wirken?
Wer weiß, ob die Leber bzw. Schwermetalle tatsächlich die Ursache waren? Ja, ich weiß, die Theorie habe ich gerade erst aufgestellt.
Aber es ist ja nur eine Theorie. Es ist nichts bewiesen!
Es könnte genauso gut sein, dass das Rizinusöl oral genauso wie die topische Applikation hier die Prostaglandin E2-Rezeptoren stimuliert hat. Wenn das ganze topisch wirkt, so sollte es doch oral erst recht wirken!
Vielleicht sollte man mal darüber nachdenken, Rizinusöl per Infusion zuzuführen. Dann geht es auch direkt in die Blutbahn und damit auch an die Haarfollikel. Oder man spritzt es direkt in die Kopfhaut.
Was denkt Ihr dazu?

Was gegen die Schwermetall-Theorie spricht ist, dass die meisten Schwermetall-Experten eine Glatze haben. Da frage ich mich, ob die sich denn nicht selbst schon behandelt haben?
Siehe:
http://www.youtube.com/watch?v=N0RgeRq2h2g

bist du geisteskrank? du willst dir rizinusöl per infusion in die blutbahn geben?? man muss dich vor dir selber schützen....

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sat, 31 Aug 2013 20:22:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

LeroySmith schrieb am Sat, 31 August 2013 22:14Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 31 August 2013 21:27Also bleiben wir mal bei den Fakten:
Wir haben hier jemanden, dem die Kopfhaare nach 250 Rizinusöl-Anwendungen wieder gewachsen sind. Bzw. schon etwas früher, wen ich mich nicht täusche... 256 Anwendungen waren seine Gesamt-Anwendungen.

Rizinusöl topisch ist immerhin für Haarwachstum seit langem bekannt!
Warum sollte es also nicht auch oral wirken?
Wer weiß, ob die Leber bzw. Schwermetalle tatsächlich die Ursache waren? Ja, ich weiß, die Theorie habe ich gerade erst aufgestellt.
Aber es ist ja nur eine Theorie. Es ist nichts bewiesen!
Es könnte genauso gut sein, dass das Rizinusöl oral genauso wie die topische Applikation hier die Prostaglandin E2-Rezeptoren stimuliert hat. Wenn das ganze topisch wirkt, so sollte es doch oral erst recht wirken!
Vielleicht sollte man mal darüber nachdenken, Rizinusöl per Infusion zuzuführen. Dann geht es auch direkt in die Blutbahn und damit auch an die Haarfollikel. Oder man spritzt es direkt in die Kopfhaut.
Was denkt Ihr dazu?

Was gegen die Schwermetall-Theorie spricht ist, dass die meisten Schwermetall-Experten eine Glatze haben. Da frage ich mich, ob die sich denn nicht selbst schon behandelt haben?
Siehe:
http://www.youtube.com/watch?v=N0RgeRq2h2g

bist du geisteskrank? du willst dir rizinusöl per infusion in die blutbahn geben?? man muss dich vor dir selber schützen....

Wollts auch grade sagenb. Das Zeug pfeift dir sonst wohin, durchdringt jedes Organ, sogar die Blut-Hirn-Schranke usw...
Viel Spaß dann bei der Wirkung im Gehirn..

Würd sagen das wars dann....

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Luxemburg3000 on Sat, 31 Aug 2013 20:32:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Von oraler Einnahme würd ich abraten, sonst wachsen einem noch Haare auf den Zähnen dadum dsch*

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by oojap on Sun, 01 Sep 2013 10:26:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Soll Rizinusöl topisch tatsächlich Prostaglandin-e2 stimulieren?
Hmm...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 01 Sep 2013 12:18:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

oojap schrieb am Sun, 01 September 2013 12:26Soll Rizinusöl topisch tatsächlich Prostaglandin-e2 stimulieren?
Hmm...
Ja, das ist seit langem bekannt. Und nicht nur die Kopf-Haare. Das Zeug stimuliert alle Haare, wo man es auch hinschmiert.
Viele Frauen, die kaum noch Augenbrauen haben, reiben sich Rizinusöl auf die Augenbrauen und dann wachsen da wieder dicke Haare.
Kannst ja mal googeln unter: Castor oil hair
Da gibt es tausende Infos.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 01 Sep 2013 12:19:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

knopper22 schrieb am Sat, 31 August 2013 22:22LeroySmith schrieb am Sat, 31 August 2013 22:14Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 31 August 2013 21:27Also bleiben wir mal bei den Fakten:
Wir haben hier jemanden, dem die Kopfhaare nach 250 Rizinusöl-Anwendungen wieder gewachsen sind. Bzw. schon etwas früher, wen ich mich nicht täusche... 256 Anwendungen waren seine Gesamt-Anwendungen.

Rizinusöl topisch ist immerhin für Haarwachstum seit langem bekannt!
Warum sollte es also nicht auch oral wirken?
Wer weiß, ob die Leber bzw. Schwermetalle tatsächlich die Ursache waren? Ja, ich weiß, die Theorie habe ich gerade erst aufgestellt.
Aber es ist ja nur eine Theorie. Es ist nichts bewiesen!
Es könnte genauso gut sein, dass das Rizinusöl oral genauso wie die topische Applikation hier die Prostaglandin E2-Rezeptoren stimuliert hat. Wenn das ganze topisch wirkt, so sollte es doch oral erst recht wirken!
Vielleicht sollte man mal darüber nachdenken, Rizinusöl per Infusion zuzuführen. Dann geht es auch direkt in die Blutbahn und damit auch an die Haarfollikel. Oder man spritzt es direkt in die Kopfhaut.
Was denkt Ihr dazu?

Was gegen die Schwermetall-Theorie spricht ist, dass die meisten Schwermetall-Experten eine Glatze haben. Da frage ich mich, ob die sich denn nicht selbst schon behandelt haben?
Siehe:
http://www.youtube.com/watch?v=N0RgeRq2h2g

bist du geisteskrank? du willst dir rizinusöl per infusion in die blutbahn geben?? man muss dich vor dir selber schützen....

Wollts auch grade sagenb. Das Zeug pfeift dir sonst wohin, durchdringt jedes Organ, sogar die Blut-Hirn-Schranke usw...
Viel Spaß dann bei der Wirkung im Gehirn..

Würd sagen das wars dann....

Hast Du auch Quellen für Deine Vermutung?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sun, 01 Sep 2013 20:09:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sun, 01 September 2013 14:19knopper22 schrieb am Sat, 31 August 2013 22:22LeroySmith schrieb am Sat, 31 August 2013 22:14Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 31 August 2013 21:27Also bleiben wir mal bei den Fakten:
Wir haben hier jemanden, dem die Kopfhaare nach 250 Rizinusöl-Anwendungen wieder gewachsen sind. Bzw. schon etwas früher, wen ich mich nicht täusche... 256 Anwendungen waren seine Gesamt-Anwendungen.

Rizinusöl topisch ist immerhin für Haarwachstum seit langem bekannt!
Warum sollte es also nicht auch oral wirken?
Wer weiß, ob die Leber bzw. Schwermetalle tatsächlich die Ursache waren? Ja, ich weiß, die Theorie habe ich gerade erst aufgestellt.
Aber es ist ja nur eine Theorie. Es ist nichts bewiesen!
Es könnte genauso gut sein, dass das Rizinusöl oral genauso wie die topische Applikation hier die Prostaglandin E2-Rezeptoren stimuliert hat. Wenn das ganze topisch wirkt, so sollte es doch oral erst recht wirken!
Vielleicht sollte man mal darüber nachdenken, Rizinusöl per Infusion zuzuführen. Dann geht es auch direkt in die Blutbahn und damit auch an die Haarfollikel. Oder man spritzt es direkt in die Kopfhaut.
Was denkt Ihr dazu?

Was gegen die Schwermetall-Theorie spricht ist, dass die meisten Schwermetall-Experten eine Glatze haben. Da frage ich mich, ob die sich denn nicht selbst schon behandelt haben?
Siehe:
http://www.youtube.com/watch?v=N0RgeRq2h2g

bist du geisteskrank? du willst dir rizinusöl per infusion in die blutbahn geben?? man muss dich vor dir selber schützen....

Wollts auch grade sagenb. Das Zeug pfeift dir sonst wohin, durchdringt jedes Organ, sogar die Blut-Hirn-Schranke usw...

Viel Spaß dann bei der Wirkung im Gehirn..

Würd sagen das wars dann....

Hast Du auch Quellen für Deine Vermutung?

nein ich finde nur das es wohl nicht gesund sein kann sich das spritzen zu lassen weil es so sicherlich leicht ins Gehirn gelangt.
Und man bedenke was es oral schon für Auswirkungen hat...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 09 Oct 2013 18:46:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Testet das jemand, also Rizinusöl oral?
Der Erfahrungsbericht klingt doch einleuchtend und glaubwürdig. Sollte man also mal ausprobieren!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Knorkell on Wed, 09 Oct 2013 18:57:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mach doch.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by SomeDude on Wed, 09 Oct 2013 19:27:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

der evrfasser hat doch bestimmt bilder, würd die gern sehen, dann kann man auch aga muster erkennnen

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Wed, 09 Oct 2013 19:34:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nein, Bilder habe ich keine, das hat zufällig meine Frau entdeckt - und das Haupthaar wächst fröhlich weiter.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by LeroySmith on Wed, 09 Oct 2013 21:53:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sun, 01 September 2013 14:19knopper22 schrieb am Sat, 31 August 2013 22:22LeroySmith schrieb am Sat, 31 August 2013 22:14Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 31 August 2013 21:27Also bleiben wir mal bei den Fakten:
Wir haben hier jemanden, dem die Kopfhaare nach 250 Rizinusöl-Anwendungen wieder gewachsen sind. Bzw. schon etwas früher, wen ich mich nicht täusche... 256 Anwendungen waren seine Gesamt-Anwendungen.

Rizinusöl topisch ist immerhin für Haarwachstum seit langem bekannt!
Warum sollte es also nicht auch oral wirken?
Wer weiß, ob die Leber bzw. Schwermetalle tatsächlich die Ursache waren? Ja, ich weiß, die Theorie habe ich gerade erst aufgestellt.
Aber es ist ja nur eine Theorie. Es ist nichts bewiesen!
Es könnte genauso gut sein, dass das Rizinusöl oral genauso wie die topische Applikation hier die Prostaglandin E2-Rezeptoren stimuliert hat. Wenn das ganze topisch wirkt, so sollte es doch oral erst recht wirken!
Vielleicht sollte man mal darüber nachdenken, Rizinusöl per Infusion zuzuführen. Dann geht es auch direkt in die Blutbahn und damit auch an die Haarfollikel. Oder man spritzt es direkt in die Kopfhaut.
Was denkt Ihr dazu?

Was gegen die Schwermetall-Theorie spricht ist, dass die meisten Schwermetall-Experten eine Glatze haben. Da frage ich mich, ob die sich denn nicht selbst schon behandelt haben?
Siehe:
http://www.youtube.com/watch?v=N0RgeRq2h2g

bist du geisteskrank? du willst dir rizinusöl per infusion in die blutbahn geben?? man muss dich vor dir selber schützen....

Wollts auch grade sagenb. Das Zeug pfeift dir sonst wohin, durchdringt jedes Organ, sogar die Blut-Hirn-Schranke usw...
Viel Spaß dann bei der Wirkung im Gehirn..

Würd sagen das wars dann....

Hast Du auch Quellen für Deine Vermutung?

du hast dann ziemlich dickflüssiges öl in der blutbahn. ich bin kein arzt aber ich vermute schwere Thrombosen, eventuell Blutvergiftungen infektionen oder weiter schlimmeres sind möglich bzw wahrscheinlich.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Wed, 09 Oct 2013 21:58:21 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Jep, das Blut an sich ist eigentlich immer ziemlich "sauber", sprich es wird ständig vom Körper reguliert usw...
Da wirken ja auch bestimmte Stoffe am schnellsten, da es eben sofort in alle Organe gelangt.
Was man oral aufnimmt is meisten gar nicht soo schlimm (Fin????), da es immer erst durch verschiedenste Barrieren durch muss. Von daher kann man ja auch HIV-Viren essen, es passiert gar nichts!
Sich etwas direkt zu spritzen sollte deshalb reichlich überlegt sein....

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 10 Oct 2013 13:38:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

LeroySmith schrieb am Wed, 09 October 2013 23:53Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sun, 01 September 2013 14:19knopper22 schrieb am Sat, 31 August 2013 22:22LeroySmith schrieb am Sat, 31 August 2013 22:14Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 31 August 2013 21:27Also bleiben wir mal bei den Fakten:
Wir haben hier jemanden, dem die Kopfhaare nach 250 Rizinusöl-Anwendungen wieder gewachsen sind. Bzw. schon etwas früher, wen ich mich nicht täusche... 256 Anwendungen waren seine Gesamt-Anwendungen.

Rizinusöl topisch ist immerhin für Haarwachstum seit langem bekannt!
Warum sollte es also nicht auch oral wirken?
Wer weiß, ob die Leber bzw. Schwermetalle tatsächlich die Ursache waren? Ja, ich weiß, die Theorie habe ich gerade erst aufgestellt.
Aber es ist ja nur eine Theorie. Es ist nichts bewiesen!
Es könnte genauso gut sein, dass das Rizinusöl oral genauso wie die topische Applikation hier die Prostaglandin E2-Rezeptoren stimuliert hat. Wenn das ganze topisch wirkt, so sollte es doch oral erst recht wirken!
Vielleicht sollte man mal darüber nachdenken, Rizinusöl per Infusion zuzuführen. Dann geht es auch direkt in die Blutbahn und damit auch an die Haarfollikel. Oder man spritzt es direkt in die Kopfhaut.
Was denkt Ihr dazu?

Was gegen die Schwermetall-Theorie spricht ist, dass die meisten Schwermetall-Experten eine Glatze haben. Da frage ich mich, ob die sich denn nicht selbst schon behandelt haben?
Siehe:
http://www.youtube.com/watch?v=N0RgeRq2h2g

bist du geisteskrank? du willst dir rizinusöl per infusion in die blutbahn geben?? man muss dich vor dir selber schützen....

Wollts auch grade sagenb. Das Zeug pfeift dir sonst wohin, durchdringt jedes Organ, sogar die Blut-Hirn-Schranke usw...
Viel Spaß dann bei der Wirkung im Gehirn..

Würd sagen das wars dann....

Hast Du auch Quellen für Deine Vermutung?

du hast dann ziemlich dickflüssiges öl in der blutbahn. ich bin kein arzt aber ich vermute schwere Thrombosen, eventuell Blutvergiftungen infektionen oder weiter schlimmeres sind möglich bzw wahrscheinlich.

Öl wird durch die Blutbahn an Proteine gebunden, sogenannte Transport-Lipide.
Aber von einer ÖL-Infusion habe ich auch noch nie was gehört..

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 10 Oct 2013 13:42:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ricini schrieb am Wed, 09 October 2013 21:34Nein, Bilder habe ich keine, das hat zufällig meine Frau entdeckt - und das Haupthaar wächst fröhlich weiter.
Genau. Und außerdem haben ja noch 2 weitere über plötzliches Haarwachstum in den Geheimratsecken berichtet.
Und das als angenehme Nebenwirkung. Denn die Rizinusöl-Kur wurde gar nicht wegen Haarausfall angewandt, sondern wegen Allergien und was weiß der Kukuck noch alles..
Der eine berichtet, dass ihm schon nach der 9. Rizinusöl-Anwendung neue Haare in den GHE wuchsen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by SomeDude on Thu, 10 Oct 2013 16:44:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HALLO Du wirst doch wohl EIN bild haben vor der anwendung und wirst doch wohl EIN bild machen können von heute, oder

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 10 Oct 2013 19:15:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fabba schrieb am Thu, 10 October 2013 18:44HALLO Du wirst doch wohl EIN bild haben vor der anwendung und wirst doch wohl EIN bild machen können von heute, oder

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Knorkell on Thu, 10 Oct 2013 20:49:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

El Paso schrieb am Wed, 10 July 2013 10:45Eine Pille...

http://www.examiner.com/article/merck-pulls-propecia-website-content-from-internet-as-public-concern-deepens?cid=taboola_inbound
Was hat das denn wieder hier zu suchen....

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by opti on Sun, 10 Nov 2013 20:37:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

benutzt hier noch wer rizinusöl oral?

hab jetzt zum 2. mal genommen ,jede woche 1 mal ca 30ml. Das zeug runter zu bekommen ist eklig :-!.

Richtig üblen durchfall habe ich aber nicht ...geht sogar einigermaßen...

jedoch scheint das zeug gut auf den kreislauf zu gehen. Hab jedes mal gute schwindelanfälle und mein puls ist teilweise höher (überall pochts).

naja bin am überlegen mal etwas mehr davon oral zu nehmen aber mal schauen

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar_Challange_2021 on Mon, 11 Nov 2013 10:50:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Haircules
Nein nimms nicht regelmässig versuch aber 1x im Monat anzuwenden.
Habe gestern gerade wieder genommen und ist schon super eklig obwohl ich es mit Karottensaft genommen habe und mit dem Mixer homogenisiert habe.
War ziemlich oft auf der Toilette (4-5x) bis zum Abend hin.. (Die ersten 2x hats auch ziemlich übel gerochen. Angeblich sind das Schwermetalle die Ausgeschieden wurden)

Das einzige Positive was ich bisher immer merkt ist das ich dann ziemlich an Gewicht verliere und mein "Blähbauch" für einige Tage weg ist.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 11 Nov 2013 18:27:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Sun, 10 November 2013 21:37benutzt hier noch wer rizinusöl oral?

hab jetzt zum 2. mal genommen ,jede woche 1 mal ca 30ml. Das zeug runter zu bekommen ist eklig :-!.

Richtig üblen durchfall habe ich aber nicht ...geht sogar einigermaßen...

jedoch scheint das zeug gut auf den kreislauf zu gehen. Hab jedes mal gute schwindelanfälle und mein puls ist teilweise höher (überall pochts).

naja bin am überlegen mal etwas mehr davon oral zu nehmen aber mal schauen

Ich habe schon 15 Anwendungen hinter mir und kann Dir daher ein paar Tipps geben:

1.) 60 ml statt 30 ml!
2.) Das vermischt Du einfach 1:1 mit irgendeiner Flüssigkeit. Ich selbst mache es mit Kakao (statt Milch nehme ich Sojamilch)
3.) Gut schütteln (am besten geeignet wäre z.B. eine 100 ml- Medizinflasche)
4.) kurz vor dem zu Bett gehen trinken
5.) am nächsten Morgen hast Du dann Durchfall (bis mittags ist der Durchfall i.dR. vorbei)
6.) Das Brennen (bis hin zum Pavian-Po) gilt als Zeichen der Gift-Ausscheidung
PS: Nimm zusätzlich zum Rizinusöl parallel dazu noch 10 Kohle-Tabletten. Das ist wichtig, weil das Rizinusöl bewirkt eine starke Galleausscheidung. In der Galle befinden sich sehr viele Gifte. Und diese werden dann mittels Kohle gebunden und unschädlich gemacht.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 11 Nov 2013 18:31:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reneschaub schrieb am Mon, 11 November 2013 11:50@Haircules
Nein nimms nicht regelmässig versuch aber 1x im Monat anzuwenden.
Habe gestern gerade wieder genommen und ist schon super eklig obwohl ich es mit Karottensaft genommen habe und mit dem Mixer homogenisiert habe.
War ziemlich oft auf der Toilette (4-5x) bis zum Abend hin.. (Die ersten 2x hats auch ziemlich übel gerochen. Angeblich sind das Schwermetalle die Ausgeschieden wurden)

Das einzige Positive was ich bisher immer merkt ist das ich dann ziemlich an Gewicht verliere und mein "Blähbauch" für einige Tage weg ist.

Nicht nur Schwermetalle, sondern ALLE Toxine.
So jedenfalls die Theorie..

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Mon, 11 Nov 2013 18:40:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 11 November 2013 19:31reneschaub schrieb am Mon, 11 November 2013 11:50

Nicht nur Schwermetalle, sondern ALLE Toxine.
So jedenfalls die Theorie..

Nein, dies ist nicht nur die Theorie, sondern die Praxis.
Weiter guten Erfolg!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Mon, 11 Nov 2013 19:14:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sollte Rizinusöl bei euch keine Wirkung ausser Dünnpfiff zeigen, könnt ihr es immernoch als Biodiesel in eueren Tank schütten

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Mon, 11 Nov 2013 19:14:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn man davon nun noch mal eine Probe nehmen könnte und wissenschaftlich nachweisen könnte ob das nun wirklich die übeslsten Toxine sind die da raus kommen wär ich ja vollends zufrieden!
So bleibt alles doch nur wilde Spekulation ob wirklich jeder Mensch soo vergiftet ist...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Mon, 11 Nov 2013 19:20:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

knopper22 schrieb am Mon, 11 November 2013 20:14Wenn man davon nun noch mal eine Probe nehmen könnte und wissenschaftlich nachweisen könnte ob das nun wirklich die übeslsten Toxine sind die da raus kommen wär ich ja vollends zufrieden!
So bleibt alles doch nur wilde Spekulation ob wirklich jeder Mensch soo vergiftet ist...

Dann tu es doch einfach: Nehme eine angemessene Dosis Rizinusöl ein und warte, bis sich etwas tut. Nachdem der normale Darminhalt den Körper verlassen hat, kommen mit der Galle die Gifte an; dies erweist sich darin, daß die Ausscheidungen sehr unangenehm riechen und es

im Analbereich brennt. Nimm von diesen Ausscheidungen eine Probe und laß diese in einem Labor analysieren.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ninguno on Mon, 11 Nov 2013 19:26:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haut es aber dann nicht auch Zink, Kupfer, Eisen usw. mit raus? Sind ja schließlich auch Schwermetalle und für den Menschen essentiell?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Mon, 11 Nov 2013 19:40:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hmm ja..
Aber irgendwie bin ich nach den Berichten hier eher nicht scharf drauf das Zeug zu nehmen. Des weiteren warum sollten Schwermetalle übel riechen?
Denke die sind eher geruchlos?
Was übel riecht ist meist organisch....

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Mon, 11 Nov 2013 19:49:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

knopper22 schrieb am Mon, 11 November 2013 20:40hmm ja..
Aber irgendwie bin ich nach den Berichten hier eher nicht scharf drauf das Zeug zu nehmen. Des weiteren warum sollten Schwermetalle übel riechen?
Denke die sind eher geruchlos?
Was übel riecht ist meist organisch....

Schwermetalle werden nicht in metallischer Form ausgeschieden, sondern als chemische Verbindungen; auf eine andere Weise ließen sich diese nicht aus der Leber mit der Galle in den Darm und schließlich aus dem Körper befördern.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Mon, 11 Nov 2013 20:10:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ricini schrieb am Mon, 11 November 2013 20:20Nimm von diesen Ausscheidungen eine Probe und laß diese in einem Labor analysieren.

wenn du s überhaupt bis zum Labor schaffst und nicht vorher schon ne Stuhlprobe in die Hose geht

(Stoppen der Giftausleitung durch Haarausfall aus der Leber)

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 11 Nov 2013 21:32:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ninguno schrieb am Mon, 11 November 2013 20:26Haut es aber dann nicht auch Zink, Kupfer, Eisen usw. mit raus? Sind ja schließlich auch Schwermetalle und für den Menschen essentiell?
Davon ist auszugehen. Aber das ist nicht schlimm, denn die kann man nachfüllen. Gibt doch genug Mineral-/Vitamin-Präparate.
"Ricini" nimmt schon seit 20 Jahren 1x/Woche Rizinusöl und hat seitdem keine einzige Erkältung mehr gehabt. Außerdem hat er seine schwere Form von Lichtallergie geheilt. Und als angenehme Nebenwirkung wuchsen seine Haare wieder zu.
Das ist doch grossartig!

@Ricini:
Gerne würde ich so eine Labor-Analyse in Auftrag geben!
Aber was wird das ca. kosten?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Tue, 12 Nov 2013 08:23:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 11 November 2013 22:32Ninguno schrieb am Mon, 11 November 2013 20:26Haut es aber dann nicht auch Zink, Kupfer, Eisen usw. mit raus? Sind ja schließlich auch Schwermetalle und für den Menschen essentiell?
@Ricini:
Gerne würde ich so eine Labor-Analyse in Auftrag geben!
Aber was wird das ca. kosten?

Weil diese teuer ist, habe ich für mich auf eine solche verzichtet; deshalb freue ich mich, wenn andere eine solche durchführen lassen und damit bezahlen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by SomeDude on Tue, 12 Nov 2013 08:53:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey Riccini,

due könntest doch bitte endlich zwei photo posten. Wär echt lieb, kannst acu ganz dolle unkenntlich machen. Würd mich irgendwie echt freuen sowas mal aus erster Hand zu sehen. Son Photo von vor zehn jahren und eins von heute. Warum willst du des nicht? Könnets damit glaub viele disskusionen im Keim ersticken.....lg

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Tue, 12 Nov 2013 12:19:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal überlegen rein evolutionsbiologisch müsste unser Körper ja auch längst auf die Gifte außerhalb eingestellt sein, also alles was in der natürlichen Luft usw.. vorkommt, denn damals nahmen die Leute ja auch nicht ständig Rizinusöl.
Noch mehr, damals war ja das Trinkwasser bspw. noch weitaus schlechter und die Leuite wurden auch alt usw...

Es dürfte also rein von dem Standpunkt her gesehen keinen Unterschied machen! Nur mal sone Überlegung.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by opti on Tue, 12 Nov 2013 12:23:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich denk heut sind vielmehr gifte im umlauf als damals im wasser oder sonstwo. Schon allein weil heutzutage fast jedes produkt z.b in plastik verpackt ist was weichmacher etc enthält die wir dann auch aufnehmen...sind auch alles giftstoffe

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Tue, 12 Nov 2013 12:28:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dann sollte man tunlichst darauf achten dies zu meiden, bzw. Wasser aus Glasflaschen usw...
Das Trinkwasser aus der Leitung ist sauber. Die neuen Rohre dürften eigentlich nichts mehr enthalten was irgendwie schädigt. Auch nicht auf Dauer!
Früher hat man Wasser noch teilweise ausm Brunnen geholt. Glaube kaum das das sauberer war als unser heutiges Trinkwasser.

Aber ok daran streiten sich sowieso die Gemüter. Ich denke man kann es trinken.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sat, 30 Nov 2013 22:57:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi zusammen,

wo kauft ihr denn euer Rizinusöl?????

VG

MISTER X.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 30 Nov 2013 23:45:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Sat, 30 November 2013 23:57Hi zusammen,

wo kauft ihr denn euer Rizinusöl?????

VG

MISTER X.
in der Apo. 1 Liter kostet ca. 10 Euro von der Firma "Bremer Schlüssel".

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 01 Dec 2013 00:09:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielen Dank für deine Info. Sind deine aktuellen Erfahrungen mit Rizinusöl.? Sind die Haare schön am Spriessen?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 01 Dec 2013 00:33:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Passt das hier

http://www.medizinfuchs.de/preisvergleich/oleum-ricini-raffinat.-dab-10-bremer-schluessel-1-l-henry-lamotte-oils-gmb-pzn-7316060.html

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by Aristo084 on Sun, 01 Dec 2013 12:42:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Sun, 01 December 2013 01:09Vielen Dank für deine Info. Sind deine aktuellen Erfahrungen mit Rizinusöl.? Sind die Haare schön am Spriessen?

Meine Haare in den GHEs bekommen langsam Farbe und sind ein bissl dicker. Aber ich denke, das kommt nicht nur vom entgiften. Ich greife den Haarausfall von allen Seiten an. Rizinusöl habe ich noch keines genommen, stattdessen jeden Tag Chlorella und Co.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sun, 01 Dec 2013 12:48:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hmm auf einigen Seiten wird unter anderem sogar vor Chlorella gewarnt da diese erst recht Toxine und Schwermetalle enthalten. Kann das sein?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Sun, 01 Dec 2013 12:54:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Einige Produkte sind sicher nicht rein. Meines stammt von einem vertrauenswürdigen österr. Hersteller.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 01 Dec 2013 12:56:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das würde mich auch interessieren. Wo beziehst du dein Chlorella/Spirulina?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Sun, 01 Dec 2013 12:58:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

essential-foods.at/

Dort kaufe ich fast jeden Monat was ein.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 01 Dec 2013 12:59:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was meinst du damit wenn du sagst das du den haarausfall von allen Seiten angreifst??

Mich würde es interessieren was du so alles unternimmst

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 01 Dec 2013 13:02:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wow ist aber schön teuer

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Sun, 01 Dec 2013 13:10:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich sags mal kurz:

- Entgiften (Chlorella, OPC, 7 Kräuter Tee, Korkuma, Ölziehkur, Gerstengras, Mariendistel, Artischocke, Probiotika, Rechtsmilchsäure, jeden Tag 2000-3000 mg Vit. C)
- DHT auf natürliche Weise hemmen (Bockshornklee, Brennessel, Leinsamen, Kürbiskernöl, hohe Zink Dosis, Sägepalme, Pygeum-Extrakt, gelegentlich Grüner Tee, Isoflavone aus Rotklee, Beta Sitosterol jeden 2. Tag 375 mg)
- basischer ernähren versuchen
- Babyshampoo, Ket Med

Mister. X schrieb am Sun, 01 December 2013 14:02Wow ist aber schön teuer

Der € ist eh bald nix mehr wert und außerdem will ich Qualität und unverstrahltes haben.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 01 Dec 2013 14:09:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Klasse was du auf natürlicher Basis alles unternimmst.

Verbesserte sich dein Haarausfall auch in der Tonsur???

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by Aristo084 on Sun, 01 Dec 2013 14:21:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Sun, 01 December 2013 15:09Klasse was du auf natürlicher Basis alles unternimmst.

Verbesserte sich dein Haarausfall auch in der Tonsur???

Die Tonsur ist schon länger etwas dichter. Nur durch Minox alleine ging schon was, aber vorne und Oberkopf ist ein härterer Brocken.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 01 Dec 2013 14:39:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ok ich sehe das die Zahl derer die auch den "erblich bedingten Haarausfall" ausschließlich auf natürliche Basis behandeln zunimmt.

Ich hoffe das sich das irgendwann durchsetzt denn ich persönlich finde das dies der richtige Weg ist.

Eine Entgiftung will ich schon seit längerer Zeit durchführen weiß aber nie ob ich es richtig mache. Mit Chlorella und Spirulina habe ich mal angefangen . Aber auch da bin ich mir nicht sicher die richtigen Produkte gekauft zu haben.

Ich werde es jetzt ausschließlich mit Rizinusöl versuchen da die positiven Berichte zunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Mister X

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Chillhair on Mon, 02 Dec 2013 21:40:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich wollte jetzt anfangen jeden Sonntag mit Rizinusöl..
Wieviel ml sollte ich in den Orangensaft mischen? 40-60 ml?
Darf man dann den Rest des Tages normal essen?

Vielen Dank für die Antworten!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Mon, 02 Dec 2013 21:50:08 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Also meines Wissens sollten 40-60 ml pro Woche reichen. Ich werde mit 60 ml monatlich beginnen, da der Nutzer Ricini hier irgendwo berichtet hat das die Wirkung anfangs so stark war das erves wöchentlich nicht geschafft hätte

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Chillhair on Mon, 02 Dec 2013 22:05:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Mon, 02 December 2013 22:50Also meines Wissens sollten 40-60 ml pro Woche reichen. Ich werde mit 60 ml monatlich beginnen, da der Nutzer Ricini hier irgendwo berichtet hat das die Wirkung anfangs so stark war das erves wöchentlich nicht geschafft hätte

wie ist es mit dem Essen am selben Tag?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Mon, 02 Dec 2013 22:21:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da bin ich etwas überfragt Ich würde mich aber ganz normal ernähren

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by opti on Tue, 03 Dec 2013 12:47:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

die ersten 2 stunden nix essen.Danach relativ normal nicht allzu fettig aber.
und immer viel trinken undso(elektrolyte).
Hab dass 3 mal gemacht und jedesmal war mir mega schwindelig ,hatte leicht magenbeschwerden.

Dass schlimmste ist aber immernoch das runterkriegen und der nachgeschmack.Ich hätte es ja auch weiterhin genommen ,ist aber unmöglich für mich zurzeit da ich schon vom geruch n kotzreiz bekomm :-!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Tue, 03 Dec 2013 15:33:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auf folgende Weise vermag man Rizinusöl problemloser einzunehmen: Aus einer mit 60 ml Rizinusöl gefüllten Medizinalflasche nehme man etwa die Hälfte in den Mund und speichle dieses vor dem Schlucken 15 min lang ein, anschließend verfahre man mit dem restlichen Inhalt

auf die gleiche Weise. Durch das Einspeicheln verliert Rizinusöl einerseits weitgehend seinen für viele unangenehmen Geschmack, andererseits klebt dieses dadurch nicht mehr am Gaumen, sondern wird dünnflüssig und läßt sich deshalb gut schlucken. Darüber hinaus greift eingespeicheltes Rizinusöl nicht mehr die Magenschleimhaut an.

Guten Erfolg!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by opti on Tue, 03 Dec 2013 16:26:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

also ich nehm 30ml in den mund und lass speichel draufkommen und spuck es wieder in die flasche für 15min ?gruß

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Tue, 03 Dec 2013 16:29:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Tue, 03 December 2013 17:26also ich nehm 30ml in den mund und lass speichel draufkommen und spuck es wieder in die flasche für 15min ?gruß

Dies genügt nicht; vielmehr ist es wichtig, 30 ml im Mund 15 min lang einzuspeicheln, da währenddessen der Speichel ständig nachfließt.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Tue, 03 Dec 2013 16:29:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also für mich hört sich das alles schon ziemlich heftig an. So als wäre Rizinusöl das Gift^^
Ich würds lassen....

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by opti on Tue, 03 Dec 2013 16:42:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ricini schrieb am Tue, 03 December 2013 17:29opti schrieb am Tue, 03 December 2013 17:26also ich nehm 30ml in den mund und lass speichel draufkommen und spuck es wieder in die flasche für 15min ?gruß

Dies genügt nicht; vielmehr ist es wichtig, 30 ml im Mund 15 min lang einzuspeicheln, da

währenddessen der Speichel ständig nachfließt.

des doch viel schlimmer als direkt zu schlucken?15min ne flüßigkeit im mund zu behalten und die ganze zeit zu schmecken ..bah :-!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Chillhair on Tue, 03 Dec 2013 16:54:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Tue, 03 December 2013 17:42Ricini schrieb am Tue, 03 December 2013 17:29opti schrieb am Tue, 03 December 2013 17:26also ich nehm 30ml in den mund und lass speichel draufkommen und spuck es wieder in die flasche für 15min ?gruß

Dies genügt nicht; vielmehr ist es wichtig, 30 ml im Mund 15 min lang einzuspeicheln, da währenddessen der Speichel ständig nachfließt.

des doch viel schlimmer als direkt zu schlucken?15min ne flüßigkeit im mund zu behalten und die ganze zeit zu schmecken ..bah :-!

Und was für eine Methode gibt es außerdem der Magenschleimhautreizung durch Rizinusöl entgegenzuwirken?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Tue, 03 Dec 2013 16:56:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ricini schrieb am Tue, 03 December 2013 17:29opti schrieb am Tue, 03 December 2013 17:26also ich nehm 30ml in den mund und lass speichel draufkommen und spuck es wieder in die flasche für 15min ?gruß

Dies genügt nicht; vielmehr ist es wichtig, 30 ml im Mund 15 min lang einzuspeicheln, da währenddessen der Speichel ständig nachfließt.

...also ich hab das versucht und bei mir isses aus mund und ohren wieder rausgelaufen .. war das richtig so ? oder muss die ausleitung über den darm erfolgen ???

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by opti on Tue, 03 Dec 2013 17:14:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

geht es dann auch wenn ich einfach 15min lang immer wenn ich speichel hab einfach in das glas spuck und verrühr?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Tue, 03 Dec 2013 20:10:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Tue, 03 December 2013 18:14geht es dann auch wenn ich einfach 15min lang immer wenn ich speichel hab einfach in das glas spuck und verrühr?

muss das dann eingespeichelt auf die birne drauf ???

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 03 Dec 2013 20:45:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nein es wird geschluckt

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Tue, 03 Dec 2013 21:53:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Tue, 03 December 2013 18:14geht es dann auch wenn ich einfach 15min lang immer wenn ich speichel hab einfach in das glas spuck und verrühr?

geht auch fremder speichel oder muss das der eigene sein ????

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 03 Dec 2013 22:00:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by auxilium on Sun, 08 Dec 2013 06:38:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Als tippp fur viele, die wie ich einen brechreitz vom rizinusoll bekommen.
Es gibt auch kapseln. Ich nehme die z.b. von Abtei.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Chillhair on Sun, 08 Dec 2013 12:51:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

SO ich habe gestern zum ersten mal Rizinusöl eingenommen!
Danach hatte ich für ein Paar Stunden Durchfall
Musste aber nur 3-4 mal auf WC, also halb so schlimm.
Wie oft muss ich das durchführen um einen positiven Effekt zu spüren?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sun, 08 Dec 2013 13:14:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Chillhair schrieb am Sun, 08 December 2013 13:51SO ich habe gestern zum ersten mal Rizinusöl eingenommen!
Danach hatte ich für ein Paar Stunden Durchfall
Musste aber nur 3-4 mal auf WC, also halb so schlimm.
Wie oft muss ich das durchführen um einen positiven Effekt zu spüren?

Dies hängt vom Ausmaß der Vergiftung ab und ist damit bei einem jeden Menschen verschieden.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sun, 08 Dec 2013 18:18:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Stoppen des Giftausfalls durch Haarausleitung aus der Leber

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Knorkell on Sun, 08 Dec 2013 18:22:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Stoppen des Haarausfalls durch Aderlass

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sun, 08 Dec 2013 22:49:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Stoppen des Leberausfalls durch Giftausleitung aus den Haaren

wer will mir hier die Stirn bieten ?? Eine Kombi geht noch

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 15 Dec 2013 10:28:53 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Was entspricht denn ca. einer Menge von 60 ML? Esslöffel????

Danke euch

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sat, 21 Dec 2013 14:30:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kurze Frage hätte ich noch. Wie lange darf Rizinusöl eingenommen werden????

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 30 Dec 2013 01:54:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Sat, 21 December 2013 15:30Kurze Frage hätte ich noch. Wie lange darf Rizinusöl eingenommen werden????
Ein ganzes Leben lang, 1x wöchentlich.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Mon, 30 Dec 2013 08:51:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So ist es.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Sat, 18 Jan 2014 11:42:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So,

habe heute gegen 11 Uhr mal 30 ml Rizinusöl auf nüchternen Magen eingenommen.

Bislang tut sich noch nix. Mal sehen was passiert.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sat, 18 Jan 2014 11:44:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wir sprechen uns wieder in 3-4 Stunden

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sat, 18 Jan 2014 14:22:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat sich inzwischen etwas getan? Möglicherweise wäre es sinnvoll, bei der nächsten Anwendung von Rizinusöl die in den USA für Erwachsene übliche Dosis 2 oz = 60 ml einzunehmen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Sat, 18 Jan 2014 18:22:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So,

hat gewirkt. Musste 3-4 Mal rennen.
Habe mit dieser Menge angefangen, weil ich langsam beginnen möchte um zu schauen wie es bei mir wirkt.
Werde die Dosis Schritt für Schritt steigern.

Grüße, Max

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 24 Jan 2014 18:17:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da die Leber am besten im liegen arbeitet, wäre es effektiver das Rizinusöl unmittelbar vor dem zu Bett gehen zu nehmen.
So mache ich es. Klappt viel besser und ist auch viel zeitsparender.
Am nächsten Morgen wache ich dann meist gegen 7 Uhr auf, dann habe ich ca. 20 Min. Durchfall, aber dann ist auch alles schon vorbei.
Dann geh ich frühstücken.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Fri, 24 Jan 2014 18:30:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 24 January 2014 19:17Da die Leber am besten im liegen arbeitet, wäre es effektiver das Rizinusöl unmittelbar vor dem zu Bett gehen zu nehmen.
So mache ich es. Klappt viel besser und ist auch viel zeitsparender.
Am nächsten Morgen wache ich dann meist gegen 7 Uhr auf, dann habe ich ca. 20 Min.

Durchfall, aber dann ist auch alles schon vorbei.
Dann geh ich frühstücken.

Und tut sich schon was bei deinen Haaren? Du hast auch nur ein Loch hinten zu behandeln. Bei mir gehts von vorne nach hinten richtung 5A, sprich härterer Fall.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 04 Feb 2014 01:11:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Fri, 24 January 2014 19:30Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 24 January 2014 19:17Da die Leber am besten im liegen arbeitet, wäre es effektiver das Rizinusöl unmittelbar vor dem zu Bett gehen zu nehmen.
So mache ich es. Klappt viel besser und ist auch viel zeitsparender.
Am nächsten Morgen wache ich dann meist gegen 7 Uhr auf, dann habe ich ca. 20 Min. Durchfall, aber dann ist auch alles schon vorbei.
Dann geh ich frühstücken.

Und tut sich schon was bei deinen Haaren? Du hast auch nur ein Loch hinten zu behandeln. Bei mir gehts von vorne nach hinten richtung 5A, sprich härterer Fall.

Bezüglich Haare leider nichts. Obwohl ich schon ca. 50 Anwendungen hinter mir habe (verteilt auf 6 Monate).
Dafür ist aber meine seit 10 Jahren chronische Rücken-Akne weg!

Ich denke, wenn die Haarfollikel erstmal stark verkümmert sind, ist eine Regeneration nur noch via Geistheilung möglich.
Aber Rizinusöl sorgt zumindest dafür, dass die AGA gestoppt wird und leitet auch (zumindest so weit es möglich ist) den "Rückwärtsgang" ein.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Intoleranz1 on Tue, 04 Feb 2014 01:27:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist doch schon ein Wahnsinns Erfolg! Dann würde ich das auf jeden Fall noch weiter durchziehen und abwarten was passiert. Meiner Meinung nach gibt es auf jeden Fall einen Zusammenhang von Hautkrankheiten zu Haarausfall.

(Umwelt)Gifte kann ich mir auch äußerst gut also Auslöser vorstellen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Tue, 04 Feb 2014 15:33:42 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 04 February 2014 02:11Aristo084 schrieb am Fri, 24 January 2014 19:30Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 24 January 2014 19:17Da die Leber am besten im liegen arbeitet, wäre es effektiver das Rizinusöl unmittelbar vor dem zu Bett gehen zu nehmen.
So mache ich es. Klappt viel besser und ist auch viel zeitsparender.
Am nächsten Morgen wache ich dann meist gegen 7 Uhr auf, dann habe ich ca. 20 Min. Durchfall, aber dann ist auch alles schon vorbei.
Dann geh ich frühstücken.

Und tut sich schon was bei deinen Haaren? Du hast auch nur ein Loch hinten zu behandeln. Bei mir gehts von vorne nach hinten richtung 5A, sprich härterer Fall.

Bezüglich Haare leider nichts. Obwohl ich schon ca. 50 Anwendungen hinter mir habe (verteilt auf 6 Monate).
Dafür ist aber meine seit 10 Jahren chronische Rücken-Akne weg!

Ich denke, wenn die Haarfollikel erstmal stark verkümmert sind, ist eine Regeneration nur noch via Geistheilung möglich.
Aber Rizinusöl sorgt zumindest dafür, dass die AGA gestoppt wird und leitet auch (zumindest so weit es möglich ist) den "Rückwärtsgang" ein.

Stark verkümmert = 20 Jahre und mehr?

Bei mir wachsen in den GHEs dünne schwarze Haare die immer länger werden. Die Haare hier waren ca. 8 Jahre nicht in Betrieb, bevor ich was unternommen habe. Am Oberkopf sinds viell. 3 Jahre, die kann ich also wieder voll dicht ranwachsen lassen. Akne am Rücken ist fast weg. Mache jetzt derzeit eine Darmreinigung mit Flohsamen und Betonit. Probiotika immer nach dem Mittagessen. Das in der Sig. ist nur ein kleiner Teil.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Intoleranz1 on Tue, 04 Feb 2014 16:08:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

durch was genau denkst du wachsen sie wieder?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by rootcause on Thu, 06 Feb 2014 20:16:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sehr interessantes Interview zur Funktionsweise des Verdauungssystem vom Mund bis zur Ausscheidung:

youtube.com/watch?v=_ODSCYxJVNo

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Thu, 06 Feb 2014 23:03:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

rootcause schrieb am Thu, 06 February 2014 21:16Sehr interessantes Interview zur Funktionsweise des Verdauungssystem vom Mund bis zur Ausscheidung

geht das auch andersrum

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by rootcause on Fri, 07 Feb 2014 08:58:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wäre mir neu. Gemeint war damit allerdings viel mehr dass für viele das Verdauungssystem erst im Darm beginnt.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Fri, 07 Feb 2014 11:25:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Klinke mich noch mal ein...
Für mich ist diese Theorie eigentlich dahingehende hinfällig, weil ei8neige total ungesund leben, Alk, Rauchen, ungesund essen...also auch sicherlich viele viele Toxine, aber haben ne volle Matte, so dick wie es eigentlich nur geht!
Ich meine müsste sich nicht da wenigstens n bisschen was zeigen, also ne kleine Lichtung falls es an den Toxinen liegt? Auch wenn sie Null vererbte Überempfindlichkeit haben?
Überlegt doch mal! Wurde hier auch schon mehrfach erwähnt...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Fri, 07 Feb 2014 13:08:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das finde ich jetzt nicht unbedingt richtig. Um ein Beispiel zu nennen:
Es gibt Menschen, die können Essen soviel sie wollen, machen keinen Sport Leben ungesund und bestehen aus Haut und Knochen.
Und es gibt andere, die achten auf die Ernährung, machen viel Sport und haben trotzdem sehr viel auf den Hüften.

Was ich damit sagen will, ist dass jeder Mensch unterschiedlich reagiert. So kann es z.B. Sein, dass jemand sehr empfindlich auf diese Gifte reagiert und eine dieser NW`s u.a. HA ist oder vielleicht dadurch gefördert wird. Bei anderen wiederum sprechen, die Haare auf diese Gifte gar nicht an. Soweit halt meine Theorie dazu.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Fri, 07 Feb 2014 13:09:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hmm ok... jedoch hilft Fin, was ja dann gar nicht sein dürfte, wenn sie empfindlich auf Giftstoffe reagieren würden...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Fri, 07 Feb 2014 13:20:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Antibiotika ist auch ungesund wie nur was und trotzdem hilfts .
Das eine schließt das andere nicht aus.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar_Challange_2021 on Fri, 07 Feb 2014 15:33:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

knopper22

Es ist so das sich die Wirkung von Quecksilber mit Testo um 10x erhöht.
Der Körper schütz sich vor der Vergiftung in dem es das Testo in DHT umwandelt.
DHT wieder rum TGF Beta , DKK1 etc etc

Fin hemmt DHT. Körper greift wieder ein und wandelt vermehrt Testo in Östro um.
Und Bang mann hat die Typischen Fin Nebenwirkungen. Impotenz, Bitch Tits etc..

Es ist richtig das sich einige Ungesunde Zeugs reinhauen können ohne sichtlichen Schaden.
Doch das recht sich dann schon aber erst im Alter.
Der Grösste Unterschied dürfte die Dramflora spielen und wie stark diese belastet ist / wird sowie Parasiten (Candia Pilz , Hefe etc etc)
Die Darmflora ist unser Haupt Immunsystem wen da was nicht rund läuft sind Toxine , Giftstoffe, Chronische Entzündungen die Folge.

Das ist meine Theorie.

Übrigens bewundere ich Ab-2008-Norwood-null dafür das er das solange durchhält.
Ich konnte es nach der vierten Anwendung nicht mehr ertragen.

Zum Glück gibts ne viel effektiviere Methode mit MCP (Modified Citrus Pektin) wurde zudem auch in klinischen Studien auf Queckslіberausleitung bewiesen. Und es kann auch die Hirn / Blutschranke durchqueren und den Dreck rausholen

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by Aristo084 on Fri, 07 Feb 2014 16:25:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reneschaub schrieb am Fri, 07 February 2014 16:33knopper22

Es ist so das sich die Wirkung von Quecksilber mit Testo um 10x erhöht.
Der Körper schütz sich vor der Vergiftung in dem es das Testo in DHT umwandelt.
DHT wieder rum TGF Beta , DKK1 etc etc

Fin hemmt DHT. Körper greift wieder ein und wandelt vermehrt Testo in Östro um.
Und Bang mann hat die Typischen Fin Nebenwirkungen. Impotenz, Bitch Tits etc..

Es ist richtig das sich einige Ungesunde Zeugs reinhauen können ohne sichtlichen Schaden.
Doch das recht sich dann schon aber erst im Alter.
Der Grösste Unterschied dürfte die Dramflora spielen und wie stark diese belastet ist / wird sowie Parasiten (Candia Pilz , Hefe etc etc)
Die Darmflora ist unser Haupt Immunsystem wen da was nicht rund läuft sind Toxine , Giftstoffe, Chronische Entzündungen die Folge.

Das ist meine Theorie.

Übrigens bewundere ich Ab-2008-Norwood-null dafür das er das solange durchhält.
Ich konnte es nach der vierten Anwendung nicht mehr ertragen.

Zum Glück gibts ne viel effektiviere Methode mit MCP (Modified Citrus Pektin) wurde zudem auch in klinischen Studien auf Queckslіberausleitung bewiesen. Und es kann auch die Hirn / Blutschranke durchqueren und den Dreck rausholen

Echt interessant diese These. Mache schon länger eine Darmsanierung und hoffe, dass es auch meinen Haare zugute kommt.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Fri, 07 Feb 2014 19:31:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sat, 08 Feb 2014 01:39:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reneschaub schrieb am Fri, 07 February 2014 16:33
Es ist so das sich die Wirkung von Quecksilber mit Testo um 10x erhöht.
Der Körper schütz sich vor der Vergiftung in dem es das Testo in DHT umwandelt.
DHT wieder rum TGF Beta , DKK1 etc etc

hmm sol heißen Frauen sind hier auch wieder im Vorteil und nicht so stark vergiftet da sie ja nur wenig Testo haben?
Wäre dann aber ne sehr wage Theorie...

Und wenn...viel wichtiger wäre doch dann das man es gar nicht erst so weit kommen lässt Quecksilber einzuatmen. Frage mich sowieso noch wo das alles herkommen soll, wenn nicht grade aus Amalgamfüllungen....

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Sigara on Sat, 08 Feb 2014 01:56:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Frauen haben ja nicht soviel Testo was reagieren kann, was natürlich nicht heißt das sie weniger vergiftet werden.

Wenn deine Theorie stimmen würde, wäre es ja ein rießen Zufall das mein Vater im selben alter Aga bekommen hat wie ich. (Beginn ca. mit18)

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar2O on Sat, 08 Feb 2014 11:42:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sigara schrieb am Sat, 08 February 2014 02:56
Wenn deine Theorie stimmen würde, wäre es ja ein rießen Zufall das mein Vater im selben alter Aga bekommen hat wie ich. (Beginn ca. mit18)

Es ist kein Zufall....und an solche Theorien kannst du nur glauben wenn du den genetischen Faktor für dich ausschließt.
Da das ganze von medizinischer Seite aber Androgenetische Alopezie heißt muss man sich jetzt für sich persönlich entscheiden ob man der Wissenschaft oder reneschaub glauben schenken mag. Eine Glatze bekommt man nicht vererbt, aber die Anlagen dazu.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Sat, 08 Feb 2014 11:45:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe mir heute wieder eine Dosis "gegönnt!

Das Zeug ist ja sowas von eklig, mir wird schlecht wenn ich nur drüber nachdenke... Aber wenns der gesundheit hilft dann werde ich es wohl durchziehen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sat, 08 Feb 2014 12:50:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sigara schrieb am Sat, 08 February 2014 02:56Frauen haben ja nicht soviel Testo was reagieren kann, was natürlich nicht heißt das sie weniger vergiftet werden.

Wenn deine Theorie stimmen würde, wäre es ja ein rießen Zufall das mein Vater im selben alter Aga bekommen hat wie ich. (Beginn ca. mit18)

genau deshalb glaube ich diesen ganzen Vergiftungsquatsch auch nicht

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by rootcause on Sat, 08 Feb 2014 12:53:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann man es mit Krebs vergleichen?
Bekannterweise gibt es Menschen, die ihr komplettes Leben lang stark rauchen aber nicht an Lungenkrebs erkranken.
Andere Rauchen nicht aber erkranken daran.

Das hat es auch der Tabakindustrie ermöglicht so lange zu verteidigen dass rauchen nicht schädlich ist.

Und auch bei Krebs wird eine Anfälligkeit vererbt. Dh wenn in meiner Familie schon mehrere Fälle mit Darmkrebs bekannt wäre hätte ich ein erhöhtes Risiko. Dann würde dass ja bedeuten, dass ich bei gleicher Lebensweise damit rechnen kann dass es mich auch erwischt. Bei einem 'gepflegten' Datensystem wäre es demnach unwahrscheinlich.

Das Konzept könnte man auch auf alopezie anwenden.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sat, 08 Feb 2014 13:06:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

rootcause schrieb am Sat, 08 February 2014 13:53Kann man es mit Krebs vergleichen?

genau, das mit dem Vererben geht schon eher in die Richtung, an die ich grundsätzlich glaube > erblich bedingter HA, ist jetzt aber auch nichts neues

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sat, 08 Feb 2014 13:12:53 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Mmax schrieb am Sat, 08 February 2014 12:45Ich habe mir heute wieder eine Dosis "gegönnt!

Das Zeug ist ja sowas von eklig, mir wird schlecht wenn ich nur drüber nachdenke... Aber wenns der gesundheit hilft dann werde ich es wohl durchziehen.

Dieses Problem läßt sich wie folgt beheben: In den USA ist für Erwachsene allgemein die Dosis 2 oz = 60 ml Rizinusöl üblich. Füllt man 60 ml Rizinusöl in eine Medizinalflasche, nimmt man am besten morgens früh - da ist der Magen bestimmt leer - etwa die Hälfte dieser Dosis in den Mund und speichelt dies vor dem Schlucken 15 min lang ein. Auf diese Weise verliert Rizinusöl seinen für viele unangenehmen Geschmack, auch ist es nicht mehr klebrig, sondern läßt sich gut schlucken. Weiter reizt auf diese Weise aufbereitetes Rizinusöl die Magenschleimhaut nicht. Anschließend nimmt man den Rest in den Mund und verfährt in gleicher Weise; 45 bis 75 min nach der ersten Einnahme hat man mit dem Wirkungseintritt zu rechnen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sat, 08 Feb 2014 13:16:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Ricini schrieb am Sat, 08 February 2014 14:12]Mmax schrieb am Sat, 08 February 2014 12:45 45 bis 75 min nach der ersten Einnahme hat man mit dem Wirkungseintritt zu rechnen.

d.h. dass der raketenantrieb gestartet wird und man ne toi in der nähe haben muss

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Sat, 08 Feb 2014 13:18:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo!

Habe das das letzte mal mit 30 ml so gemacht. War zwar erträglich, aber dennoch nicht gerade der Hammer.
Heute habe ich 60 ml genommen und das in warme Milch geschüttet. Heute wars viel schlechter...
Schon wenn ich`s rieche wird mir übel.

Probiers das nächste mal mit Saft... -in 2 Wochen dann

P.s. die Galle die rauskommt hat eine leich dunkelgelbe Farbe... Scheint also, als wäre Gift da, allerdings nicht so schlimm.
Brennen tut bisher garnix...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sat, 08 Feb 2014 13:21:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=PeterNorth schrieb am Sat, 08 February 2014 14:16]Ricini schrieb am Sat, 08 February 2014 14:12Mmax schrieb am Sat, 08 February 2014 12:45 45 bis 75 min nach der ersten Einnahme hat man mit dem Wirkungseintritt zu rechnen.

d.h. dass der raketenantrieb gestartet wird und man ne toi in der nähe haben muss

Völlig richtig; man kann es ja auf einen Versuch ankommen lassen, wenn man sich währenddessen zum morgendlichen Fitnesslauf begibt. Dies ist dann wenigstens eine wirkliche Herausforderung.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sat, 08 Feb 2014 15:09:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hmm mal ganz dumm gefragt ... erzielt man mit regelmäßigen gründlichen Darmentleerungen, d.h. Einläufe nicht den gleichen Effekt?

Es heißt ja das die Giftstoffe sich im Darm ansammeln und von da aus gleich wieder aufgenommen werden, was ich ja persönlich auch schon für komisch halten (sollte der Körper wirklich so dumm sein?), wenn man nun gleich einen Einlauf macht kommt ja das auch alles mit raus oder nicht?
Man bräuchte dann nur noch was um es aus den Zellen zu lösen, falls es überhaupt vorhanden ist..

Glaube auch kaum das jeder Mensch Quecksilber im Gehirn hat was ihn dann beeinträchtigt...dann müssten bald alle nur noch mit Alzheimer, Konzentrationsschwächen und Depressionen rumlaufen..
und? Die zahl ist zwar gestiegen, aber längst nicht alle sind betroffen und schon gar nicht im jungen alter...
oder sind Kinder etwa auch schon vergesslich weil sie ja auch ständig mit Toxinen in Berührung kommen?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sat, 08 Feb 2014 15:20:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

knopper22 schrieb am Sat, 08 February 2014 16:09
1. hmm mal ganz dumm gefragt ... erzielt man mit regelmäßigen gründlichen Darmentleerungen, d.h. Einläufe nicht den gleichen Effekt?

2. Es heißt ja das die Giftstoffe sich im Darm ansammeln und von da aus gleich wieder aufgenommen werden, was ich ja persönlich auch schon für komisch halten (sollte der Körper wirklich so dumm sein?), wenn man nun gleich einen Einlauf macht kommt ja das auch alles mit raus oder nicht?
Man bräuchte dann nur noch was um es aus den Zellen zu lösen, falls es überhaupt vorhanden ist..

3. Glaube auch kaum das jeder Mensch Quecksilber im Gehirn hat was ihn dann beeinträchtigt...dann müssten bald alle nur noch mit Alzheimer, Konzentrationsschwächen und Depressionen rumlaufen..
und? Die zahl ist zwar gestiegen, aber längst nicht alle sind betroffen und schon gar nicht im jungen alter...
oder sind Kinder etwa auch schon vergesslich weil sie ja auch ständig mit Toxinen in Berührung kommen?

zu 1.: Im menschlichen Körper sind die Gifte nicht im Darm, sondern vor allem in der Leber deponiert. Durch Einläufe bekommt diese dort nicht heraus.

zu 2.: Im Gefolge der Einnahme von Rizinusöl kommen mit der Galle Gifte aus der Leber in den Zwölffingerdarm und werden durch die Darmperistaltik aus dem Körper hinausbefördert.

zu 3.: Es ist eine unbestreitbare Tatsache, daß die Quecksilberkonzentration im Gehirn an Alzheimer Verstorbener fünf Mal so groß ist wie bei denen, die aus anderer Ursache gestorben sind. Weiter hat man zur Kenntnis zu nehmen, daß sich bei einem jeden Menschen die im Laufe des Lebens meist mit der Nahrung aus der Umwelt aufgenommenen Gifte und Schwermetalle im Körper ablagern. Verhängnisvoll ist es, daß sich Quecksilber als ein starkes Nervengift vor allem im Gehirn vorfindet. Entweder erreicht man vor seinem Weggang aus Raum und Zeit die kritische Grenze, wo sich irreversible Schädigungen des Gehirns bemerkbar machen, oder man erreicht sie nicht. - Jedenfalls dürfte es für einen jeden klug sein, beizeiten mit einer systematischen Giftausleitung zu beginnen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar_Challange_2021 on Sat, 08 Feb 2014 18:02:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hier nochmal das Video. Gesunder / Kranker Darm.
http://www.youtube.com/watch?v=KaNNwSchRH0

1. Nahrung hat einen Extrem grossen Einfluss nebst dem Stress. (Epigenetik)
2. Wir sind das einzige Lebewesen auf dem Planeten das unsere Nahrung kocht.
3. Wir sind Zucker und Natrium und Koffein , Hefen (Gluten) abhängig
4. In Impfungen , Kosmetik Artikel enthalten unter anderem Quecksilber verbindungen, Aluminium und Plastik

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sat, 08 Feb 2014 20:58:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reneschaub schrieb am Sat, 08 February 2014 19:02
...
4. In Impfungen , Kosmetik Artikel enthalten unter anderem Quecksilber verbindungen, Aluminium und Plastik

hmm und kann man das nicht größtenteils meiden?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sun, 09 Feb 2014 07:30:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reneschaub schrieb am Sat, 08 February 2014 19:02Hier nochmal das Video. Gesunder / Kranker Darm.
http://www.youtube.com/watch?v=KaNNwSchRH0

1. Nahrung hat einen Extrem grossen Einfluss nebst dem Stress. (Epigenetik)
2. Wir sind das einzige Lebewesen auf dem Planeten das unsere Nahrung kocht.
3. Wir sind Zucker und Natrium und Koffein , Hefen (Gluten) abhängig
4. In Impfungen , Kosmetik Artikel enthalten unter anderem Quecksilber verbindungen, Aluminium und Plastik

ok, sieht ja bei einigen im Darm ziemlich unaufgeräumt aus ....das bestreite ich ja auch nicht..

trotzdem geht es hier immernoch um AGA und vererbung und falsche Ernährung kann nicht vererbt werden, daran hat man selbst dran schuld

wäre interessant gewesen die leute mit kranken darm und deren haarstatus zu sehen....

meine theorie deshalb : AGA oft in verbindung mit zunehmendem Haarwuchs am ganzen Körper und abnehmendem Haarwuchs auf der Birne was nichts mit vergiftung zu tun hat

auf der anderen seite is gesunde ernährung wichtig, klar , aber darum gehts mir hier nicht

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Sun, 09 Feb 2014 10:16:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hier wird ja nicht direkt behauptet dass die Ernähurng und Gifte der Hauptgrund für AGA sind, sondern, dass der AGA dadurch stark beeinflusst werden kann. und das halte ich für sehr realistisch.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sun, 09 Feb 2014 12:01:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Ricini schrieb am Sat, 08 February 2014 16:20]knopper22 schrieb am Sat, 08 February 2014 16:09

zu 2.: Im Gefolge der Einnahme von Rizinusöl kommen mit der Galle Gifte aus der Leber in den Zwölffingerdarm und werden durch die Darmperistaltik aus dem Körper hinausbefördert.

zu 3.: Es ist eine unbestreitbare Tatsache, daß die Quecksilberkonzentration im Gehirn an Alzheimer Verstorbener fünf Mal so groß ist wie bei denen, die aus anderer Ursache gestorben sind. Weiter hat man zur Kenntnis zu nehmen, daß sich bei einem jeden Menschen die im Laufe des Lebens meist mit der Nahrung aus der Umwelt aufgenommenen Gifte und Schwermetalle im Körper ablagern. Verhängnisvoll ist es, daß sich Quecksilber als ein starkes Nervengift vor allem im Gehirn vorfindet. Entweder erreicht man vor seinem Weggang aus Raum und Zeit die kritische Grenze, wo sich irreversible Schädigungen des Gehirns bemerkbar machen, oder man erreicht sie nicht. - Jedenfalls dürfte es für einen jeden klug sein, beizeiten mit einer systematischen Giftausleitung zu beginnen.

hmm dann wäre es aber wichtiger Quecksilber oder anderes Zeug aus dem Gehirn zu bekommen, was ja Rizinusöl anscheinend nicht kann.
Hier ließe sich dann auch am ehesten ne Veränderung bemerken, durch evt. gestiegene Konzentrationsfähigkeit, besseres Denkvermögen, besseres Allgemeingefühl.
Wie sieht es damit überhaupt aus bei denen die das angewendet haben? Habt ihr das auch bemerkt?
Was würde denn am ehesten Giftstoffe (so sollten sie denn vorhanden sein) aus dem Gehirn entfernen?

...und wenn denn überall Giftstoffe sind müsste man das auch nicht nachweisbar messen

können? Bspw. durch eine Gewebeprobe? Dann wüsste man es doch genau ob ja oder nein?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sun, 09 Feb 2014 12:53:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mmax schrieb am Sun, 09 February 2014 11:16Hier wird ja nicht direkt behauptet dass die Ernähurng und Gifte der Hauptgrund für AGA sind, sondern, dass der AGA dadurch stark beeinflusst werden kann. und das halte ich für sehr realistisch.

dann mach vorher / nachher fotos und berichte von zeit zu zeit von deinen erfolgen

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sun, 09 Feb 2014 14:41:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

knopper22 schrieb am Sun, 09 February 2014 13:01
1. hmm dann wäre es aber wichtiger Quecksilber oder anderes Zeug aus dem Gehirn zu bekommen, was ja Rizinusöl anscheinend nicht kann.
2. Hier ließe sich dann auch am ehesten ne Veränderung bemerken, durch evt. gestiegene Konzentrationsfähigkeit, besseres Denkvermögen, besseres Allgemeingefühl.
Wie sieht es damit überhaupt aus bei denen die das angewendet haben? Habt ihr das auch bemerkt?
Was würde denn am ehesten Giftstoffe (so sollten sie denn vorhanden sein) aus dem Gehirn entfernen?
3. ...und wenn denn überall Giftstoffe sind müsste man das auch nicht nachweisbar messen können? Bspw. durch eine Gewebeprobe? Dann wüsste man es doch genau ob ja oder nein?

zu 1.: Hier gibt es einen Nachrückeffekt.
zu 2.: Dies ist mehrfach berichtet worden.
zu 3.: Wem es dies wert ist, möge die unternehmen, bezahlen.und anschließend darüber berichten.

Alles Gute!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sun, 09 Feb 2014 14:47:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ricini schrieb am Sun, 09 February 2014 15:41

zu 2.: Dies ist mehrfach berichtet worden.

Alles Gute!

hmm da entgegne ich aber wieder das es grade beim Gemütszustand auch Placeboeffekt sein kann... Kopfsache eben.
Hierzu müsste man ne richtige Studie machen...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sun, 09 Feb 2014 14:49:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sofern im Gefolge der Einnahme von Rizinusöl z. B. Allergien auf Dauer verschwinden, läßt sich dies nicht mit einem Placeboeffekt erklären.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Sun, 09 Feb 2014 18:05:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Sun, 09 February 2014 13:53Mmax schrieb am Sun, 09 February 2014 11:16Hier wird ja nicht direkt behauptet dass die Ernähurng und Gifte der Hauptgrund für AGA sind, sondern, dass der AGA dadurch stark beeinflusst werden kann. und das halte ich für sehr realistisch.

dann mach vorher / nachher fotos und berichte von zeit zu zeit von deinen erfolgen
Das mache ich so oder so, aber wird nicht viel nützen weil ich neben Rizinusöl auch noch Minox nehme. Bald wird auch Ket und DUT dazukommen. Also weiß ich nicht ob man das wirklich vergleichen kann..

Grüße, Max

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sun, 09 Feb 2014 22:59:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mmax schrieb am Sun, 09 February 2014 19:05PeterNorth schrieb am Sun, 09 February 2014 13:53Mmax schrieb am Sun, 09 February 2014 11:16Hier wird ja nicht direkt behauptet dass die Ernähurng und Gifte der Hauptgrund für AGA sind, sondern, dass der AGA dadurch stark beeinflusst werden kann. und das halte ich für sehr realistisch.

dann mach vorher / nachher fotos und berichte von zeit zu zeit von deinen erfolgen
Das mache ich so oder so, aber wird nicht viel nützen weil ich neben Rizinusöl auch noch Minox nehme. Bald wird auch Ket und DUT dazukommen. Also weiß ich nicht ob man das wirklich vergleichen kann..

Grüße, Max

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sat, 15 Feb 2014 10:11:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

ich quäle mich jede Woche mit der Einnahme von Rizinusöl doch ich stehe vor der Kapitulation. Ich kann das Zeug einfach nicht riechen. Gibt es eine Möglichkeit diesen grässlichen Geruch zu neutralisieren. Orangensaft hilft nicht wirklich.

Viele Grüße

Mister X.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sat, 15 Feb 2014 11:00:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Sat, 15 February 2014 11:11Hallo zusammen,

ich quäle mich jede Woche mit der Einnahme von Rizinusöl doch ich stehe vor der Kapitulation. Ich kann das Zeug einfach nicht riechen. Gibt es eine Möglichkeit diesen grässlichen Geruch zu neutralisieren. Orangensaft hilft nicht wirklich.

Viele Grüße

Mister X.

Dies geht schon, indem man die Tatsache nutzt, daß Rizinusöl zwar nicht wasserlöslich, dagegen alkohollöslich ist. In Rußland wird Rizinusöl üblicherweise nach der Dosierungsempfehlung Körpergewicht in Kilogramm entspricht der Dosis Rizinusöl in Milliliter zusammen mit Cognac eingenommen. Dies geht aber auch ganz gut mit Ouzo, indem man diesen in Rizinusöl einrührt.

Guten Erfolg!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sat, 15 Feb 2014 11:03:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dann werde ich es wohl mit Alkohol versuchen

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Sat, 15 Feb 2014 11:30:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ihr sauft euch noch um den verstand

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sat, 22 Feb 2014 14:38:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reneschaub schrieb am Fri, 07 February 2014 16:33knopper22

Es ist so das sich die Wirkung von Quecksilber mit Testo um 10x erhöht.
Der Körper schütz sich vor der Vergiftung in dem es das Testo in DHT umwandelt.
DHT wieder rum TGF Beta , DKK1 etc etc

Fin hemmt DHT. Körper greift wieder ein und wandelt vermehrt Testo in Östro um.
Und Bang mann hat die Typischen Fin Nebenwirkungen. Impotenz, Bitch Tits etc..

hmm da hab ich noch mal ne Frage, wie setzt genau hier Progesteron ein da es ja ein Gegenspieler zu Östro ist?
Kann durch Prog genau das was du beschreibst also verhindert werden?
Bzw. schützt es auch wie DHT?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by auxilium on Sun, 23 Feb 2014 11:01:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Sat, 15 February 2014 11:11Hallo zusammen,

ich quäle mich jede Woche mit der Einnahme von Rizinusöl doch ich stehe vor der Kapitulation. Ich kann das Zeug einfach nicht riechen. Gibt es eine Möglichkeit diesen grässlichen Geruch zu neutralisieren. Orangensaft hilft nicht wirklich.

Viele Grüße

Mister X.

Hatte dasselbe Problem.
Bin dann auf Rizinusölkapseln umgesattelt.
Die sind zwar etwas teurer, aber deutlich angenehmer.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 23 Feb 2014 11:03:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gleiche Wirkung??? Das wäre ja cool

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by auxilium on Sun, 23 Feb 2014 11:58:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

jap, ist ganz normales rizinusöl - halt nur in kapselform.

Man muss sich nur bewusst sein, dass man halt entsprechend viele Kapseln einnehmen muss.
Da ich prinzipiell keine Probleme mit Kapseln habe, sehr wohl aber mit dem Öl habe ich mich hierfür entschieden und mache eine Entgiftungskur alle 2-4 Wochen.
Benutze die "Abführ-Kapseln" von Doppelherz mit 1 g pro Kapsel.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sun, 23 Feb 2014 12:28:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Klasse Und wieviele Kapseln entsprechen letztlich den besagten 40-60 ml Rizinusöl

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by auxilium on Tue, 25 Feb 2014 18:35:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich persönlich habe mit 10 kapseln angefangen und habe mich jetzt auf eine packung mit 30 kapseln gesteigert.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 25 Feb 2014 18:40:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das heißt du nimmst alle 2-4 Wochen 30 Kapseln ein?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by auxilium on Tue, 25 Feb 2014 19:33:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Genau

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 25 Feb 2014 19:36:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wow

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by fredfirestone on Tue, 25 Feb 2014 20:04:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ricini schrieb am Sat, 15 February 2014 12:00Mister. X schrieb am Sat, 15 February 2014 11:11Hallo zusammen,

ich quäle mich jede Woche mit der Einnahme von Rizinusöl doch ich stehe vor der Kapitulation. Ich kann das Zeug einfach nicht riechen. Gibt es eine Möglichkeit diesen grässlichen Geruch zu neutralisieren. Orangensaft hilft nicht wirklich.

Viele Grüße

Mister X.

Dies geht schon, indem man die Tatsache nutzt, daß Rizinusöl zwar nicht wasserlöslich, dagegen alkohollöslich ist. In Rußland wird Rizinusöl üblicherweise nach der Dosierungsempfehlung Körpergewicht in Kilogramm entspricht der Dosis Rizinusöl in Milliliter zusammen mit Cognac eingenommen. Dies geht aber auch ganz gut mit Ouzo, indem man diesen in Rizinusöl einrührt.

Guten Erfolg!

na dann prost auf die leber

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Tue, 25 Feb 2014 20:09:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fredfirestone schrieb am Tue, 25 February 2014 21:04Ricini schrieb am Sat, 15 February 2014 12:00Mister. X schrieb am Sat, 15 February 2014 11:11Hallo zusammen,

ich quäle mich jede Woche mit der Einnahme von Rizinusöl doch ich stehe vor der Kapitulation. Ich kann das Zeug einfach nicht riechen. Gibt es eine Möglichkeit diesen grässlichen Geruch zu neutralisieren. Orangensaft hilft nicht wirklich.

Viele Grüße

Mister X.

Dies geht schon, indem man die Tatsache nutzt, daß Rizinusöl zwar nicht wasserlöslich, dagegen alkohollöslich ist. In Rußland wird Rizinusöl üblicherweise nach der Dosierungsempfehlung Körpergewicht in Kilogramm entspricht der Dosis Rizinusöl in Milliliter zusammen mit Cognac eingenommen. Dies geht aber auch ganz gut mit Ouzo, indem man diesen in Rizinusöl einrührt.

Guten Erfolg!

na dann prost auf die leber

Nein, auch andere haben festgestellt, daß durch diese Art und Weise der Einnahme von Rizinusöl der Alkohol - hier Ouzo - nur in geringem Umfang vom Körper aufgenommen wird, zumal es sich um eine vergleichsweise kleine Dosis in relativ niedriger Alkoholkonzentration handelt.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 25 Feb 2014 22:15:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Ricini,

macht das einen Unterschied ob man mit Kapseln entgiftet oder das Öl trinkt?

Mit freundlichen Grüßen

Mister X

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Wed, 26 Feb 2014 08:29:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Tue, 25 February 2014 23:15Hi Ricini,

macht das einen Unterschied ob man mit Kapseln entgiftet oder das Öl trinkt?

Mit freundlichen Grüßen

Mister X

Die Wirkung stimmt überein, sofern man die gleiche Dosis einnimmt, nur ist der Preis deutlich unterschieden.

Guten Erfolg!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Wed, 26 Feb 2014 20:35:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da ich Rizinusöl bereits oral nehme und es topisch ja auch helfen soll, (bzw. könnte) bin ich heute auf die dumme Idee gekommen, Rizinusöl ins Minox zu mischen. Gesagt getan.

Habe 2:1 Minox mit Rizinusöl vermischt und geschüttelt. Die Lösung ist mit dieser Zusammensetzung weiterhin so flüssig, dass sie sich gut auf der Kopfhaut auftragen lässt.

Habe bisher 1x Tgl. Minox 5% 2ml aufgetragen. Jetzt werde ich 1x Tgl. die 2:1 Minox 5% - Rizinusölmischung auftragen.
Mal schauen was passiert. Schaden kann`s ja nicht Smile

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Jackoues on Tue, 11 Mar 2014 14:17:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nehms auch und es wirkt

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by protos on Tue, 11 Mar 2014 14:59:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jackoues schrieb am Tue, 11 March 2014 15:17Nehms auch und es wirkt
Wirkung worauf`? Welche Dosierung?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Jackoues on Tue, 11 Mar 2014 15:08:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

schmier es mir in die haare und ab und zu trinke ich n schlückchen. mein haarausfall ist gestoppt, nicht nur wegen rizinusöl aber unteranderem ohne fin und minox.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by protos on Tue, 11 Mar 2014 15:36:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jackoues schrieb am Tue, 11 March 2014 16:08schmier es mir in die haare und ab und zu trinke ich n schlückchen. mein haarausfall ist gestoppt, nicht nur wegen rizinusöl aber unteranderem ohne fin und minox.
Was nimmst du denn nebenbei?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Tue, 11 Mar 2014 19:17:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jackoues schrieb am Tue, 11 March 2014 16:08schmier es mir in die haare und ab und zu trinke ich n schlückchen. mein haarausfall ist gestoppt, nicht nur wegen rizinusöl aber unteranderem ohne fin und minox.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 18 Mar 2014 21:23:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kennt hier jemand höher dosierte Rizinusölkapseln als die von Doppelherz (1000 mg pro Kapsel) Die Verpackung beinhaltet nur 30 Kapseln so dass ich nur auf insgesamt 30 ml Rizinusöl komme. Ich möchte jedoch eine Dosis von 60 ml erreichen. Kennt ihr da andere Kapseln?

Mit freundlichen Grüßen

Mister X

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Tue, 18 Mar 2014 21:52:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Würde die Kapseln ja auch mal probieren... und würde mich für einen Tipp freuen...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Thu, 20 Mar 2014 22:01:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 25 Mar 2014 21:31:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat denn wirklich keiner eine Idee?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Wed, 26 Mar 2014 08:11:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Leerer Beitrag

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Wed, 26 Mar 2014 08:21:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hilfreiche Antwort

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by auxilium on Sat, 05 Apr 2014 12:30:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

also ich habe auch schon nach höher dosierten kapseln gesucht -- leider ohne erfolg.

Wahrscheinlich erschien es einem möglichen Hersteller wohl auch nicht rentabel, weil größere Kapseln müssen ja auch von den Leuten irgendwie heruntergeschluckt werden -- und die Doppelherzkapsel ist schon nicht klein ....

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Tue, 08 Apr 2014 12:45:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sind die hier zu schwach dosiert???

https://www.europa-apotheek.com/doppelherz-aktiv-abfuehr-kapseln-rizinol-1000-mg-1534672.html

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 08 Apr 2014 12:53:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Leider ja. Selbst wenn du an einem Tag die ganzen 30 Tabletten einnimmst kommst du nur auf 30 ml. 50-60 ml wären jedoch ratsam.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 22 Apr 2014 11:10:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Schluckt ihr es immer noch fleißig mit O-Saft oder Milch? Ich kann das Zeug nicht mehr riechen

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Tue, 22 Apr 2014 11:20:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Egal ob mir Milch oder Orangensaft es ist jedes mal aufs neue fast unerträglich. Könnte jedes mal kotzen.

Ich nehme lieber O-Saft. Geht leichter runter auf ex kommt mir vor. Habe das letzte mal etwas Vodka dazugegeben in der Hoffnung dass das Öl etwas besser Emulgiert. da habe ich mich aber getäuscht.

Grüße, Max

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 22 Apr 2014 11:22:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Oh Gott

Ich denke schon darüber nach damit aufzuhören weil mir nach der Einnahme einfach die ganze Zeit übel ist vom Geruch

Gruß

Mister. X

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Tue, 22 Apr 2014 11:30:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Tue, 22 April 2014 13:22Oh Gott

Ich denke schon darüber nach damit aufzuhören weil mir nach der Einnahme einfach die ganze Zeit übel ist vom Geruch

Gruß

Mister. X
Mir auch, aber mir geht es einfach allgemein besser wenn ich das Rizinusöl nehme. Irgendwie schaff ich es dann schon immer meinen inneren Schweinehund zu überwinden.

Super wäre, wenn man irgendwie den Geschmack übertönen könnte, bzw. zumindest reduzieren...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 22 Apr 2014 11:37:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also bei mir müsste man ihn definitiv eliminieren. Schon wenn ich nur einen hauch von dem Zeug rieche wird mir schlecht

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Jackoues on Tue, 22 Apr 2014 13:48:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich nehm kapseln.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Tue, 22 Apr 2014 13:55:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jackoues schrieb am Tue, 22 April 2014 15:48Ich nehm kapseln.
WELCHE??? und wieviele davon???

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 22 Apr 2014 14:23:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja genau wir sind ganz gespannt

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Jackoues on Tue, 22 Apr 2014 14:41:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich kann mal fotos machen von meinem neuwachstum machen... ich bin total aus dem häuschen, denn es wird stetig mehr, jetzt nicht so wundermäßig aber schon etwas, der haarausfall ist komischerweise trotzdem noch nicht ganz gestoppt aber aufjedenfall stark gemindert und ich hoffe auf mehr durch erweiterung meines sortimentes. rizinusöl kapseln wegen dem geschmack.
ich kann ein paar tipps verraten, aber das große ganze plauder ich hier nicht aus, weil ich das vermarkten möchte. pn für mehr infos grüße

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Tue, 22 Apr 2014 14:41:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielleicht schluckt er ja 60 Tabletten pro Anwendung?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 22 Apr 2014 15:17:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vorher-Nachher Fotos wären schon klasse. Dann hätten wir endlich einen Startpunkt hier im Forum und könnten andere darauf aufmerksam machen

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Tue, 22 Apr 2014 16:19:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wer hat denn diesen Dünnpfiff-Thread wieder ausgegraben. Unkraut vergeht wohl nicht...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 22 Apr 2014 19:11:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn dir das Thema nicht gefällt dann musst du ja nicht reinschauen

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Wed, 23 Apr 2014 22:43:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wo bleiben die Vergleichsfotos Jackoues??? Wir warten

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Fri, 25 Apr 2014 22:19:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

??????

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Fri, 25 Apr 2014 22:21:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

??????

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by proof on Sat, 26 Apr 2014 00:10:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Falls es diese These noch nicht gab: Wenn man annimmt, dass der Körper ordentlich Gifte bunkert, mit hoher Wahrscheinlichkeit auch im Fett-Gewebe, dann müsste ja von der Sache her Sport, Ernährungsumstellung, etc. was auch zur Fettreduktion führt, die Giftkonzentration erhöhen, oder? (das selbe Gift in weniger Masse) Darum könnte die Überlegung: "Mehr Sport - Mehr Haarausfall", sofern dieser von den Giften kommt, was schon von einigen Mitgliedern angedacht wurde, nicht ganz so unwirklich erscheinen.

Wäre da was dran?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Sat, 26 Apr 2014 07:59:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Am deiner These ist was dran. Klingt interessant

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Sat, 26 Apr 2014 11:23:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Stimmt. Nur gibt es wohl auch hier einen nachrückeffekt wenn man mit rizinus ableitet...abgesehen davon werden durch sport wie zb.ausdauersport die haarwurzeln besser durchblutet und somit besser mit nährstoffen versorgt...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by proof on Sat, 26 Apr 2014 11:44:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gibt es denn schon berichtete Fälle, bei denen durch Sport, der Haarstatus verbessert wurde?

Mein Regiment besteht im Übrigen aus Rezinusöl, einmal die Woche, immer ein Esslöffel (ca. 7,5 ml) mehr in den Kaffee, mit einem begonnen. Bei einem war noch nicht groß was, beim zweiten war schon gut Flüssigabfluss, leichtes brennen, Gestank hielt sich in Grenzen. Mal schauen wie es mit dreien wird. Ist ja demnächst wieder ein Feiertag .

Zusätzlich 2000-3000 Einheiten Vitamin D täglich. Soll ja auch zur Entgiftung beitragen, genauer gesagt, bei Vitamin D Mangel soll die Eigenentgiftung des Körpers angeblich brach liegen. Mal schauen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Sat, 26 Apr 2014 16:50:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

proof schrieb am Sat, 26 April 2014 13:44Gibt es denn schon berichtete Fälle, bei denen durch Sport, der Haarstatus verbessert wurde?

Mein Regiment besteht im Übrigen aus Rezinusöl, einmal die Woche, immer ein Esslöffel (ca. 7,5 ml) mehr in den Kaffee, mit einem begonnen. Bei einem war noch nicht groß was, beim zweiten war schon gut Flüssigabfluss, leichtes brennen, Gestank hielt sich in Grenzen. Mal schauen wie es mit dreien wird. Ist ja demnächst wieder ein Feiertag .

Zusätzlich 2000-3000 Einheiten Vitamin D täglich. Soll ja auch zur Entgiftung beitragen, genauer gesagt, bei Vitamin D Mangel soll die Eigenentgiftung des Körpers angeblich brach liegen. Mal schauen.
Ich glaube, dass das dann doch etwas weit hergeholt ist, bzw. diese Verbindung eher sehr weitläufig. Wo ich mir allerdings sicher bin, ist dass Sport Unterstützend gegen HA wirken kann.

Grüße, Max

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by maesi1980 on Sun, 27 Apr 2014 20:27:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dass Sport gut ist gegen AGA, kann ich leider nicht bestätigen. Ich habe mein ganzes Leben lang Ausdauersport (Outdoorsport) getrieben, das heisst bis knapp 25 tägliches Training von 2-4 h. Ich denke, dass ich dadurch auch genug Vitamin D aufgenommen habe (Die Mehrheit von Vitamin D wird über die Haut durch die Sonneinstrahlung gebildet). Trotzdem war ich mit 25 schon bei NW 2-3. Heute (10 Jahre später) bin ich bei NW 4-5 und treibe immer noch häufig Sport.

Das einzige was mir den Haarausfall für 2 Jahre gestoppt hat, ist Finasterid. Sogar ein halbes Jahr Fin-Pause und nur mit Omega3 (Fischöl-Kapseln), Leinsamen (DHT-Hemmer), Minoxidil, Zink und Vitamin B-Komplex hat nichts genützt.
Ich bin mit verschiedenen Alternativen am Experimentieren und muss sagen, dass bei mir bis jetzt nur Fin in Kombination mit Minox (neu auch Ket) geholfen hat.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by knopper22 on Sun, 27 Apr 2014 21:20:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

maesi1980 schrieb am Sun, 27 April 2014 22:27Dass Sport gut ist gegen AGA, kann ich leider nicht bestätigen. Ich habe mein ganzes Leben lang Ausdauersport (Outdoorsport) getrieben, das heisst bis knapp 25 tägliches Training von 2-4 h. Ich denke, dass ich dadurch auch genug Vitamin D aufgenommen habe (Die Mehrheit von Vitamin D wird über die Haut durch die Sonneinstrahlung gebildet). Trotzdem war ich mit 25 schon bei NW 2-3. Heute (10 Jahre später) bin ich bei NW 4-5 und treibe immer noch häufig Sport.

Das einzige was mir den Haarausfall für 2 Jahre gestoppt hat, ist Finasterid. Sogar ein halbes Jahr Fin-Pause und nur mit Omega3 (Fischöl-Kapseln), Leinsamen (DHT-Hemmer), Minoxidil, Zink und Vitamin B-Komplex hat nichts genützt.
Ich bin mit verschiedenen Alternativen am Experimentieren und muss sagen, dass bei mir bis jetzt nur Fin in Kombination mit Minox (neu auch Ket) geholfen hat.

Tipp: probier evt. nochmal Prog!
Läuft über die hormonelle Schiene wie Fin also kanns nich so falsch sein...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by PirateMetal on Mon, 28 Apr 2014 06:34:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das fiel mir schon bei padesh auf, die Sportler scheinen generell gut auf Fin zu reagieren... Wird wohl mal Zeit, beides anzufangen

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by proof on Mon, 28 Apr 2014 07:31:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bzgl Sport im freien und Vit-D, ich lege selber seit 5 Jahren meine Wege mit Rad zurück (inkl. zur Arbeit, 15km hin und 15 zurück) und hatte extremen Mangel (6,8ng). Da scheint dann wohl doch was an diesen Vit-D-Regeln dran zu sein (am optimalsten um die Mittagszeit, nur ausreichend(edit) April-Oktober - angeblich ab UV-Index 3, im Winter haben wir um die Mittagszeit so 0-0.1 bei klarem Himmel, Hauttyp - ich werde zb sofort im Sommer braun und das behindert auch Vit-D Bildung, etc).

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hardysale on Mon, 26 May 2014 23:01:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So habe jetzt auch mit der Rizinuskur angefangen, erstmal 20ml .
Zusätzlich habe ich ein hochdosiertes Vitamin D3 besorgt... Habe bei meinen Vater demletzt festgestellt das seine Haare Dichter aussehen und habe ihn gefragt was er die letzten Wochen regelmäßig einnimmt. Er nimmt nur Vitamin d3 mit einer Dosierung von 20.000 i.E.

Bin ja mal gespannt und Berichte natürlich

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 01 Jul 2014 20:16:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich mache nun seit 11 Monaten 1x/Woche die Rizinusöl-Ausleitung (in den ersten 3 Monaten sogar 2-3x/Woche).
Auf meine Kopfhaare hat es definitiv keine Wirkung! Mir ist durch das Rizinusöl kein einziges neues Haar gewachsen.
Allerdings wurde meine Haut im Laufe der Ausleitungen reiner. Ich hatte früher viele Pickel auf dem Rücken. Jetzt nur noch sehr vereinzelt.
Es könnte aber auch am Kalium liegen, was ich seit 11 Monaten ebenfalls konsumiere.
Ich mache die Rizinusöl-Ausleitungen dennoch weiter, denn ein giftfreier Körper ist das A und O.
Auch wenn es für die Haare nichts bringt...

Warum ca. 5 Personen von Neuwuchs durch Rizinusöl berichten, bleibt mir allerdings ein

Rätsel.
Vermutlich weil Rizinusöl das Prostaglandin E2 ausschüttet, was dann zu Prostaglandin F2-alpha umgewandelt wird.
Hier wird das erwähnt:
http://www.vitalstoffmedizin.com/fettsaeuren/arachidonsaeure.html
Und dass dieses Prostaglandin (äußerlich angewandt) einen Effekt auf das Haarwachstum hat, ist ja bekannt.
Vermutlich wirkt es auch oral, wie man anhand des Rizinusöls sieht.
Mit Entgiftung hat das aber überhaupt nichts zu tun.

Bei mir wirkt es nicht, weil meine AGA viel zu hartnäckig ist, um mit Rizinusöl dagegen anzugehen.
Wer aber nur leichte AGA hat, die erst vor Kurzem eingetreten ist, der hat sicher mit Rizinusöl gute Chancen!
Bei hartnäckigen Alopzien würde ich mir aber nicht all zu viel erwarten.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Tue, 01 Jul 2014 21:17:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

kleiner Tipp: Habe mir Sojalecitin besorgt. Dies ist ein natürlicher Emulgator. Wenn ich Riziunusöl mit einer Flüssigkeit mische um sie zu trinken gib ich etwas davon dazu (gut schütteln).
Das eklige Zeug löst sich so perfekt in der Flüssigkeit und das ganze schluckt sich deutlich leichter.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 01 Jul 2014 21:19:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das schlimme ist meiner Meinung nach immer noch der Geruch. Die Konsistenz würde mich gar nicht sehr stören.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 01 Jul 2014 21:19:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das schlimme ist meiner Meinung nach immer noch der Geruch. Die Konsistenz würde mich gar nicht sehr stören.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Tue, 01 Jul 2014 21:24:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Klar, aber da es sich besser vermischt ist es etwas weniger ekelhaft.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Tue, 01 Jul 2014 21:25:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich trinke es nur wegen dem Geruch nicht mehr. Einfach eklig. Wirkt es bei dir Mmax?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mmax on Tue, 01 Jul 2014 21:28:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mir Sojalecitin und Cola bzw. Sirup ist`s besser.

Hmm noch nicht so oft zu mir genommen deshalb kann ich noch nix genaues sagen. Aber meinen Haaren geht`s gut.
Und bei Rizinusöl Einnahme kommt immer recht schwarze Galle raus. Also: Weitermachen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by proof on Tue, 01 Jul 2014 22:43:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Etwas Offtopic:

Ich hatte in der letzten Zeit interessante Erfahrungen mit Algen (Spirulina, Chlorella) - EDIT: welche ebenfalls nachgesagt bekommen, giftausleitent zu sein. Herausragende Änderungen waren, dass ich kein Deo mehr brauch und den ganzen Tag meine Sport-Schuhe anlassen kann, ohne das auch irgendwas stinkt. Bzgl Haarpracht kann ich aber noch keine verbindliche Aussagen treffen, mir kommt es zwar vor, dass sich da was getan hat, aber bis niemand (zb Friseur oder Freunde) was von sich gibt, verbuche ich alles unter Einbildung . Nehme ja zudem das erste mal auch Vitamin D in einer etwas höheren Dosierung (2000-3000 IE auch im Sommer, statt nur im Winter), da ich im März immernoch an der Grenze zu 30ng knabber. Falls da was verbindliches passiert, werde ich wieder berichten. Ich fertige auch keine Fotos an, etc. Will mich ja nicht verrückt machen .

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 02 Jul 2014 17:44:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

proof schrieb am Wed, 02 July 2014 00:43Etwas Offtopic:

Ich hatte in der letzten Zeit interessante Erfahrungen mit Algen (Spirulina, Chlorella) - EDIT: welche ebenfalls nachgesagt bekommen, giftausleitent zu sein. Herausragende Änderungen waren, dass ich kein Deo mehr brauch und den ganzen Tag meine Sport-Schuhe anlassen kann, ohne das auch irgendwas stinkt. Bzgl Haarpracht kann ich aber noch keine verbindliche Aussagen treffen, mir kommt es zwar vor, dass sich da was getan hat, aber bis niemand (zb Friseur oder Freunde) was von sich gibt, verbuche ich alles unter Einbildung . Nehme ja zudem das erste mal auch Vitamin D in einer etwas höheren Dosierung (2000-3000 IE auch im Sommer, statt nur im Winter), da ich im März immernoch an der Grenze zu 30ng knabber. Falls da was verbindliches passiert, werde ich wieder berichten. Ich fertige auch keine Fotos an, etc. Will mich ja nicht verrückt machen .

Interessant!
Welche Algen hast Du genau genommen und wie hoch dosiert und wie lange?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by *Gelöscht - 07/2015* on Wed, 02 Jul 2014 18:05:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wenn ihr wirklich eure Leber reinigen wollt,besorgt euch "milk thistle" Pillen,zu deutsch wohl "mariendistel"...
wird im Entzug von Alkoholabhängigen angewandt,um die Leber wieder sauber zu kriegen und wirkt wahre Wunder..
mir wurde es als Katermittel empfohlen-und wie gesagt-klasse Zeug

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Mister X. on Wed, 02 Jul 2014 18:11:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wirkung auf die Haare? Rizinusöl reinigt ja bekanntlich jedes Organ und nicht nur die Leber

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by proof on Wed, 02 Jul 2014 18:13:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 02 July 2014 19:44
Interessant!
Welche Algen hast Du genau genommen und wie hoch dosiert und wie lange?

An Algen sind es Spirulina und Chlorella, jeweils ca. 10g täglich (45 Tabs a 250mg auf 3x 15 verteilt), seit Anfang Mai, wobei eine fortwährende Einnahme geplant ist. Algen in Bio Qualität,

von einem sehr großen Online-Händler (bin mir nicht sicher, wie man hier mit Markennamen verfährt bzw. will nichts riskieren). Die haben auch gute abwechslungsreiche Rezensionen und auf deren Produktseite sind alle Inhaltsstoffe, Zertifikate, etc. sehr sehr detailliert aufgelistet.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 03 Jul 2014 23:44:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

proof schrieb am Wed, 02 July 2014 20:13Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 02 July 2014 19:44
Interessant!
Welche Algen hast Du genau genommen und wie hoch dosiert und wie lange?

An Algen sind es Spirulina und Chlorella, jeweils ca. 10g täglich (45 Tabs a 250mg auf 3x 15 verteilt), seit Anfang Mai, wobei eine fortwährende Einnahme geplant ist. Algen in Bio Qualität, von einem sehr großen Online-Händler (bin mir nicht sicher, wie man hier mit Markennamen verfährt bzw. will nichts riskieren). Die haben auch gute abwechslungsreiche Rezensionen und auf deren Produktseite sind alle Inhaltsstoffe, Zertifikate, etc. sehr sehr detailliert aufgelistet.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 25 Jul 2014 12:33:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mister. X schrieb am Wed, 02 July 2014 20:11Wirkung auf die Haare? Rizinusöl reinigt ja bekanntlich jedes Organ und nicht nur die Leber

Dass Rizinusöl Organe reinigen kann, ist mir neu.
Gibt es Studien dazu?

Ich glaube mittlerweile nicht mehr, dass die Wirkung von Rizinusöl auf die Haare sich auf die Entgiftung beruht, sondern wohl eher, weil Rizinusöl das Prostaglandin E2 ausschüttet.
Das ist der Grund.
Wäre die Entgiftung die Ursache, so müssten ja auch andere Entgiftungsmaßnahmen helfen wie z.B. Chlorella-Algen.
Aber so ein ZUFALL... nur Rizinusöl, was Prostaglandin E2 stimuliert, wirkt auf den Haarwuchs.
Das ist ganz sicher kein Zufall
Außerdem glaube ich auch nicht (mehr) an die Giftstoff-Theorie. Es gibt keinerlei Beweise, die darauf hindeuten.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by Intoleranz1 on Sat, 26 Jul 2014 07:25:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich glaube schon daran. entgiftung, darmaufbau und den körper über lange zeit wieder mit massig vitaminen/mineralien versorgen. zusätzlich noch mehr auf die ernährung achten. einigermaßen gesund ernähren. bestimmte sachen meiden von denen ich denke das sie mir nicht gut tun. sogar ich schaffe das jetzt und ich bin so extrem faul und inkonsequent, aber man gewöhnt sich an alles. "sündigen" tue ich trotzdem oft genug noch.

mein haarausfall ist echt vorbei seitdem ich so viel unternommen habe. entgiftet habe ich nurnoch nie so wirklich, bis auf ein paar softe entgiftungsmaßnahmen für die leber seit ein paar wochen, und ich bilde mir ein es hilft nochmal sehr dazu.

deswegen will ich das ganze entgiftungsthema auch etwas intensiver angehen nun. weiß nur noch nicht wie - also für was ich mich entscheide. vielleicht öfter mal dmsa und alphaliponsäure anwenden. alle paar wochen einfach mal rizinusöl trinken und sehen was passiert.

mal sehen ob sich was tut die nächsten monate und wenn nichts nachwächst mache ich eben eine kleine ht und das wars dann mit dem thema für mich. alles wird gut.

Edit: Außerdem habe ich auch schon von Leuten gehört deren Haar nachwuchs obwohl sie anders entgiftet haben, also nicht mit rizinusöl.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 26 Jul 2014 07:54:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Naja, wenn man daran GLAUBT (Stichwort Placebo), dass eine Entgiftung die Haare wieder zurück bringt, dann wird es auch so sein.
Wer aber nicht daran glaubt... dem werden ganz sicher keine Haare nachwachsen.
Schau Dir Helmut Schmidt an. Kettenraucher, fast 100 Jahre alt... Und hat noch alle Haare auf dem Kopf!
Wenn man bedenkt, wie wahnsinnig viele Toxine in so einer Zigarette sind, eigentlich ein Wunder. Oder?
Und es gibt auch viele Frauen die vergftet sind, aber dennoch dichtes Haar haben.
Ich glaube eher, dass der Haarwuchs mit zunehmender Vergiftung ZUNIMMT. Ganz einfach deswegen, weil Haare ein Instrument sind, mit denen der Körper entgiften kann.
In den Haaren findet man ja auch Schwermetalle. Das ist doch der Beweis dafür, dass der Körper Toxine in die Haare einlagert, um sie so quasi aus dem Körper heraus wachsen lassen zu können.

Und Du hast Deine AGA auch nicht wegen Entgiftung gestoppt, sondern wegen Histamin-Hemmung.
AGA ist ein arteriosklerotischer Prozess. Da bin ich mir sicher!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Intoleranz1 on Sat, 26 Jul 2014 08:04:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jeder wie er denkt. ich werde bei entgiftung/darmaufbau/vitamine und mineralien-zufuhr bleiben und bin mir mittlerweile sicher das ich dadurch bald gesund werde.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sat, 26 Jul 2014 08:31:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 26 July 2014 09:54Naja, wenn man daran GLAUBT (Stichwort Placebo), dass eine Entgiftung die Haare wieder zurück bringt, dann wird es auch so sein.
Wer aber nicht daran glaubt... dem werden ganz sicher keine Haare nachwachsen.

Dies hat nichts mit Glauben oder Unglauben zu tun, vielmehr ist eines Tages meiner Frau aufgefallen, daß auf meinem Kopf wieder Haupthaar sprießt, zwar zart und fein, aber immerhin. Inzwischen sind diese Haare so lang geworden, daß sie geschnitten werden mußten.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by the_steve on Sat, 26 Jul 2014 08:55:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Norwood legt sich sicher den Krebskonter parat.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 26 Jul 2014 10:27:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ricini schrieb am Sat, 26 July 2014 10:31Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 26 July 2014 09:54Naja, wenn man daran GLAUBT (Stichwort Placebo), dass eine Entgiftung die Haare wieder zurück bringt, dann wird es auch so sein.
Wer aber nicht daran glaubt... dem werden ganz sicher keine Haare nachwachsen.

Dies hat nichts mit Glauben oder Unglauben zu tun, vielmehr ist eines Tages meiner Frau aufgefallen, daß auf meinem Kopf wieder Haupthaar sprießt, zwar zart und fein, aber immerhin. Inzwischen sind diese Haare so lang geworden, daß sie geschnitten werden mußten.

Glaube ich gerne.
Hat aber nichts mit Entgiftung zu tun, sondern weil Rizinusöl das haarwuchsfördernde

Prostaglandin E2 ausschüttet.
Es ist der Gegenspieler des schädlichen D2.
Und dass D2 einer der Hauptursachen für AGA ist, wurde 2012 bewiesen.
Kannst alles bei Wikipedia nachlesen unter dem Artikel "Prostaglandin D2".

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Intoleranz1 on Sat, 26 Jul 2014 12:31:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

du immer mit deinen theorien wenn der glaube alleine zählt - wieso sind dir noch keine haare gewachsen? du bist doch immer so fest von deinen neuen ideen überzeugt...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by sommersonne on Sat, 26 Jul 2014 12:51:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Von den Haaren mal abgesehen, finde ich die Thematik mit der Entgiftung via Rizinusöl interessant.
Ich habe seid gut 17 Jahren eine Amalgamfüllung, welche ich mir jetzt endlich mal heraus nehmen lassen möchte.
Danach wäre eine Entgiftungskur sicherlich angebracht...;(

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by SomeDude on Sat, 26 Jul 2014 12:57:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey,

Riccini, bitte poste doch mal bilder!!

Danke

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sat, 26 Jul 2014 14:22:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fabba schrieb am Sat, 26 July 2014 14:57Hey,

Riccini, bitte poste doch mal bilder!!

Danke

Wovon denn? Etwa vom Rizinusöl?

Alles Gute!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 26 Jul 2014 14:54:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Sat, 26 July 2014 14:31du immer mit deinen theorien wenn der glaube alleine zählt - wieso sind dir noch keine haare gewachsen? du bist doch immer so fest von deinen neuen ideen überzeugt...
Weil nicht der Glaube heilt, sondern innere Bilder mit tiefen Emotionen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 26 Jul 2014 14:55:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Von Deinem Haarzustand natürlich. Vorher und Nachher

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sat, 26 Jul 2014 16:04:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 26 July 2014 16:55Von Deinem Haarzustand natürlich. Vorher und Nachher

Nachdem es vom Zustand vorher kein Foto gibt, ist es wenig sinnvoll, eines vom aktuellen Zustand mitzuteilen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by SomeDude on Sat, 26 Jul 2014 17:30:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es gibt über jahre hinweg keine bilder von deim kopf mit platte?? wtf

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sat, 26 Jul 2014 17:50:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fabba schrieb am Sat, 26 July 2014 19:30Es gibt über jahre hinweg keine bilder von deim kopf mit platte?? wtf

So ist es: Von mir gibt es nur ganz wenige Fotos.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 26 Jul 2014 18:49:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sehr glaubwürdig ist das alles nicht..
Aber ich glaube ihm dennoch. Warum sollte er lügen? Und bei symptome.ch finden sich 5 Erfahrungsberichte, wo es ebenso zu neuem Haarwuchs kam. Ich bin den ganzen Thread mit über 7.000 Beiträgen durchgegangen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ricini on Sun, 27 Jul 2014 09:05:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 26 July 2014 20:49
Sehr glaubwürdig ist das alles nicht..
Aber ich glaube ihm dennoch. Warum sollte er lügen? Und bei symptome.ch finden sich 5 Erfahrungsberichte, wo es ebenso zu neuem Haarwuchs kam. Ich bin den ganzen Thread mit über 7.000 Beiträgen durchgegangen.

Das ist fleißig; bisher haben nur es nur wenige gewagt, sich dieser zeitaufwendigen Arbeit zu unterziehen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 27 Jul 2014 12:20:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ricini schrieb am Sun, 27 July 2014 11:05Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sat, 26 July 2014 20:49
Sehr glaubwürdig ist das alles nicht..
Aber ich glaube ihm dennoch. Warum sollte er lügen? Und bei symptome.ch finden sich 5 Erfahrungsberichte, wo es ebenso zu neuem Haarwuchs kam. Ich bin den ganzen Thread mit über 7.000 Beiträgen durchgegangen.

Das ist fleißig; bisher haben nur es nur wenige gewagt, sich dieser zeitaufwendigen Arbeit zu unterziehen.

Naja, ganz soooo fleißig war ich nicht. Ich hab einfach die Suchmaschine des Threads benutzt.

Wenn man dort "Haare" eingibt, findet man 5 Erfahrungsberichte, die als Nebenwirkung feststellten, dass in den Geheimratecken wieder neue Haare wuchsen:
http://www.symptome.ch/vbboard/search.php?searchid=4236728&pp=50

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Sun, 27 Jul 2014 16:05:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 25 July 2014 14:33Mister. X schrieb am Wed, 02 July 2014 20:11Wirkung auf die Haare? Rizinusöl reinigt ja bekanntlich jedes Organ und nicht nur die Leber

Dass Rizinusöl Organe reinigen kann, ist mir neu.
Gibt es Studien dazu?

Ich glaube mittlerweile nicht mehr, dass die Wirkung von Rizinusöl auf die Haare sich auf die Entgiftung beruht, sondern wohl eher, weil Rizinusöl das Prostaglandin E2 ausschüttet.
Das ist der Grund.
Wäre die Entgiftung die Ursache, so müssten ja auch andere Entgiftungsmaßnahmen helfen wie z.B. Chlorella-Algen.
Aber so ein ZUFALL... nur Rizinusöl, was Prostaglandin E2 stimuliert, wirkt auf den Haarwuchs.
Das ist ganz sicher kein Zufall
Außerdem glaube ich auch nicht (mehr) an die Giftstoff-Theorie. Es gibt keinerlei Beweise, die darauf hindeuten.

Wer nur etwas von der Anatomie des Menschen versteht, der weiß, dass man WEDER DARM NOCH LEBER REINIGEN ODER ENTGIFTEN KANN.
Die macht unserer Körper von ganz alleine, lediglich eine Unterstützung kann diesbezüglich bewirkt werden.
Auch Rizinus Öl KANN KEINE LEBER ODER DARMREINIGUNG HERVORRUFEN.

WER JEDOCH GIFTSTOFFE IM KÖRPER UNABHÄNGIG VON LEBER UND DARM BINDEN ODER UNSCHÄDLICH MACHEN MÖCHTE,
sollte sich dies vielleicht die Links am Ende meines Zitates einmal durchlesen.

Aber was geschieht wenn man Rizinus Öl einnimmt ?

Generell lässt sich sagen, dass ALLE Öle und Fette die der Mensch verzehrt zur Ausleitung von Gallensaft führen.
Gallensaft wird zum Aufspalten von Fette und Öl benötigt, da sonst die Darmzotten diese nicht aufnehmen können.

Was ist Gallensaft ?
Je nach Art und Menge der täglichen Nahrungs- und Getränke Aufnahme produziert die Leber zwischen 100 ml und 800 ml Gallensaft.
Dieser Saft besteht IN DER REGEL zu Etwa 85 % aus Wasser, die restlichen 15 % aus Lecithin, einem Überschuss an Salze, Abbauprodukte von roten Blutzellen,
sowie einem Überschuss an Cholesterin und so auch Gifte (z.B. Paracetamol) die sich im vom Darm aufsteigenden Blutstrom befinden.
Gallensaft wird über den am Leberausgang befindlichen Gallengang abgeleitet.
Ist der Gallensaft im Gallengang angekommen, wird ihm Wasser entzogen, so dass dieser Saft auf ca. 1/10 seines Ursprungsvolumen eindickt.
Da die Leber über den gesamten Tag Gallensaft produziert, der Mensch aber nicht 24 Stunden lang isst, wird der eingedickte Gallensaft nun in der Gallenblase gespeichert.
Kommt es nun zu einer fetthaltigen Mahlzeit, so zieht sich die Muskulatur der Gallenblase zusammen, der Gallensaft ergießt sich wiederholt in den Gallengang und
wird von da in den Dünndarm befördert.
Dieser Vorgang incl. dem Öffnen des Übergangsschließmuskels zum Dünndarm geschieht NUR in Verbindung mit einer fetthaltigen Mahlzeit.
Wird aber über einen längeren Zeitraum (es reichen bereits mehrere Tage) keine oder zu wenige Fette / Öl verzehrt so verbleibt der Gallensaft in der Gallenblase.
Die Gallenblase kann jedoch nur bedingt weiteren Gallensaft-, in Etwa bis zu 200 ml eingedickten Gallensaft aufnehmen.
Fehlt nun parallel zur Fettaufnahme auch noch ausreichend Lecithin im Gallensaft, so dickt der Saft immer weiter ein bis sich Gallensaft Klumpen bilden, also Gallen(Cholesterin)steine.
Kommt es weiterführend zu einem Mangel an Fette / Öle innerhalb der Nahrung, so staut sich der Gallensaft bis zur Leber zurück, die Folge ist eine Gallenkolik (Lebersodbrennen),
die auch eine Leberentzündung führen kann, in jedem Fall steigt sofort der Leber(Blut)wert Gamma GT drastisch an..
Manchmal kommt es auch vor, dass es bei diesem Vorgang nicht zu einer unmittelbaren Gallenkolik kommt, aber die Leber drosselt nun ihre Gallensaft Produktion.
Dies hat zur Folge, dass Gifte und sonstige Stoffe die ausgeleitet werden müssten, im Blut verbleiben und sich dort anhäufen.
Zwar verfügt der Mensch noch über weitere Entgiftungsorgane wie z.B. Haut und Nieren, die aber keineswegs die Leber ersetzen können.
Kurz um, wenn die Leber ihre Gallensaft Produktion auf Grund von Gallensaftstau zurückfährt und sich Gifte im Körper sammeln, kommt es schnell in Sachen Haut,
zu unreiner Haut, zu größeren Hautporen, verstärkter Schweißbildung, übelriechenden Schweißgeruch, ggf. Hautjucken (besonders Nachts), zu Abgeschlagenheit und ständiger Müdigkeit,
In Sachen Nieren zuerst zu dunkelgelben Urin und danach zu bräunlichen bis tief braunen Urin.
Da die Nieren jedoch nicht soviel aushalten wie die Haut, aber als letztes Entgiftungsorgan die Leberentgiftung ersetzen müssen, reduziert sich sehr schnell deren Filterfunktion.
Die Folge darauf, zuerst Bluthochdruck, der für weiteren Nierenuntergang sorgt,
Wassereinlagerungen im Körper, somit weitere Vergiftungen, die noch bedingt über Dialyse bewältigt
werden und letztendlich folgt dann der Nierenausfall.

Vorbeugung / Abhilfe:
einfach mehr Fett / Öle verzehren, als Anhaltspunkt ca. 1 gr. pro KG Körpergewicht und Tag, bei einer Diät auch mindestens 30 gr. täglich.
Sämtliche o.g. Symptome werden schnell wieder verschwinden, insofern die Nieren NOCH NICHT zu sehr in Mitleidenschaft gezogen wurden.
Selbst das unreine Hautbild wird sich stark verbessern oder gar gänzlich verschwinden. (die Haut ist sehr robust)

Gibt es einen Unterschied zwischen z.B Rizinus Öl oder Olivenöl bzw. andere Öle ?

Eigentlich NEIN.....

Ein kleiner Unterschied zwischen Rizinus Öl und anderen Ölen ist darin begründet, dass Rizinus Öl wie alle Öle / Fette zwar eine Gallensaft Ausleitung in den Dünndarm hervorruft, sich aber durch den Gallensaft nicht so gut aufgespalten lässt wie eben andere Öle / Fette.
Rizinus Öl hat dahingehend besondere Eigenschaften in seiner Zusammensetzung, welche sogar die vieler Mineralöle hinsichtlich Stabilität und Zersetzung übertrifft,
weswegen es auch im Rennsport eingesetzt wird.

Würde z.B. eine Menge von 100 ml Oliven- oder andere Pflanzenöle für einen ordentlichen Durchfall sorgen, so bedarf es hierfür nur einer Menge von ca. 50 ml Rizinus Öl.

Man sollte dahingehend auch wissen, dass der Mensch NICHT unbegrenzt täglich Fette / Öle zu sich nehmen kann, denn auch der gesunde Mensch-, bzw. dessen Leber,
kann nur eine begrenzte Menge an Gallensaft täglich produzieren.
Dies führt wiederum dazu, dass die Leber ein gesunden Mannes mit ca. 80 KG Körpergewicht und normalem Essverhalten in Etwa so viel Gallensaft täglich produziert
um damit maximal 150 gr. bis 200 gr. Fette / Öle (in der Regel sind es viel weniger) aufspalten zu können.
Wird mehr Fett / Öl verzehrt, so kommt es zu einem Durchfall mit Fettstuhl, da überschüssiges, nicht aufgespaltenes Fett in den Dickdarm gelangt und ausgeschieden wird.
Ausserdem kann es zusätzlich zu stärkeren Blähungen kommen, wenn sich Bakterien im Dickdarm über das nicht aufgespaltene Fett / Öl hermachen, wobei diese während ihrer Verdauung Stickstoffgase ausscheiden, die eben zu diesen Blähungen führen.

Also Leute, NICHT Fett (Öl) macht fett....., sondern stets nur das Übermaß an Kohlenhydrate.

Wer mehr Fett / Öl verzehrt und selbstverständlich Produkte die ausreichend Lecithin enthalten, der beugt:
Gallen(Cholesterin)steine, Gallenkoliken, Fettleber, Leberträgheit, unreine Haut und u.a. Nierenüberlastung vor.

Onex

Beeinflussung von Giftwirkung durch Lecithin unter:

link.springer.com/article/10.1007/BF01784254#page-1

oder

Die Beziehung zwischen Cholesterin, Lecithin, Cobragift, Tetanustoxin, Saponin und Solanin, unter:

link.springer.com/article/10.1007/BF01784254#page-1

Jedoch sollte man unterscheiden zwischen Gifteinlagerung in z.B. der Leber und z.B. einer Arznei, die über die Leber verteilt-, aber selbst nicht dort eingelagert wird.
Dahingehend fällt mir attock Paracetamol ein, dass sich stark in der Leber ablagert und diese schädigt, wofür wiederum die o.g. Stoffen für den Abtransport dieser Gifte ideal wären,
bzw. sind.

Hier noch ein interessanter Bericht: "Lecithin ist wirkungsvoller als Cortison".., hier:

dccv.de/no_cache/aktuelles/news/singleview/article/1058/?cHash=ed4ba0aedf3bcc893c0d3b934b9c4d39

dccv.de/crohn-colitis/leben-mit-ced/komplementaere-methoden/lecithin/

Übrigens, wer es NOCH NICHT weiß:

MIT DER RICHTIGEN MENGE AN LECITHIN.....,
lässt sich eine Fettleber in rund 4 Wochen gänzlich beseitigen
und
Gallen(Cholesterin Klumpen)steine in 4 bis 12 Wochen wieder verflüssigen
und
Arteriosklerose (Plaque) in den Arterien und Kleingefäßen auflösen
und
Prostata (BPS/BHP) Beschwerden (besonders das Problem des Urinierens) SCHON IN 1er Woche beheben
und bei dauerhafter Einnahme, sogar eine vergrößerte Prostata wieder verkleinern.

Dies gilt bei Prostata Beschwerden für den Mann, wie auch für einen Rüden (Hund)

.....Tja, gewusst wie.....

p.s.

wer glaubt das sich Rizinus positiv auf den Körper auswirkt oder gar den Haarwuchs anregt, der irrt gewaltig.
Ebenso wenig fördert Rizinus PG(E2), denn dies wäre für den Körper eher schädlich als nützlich.

PGE2 ist zusammen mit PGI2 das Hauptprostaglandin, welches in das Entzündungsgeschehen involviert ist.
Es erhöht die Gefäßpermeabilität (Gewebeschwellung), ist an der Entstehung der Rötung beteiligt und verstärkt den Schmerz (welcher durch andere Entzündungsstoffe
wie Bradykinin oder Histamin hervorgerufen wird), indem es nozizeptive Nervenendigungen sensibilisiert (indem es die Aktivierungsschwelle für Tetrodotoxin-resistente Natriumkanäle an sensiblen Nerven herabsetzt.
Fieber wird durch PGE2 mitverursacht, welches von Endothelzellen der Gefäße des

stimulieren die Cyclooxygenase-2 und die Prostaglandin-E-Synthase in den Endothelzellen, die die Blut-Hirn-Schranke bilden.
Das PGE2 diffundiert in die Region des Organum vasculosum laminae terminalis (OLVT) des Hypothalamus, von wo die Fieberreaktion gesteuert wird. Dort wird durch
das PGE2 der EP3-Rezeptor aktiviert.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 27 Jul 2014 17:18:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:
Generell lässt sich sagen, dass ALLE Öle und Fette die der Mensch verzehrt zur Ausleitung von Gallensaft führen.
Das ist korrekt. Der Unterschied zu Rizinusöl besteht aber darin, dass Rizinusöl zu einer 100% Ausleitung der Galle führt.
Die gesamte Galle, die in den Zwöffingerdarm ausgeschüttet wird, verlässt den Körper!
Daher auch der Durchfall.
Bei herkömmlichen Ölen wird zwar ebenso die gesamte Galle ausgeschüttet (je nach Fettmenge), aber es werden immer 90% der Galle rückresorbiert. Das nennt man "enterohepatischer Kreislauf". Und nur Rizinusöl ist in der Lage, diesen Kreislauf zu durchbrechen.
Das macht dieses Öl so besonders.

Zitat:Ebenso wenig fördert Rizinus PG(E2), denn dies wäre für den Körper eher schädlich

als nützlich.
FALSCH! Das tut es sehr wohl. Bevor man sowas behauptet, sollte man sich erstmal informieren:
http://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/pharmazie/news/2012/05/31/wirkmechanismus-von-rizinusoel-geklaert/7377.html

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Sun, 27 Jul 2014 18:23:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sun, 27 July 2014 19:18Zitat:
Generell lässt sich sagen, dass ALLE Öle und Fette die der Mensch verzehrt zur Ausleitung von Gallensaft führen.
Das ist korrekt. Der Unterschied zu Rizinusöl besteht aber darin, dass Rizinusöl zu einer 100% Ausleitung der Galle führt.
Die gesamte Galle, die in den Zwöffingerdarm ausgeschüttet wird, verlässt den Körper!
Daher auch der Durchfall.
Bei herkömmlichen Ölen wird zwar ebenso die gesamte Galle ausgeschüttet (je nach Fettmenge), aber es werden immer 90% der Galle rückresorbiert. Das nennt man "enterohepatischer Kreislauf". Und nur Rizinusöl ist in der Lage, diesen Kreislauf zu durchbrechen.
Das macht dieses Öl so besonders.

Zitat:Ebenso wenig fördert Rizinus PG(E2), denn dies wäre für den Körper eher schädlich als nützlich.
FALSCH! Das tut es sehr wohl. Bevor man sowas behauptet, sollte man sich erstmal informieren:
http://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/pharmazie/news/2012/05/31/wirkmechanismus-von-rizinusoel-geklaert/7377.html

Was Du schreibst ist totaler Unfug.....

1. die Menge der Gallensaftausschüttung ist bei allen Öle und Fette gleich
2. Gallensaft wird nicht im Darm resorbiert, lediglich einen gewissen Anteil an Cholesterin als Puffer bei akutem Mangel an gutem Cholesterin

Die Resorbierung erfolgt nämlich IMMER DANN, wenn dem Körper GUTES CHOLESTERIN FEHLT.

Fakt ist, wer sich stets hauptsächlich von Kohlenhydrate, Gehärtete und Transfette ernährt beklagt hohe Cholesterinwerte.
Und es ist nun mal so, dass der Körper zwingend auf Cholesterin angewiesen ist.

Wer seinem Körper aber kein gesundes Cholesterin u.a. über Rindfleisch, Huhn, (Hühnerei) Pute etc. , sowie von Algen fressenden Fischen und Pflanzen zur Verfügung stellt,
muss sich nicht wundern wenn der Körper eigenes, schlechtes Cholesterin bildet.

Hierzu verwendet der Körper fast ausschliesslich Kohlenhydrate, sowie gehärtete Fette und Transfette.
Dieses Cholesterin nennt man LDL und ist als schlechtes Cholesterin zu bezeichnen.
Da die Herstellung recht kompliziert ist und zudem dem Körper nur unsauber gelingt, resorbiert er auch noch Cholesterinreste aus dem Darm.

Wer aber stets gesunde Fette und somit essentiell gesundes Cholesterin verspeist wird NIEMALS einen hohen LDL-Cholesterinspiegel beklagen.
Insofern der Bedarf des Körpers an gesundem Cholesterin gedeckt ist, wird er auch KEIN Cholesterin über en Darm resorbieren.

Kurz um, es ist wissenschaftlich vielfach belegt, dass z.B. selbst 20 Hühnereier täglich den Cholesterinspiegel NICHT erhöhen sondern eher noch senken.
Was wiederum auch der Beweis dafür ist, dass der Körper KEIN Cholesterin über den Darm resorbiert.

Onex

p.s.

sorry, eigentlich wollte ich dies nicht schreiben.....

Aber ob hier oder per PN, mangels Kenntnisse verzapfst Du leider viel Blödsinn.
Zudem beklagst Du doch so einige Gebrechen die Dich doch endlich hellhörig werden lassen MÜSSTEN.

Hinsichtlich dem PG(E2) solltest Du mal lesen lernen.....

Zitat:

Dabei kristallisierte sich der bereits bekannte EP3-Rezeptor, der unter anderem in Darm- und Gebärmutterzellen vorkommt, als möglicher Angriffspunkt heraus.
Normalerweise stimuliert das Gewebshormon Prostaglandin E2 diesen membranständigen Rezeptor (E3).

Und:

Wird das Öl geschluckt, setzen Lipasen im Darm daraus die Rizinolsäure frei.
Über die Schleimhaut gelangt die Säure in den Körperkreislauf.
Sie (die Rizinölsäure) aktiviert EP3-Rezeptoren in den glatten Muskelzellen des Darms und der

Gebärmutter und verstärkt deren Aktivität.

Zwischen PG(E2) und (E3) existiert ein kleiner, aber bedeutender Unterschied.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 27 Jul 2014 20:03:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hier gehts nicht um Cholesterin, sondern um Rizinusöl und dessen Ausleitung der Giftstoffe.
Und es ist nun mal so, dass Rizinusöl den enterohepatischen Kreislauf durchbricht, was alle anderen Öle nicht tun.
Das ist der Wirkmechanismus des Rizinusöls.
Es bewirkt einen kompletten Galle-Tausch. Denn, wenn die gesamte Galle den Körper verlässt, muss sie nachproduziert werden.
Bei anderen Ölen verlassen nur 10% der Galle den Körper. Folglich müssen auch nur 10% nachproduziert werden. Und folglich werden so auch nur 10% der Giftstoffe ausgeschieden.
Alles klar Herr Kommissar?

Lecithin hat hier leider noch niemanden geholfen.
Du scheinst der Einzigste zu sein.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by reduelhcsamreps on Sun, 27 Jul 2014 20:11:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sun, 27 July 2014 22:03Hier gehts nicht um Cholesterin, sondern um Rizinusöl und dessen Ausleitung der Giftstoffe.
Und es ist nun mal so, dass Rizinusöl den enterohepatischen Kreislauf durchbricht, was alle anderen Öle nicht tun.
Das ist der Wirkmechanismus des Rizinusöls.
Es bewirkt einen kompletten Galle-Tausch. Denn, wenn die gesamte Galle den Körper verlässt, muss sie nachproduziert werden.
Bei anderen Ölen verlassen nur 10% der Galle den Körper. Folglich müssen auch nur 10% nachproduziert werden. Und folglich werden so auch nur 10% der Giftstoffe ausgeschieden.
Alles klar Herr Kommissar?

Lecithin hat hier leider noch niemanden geholfen.
Du scheinst der Einzigste zu sein.

Den Meister hier wohl hast gefunden, nun schlage dich noch ein paar Runden, zu tief schon jetzt sind deine Wunden

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Sun, 27 Jul 2014 20:21:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Ab-2008-Norwood-null

Kannst Du es nicht begreifen, willst Du es nicht begreifen oder ist Dir vielleicht das Begreifen aus mir unbekannten Gründen nicht möglich ?

Daher NUR noch einmal.....

Der menschliche Körper resorbiert 0,0 % seiner Galle, lediglich Cholesterin wird über den Dickdarm resorbiert WENN der Körper einen Mangel an gesundem Cholesterin beklagt und Rizinus Öl durchbricht mal dahingehend überhaupt nichts....!!!

Gerne verfasse ich Dir dies auch in mehreren Sprachen, insofern Du der Deutschen nicht mächtig bist.

Onex

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by reduelhcsamreps on Sun, 27 Jul 2014 21:37:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Onex : FINISH HIM

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by the_steve on Sun, 27 Jul 2014 22:09:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

reduelhcsamreps schrieb am Sun, 27 July 2014 23:37@Onex : FINISH HIM
+1

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 27 Jul 2014 22:10:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es ist sowas von Schnuppe ob Galle resorbiert wird oder nicht.
Es geht darum, dass in der Galle Giftstoffe gespeichert sind. Und diese müssen ausgeschieden

werden.
Und das funktioniert nun mal nur, wenn 100% der Galle den Körper verlässt und nicht, wenn immer 90% zurück in die Gallenblase fließt.
Deswegen heisst es ja auch enterohepatischer Kreislauf. Weil immer 90% der ausgeschütteten Galle wieder zurück zur Gallenblase gehen. Deswegen Kreislauf.
Und diesen Kreislauf kann man nur mit Rizinusöl unterbrechen.

Du bist sehr agressiv! Pass auf, dass sie Dir Deinen 2. Nick nicht auch noch sperren.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Sun, 27 Jul 2014 22:54:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 28 July 2014 00:10Es ist sowas von Schnuppe ob Galle resorbiert wird oder nicht.
Es geht darum, dass in der Galle Giftstoffe gespeichert sind. Und diese müssen ausgeschieden werden.
Und das funktioniert nun mal nur, wenn 100% der Galle den Körper verlässt und nicht, wenn immer 90% zurück in die Gallenblase fließt.
Deswegen heisst es ja auch enterohepatischer Kreislauf. Weil immer 90% der ausgeschütteten Galle wieder zurück zur Gallenblase gehen. Deswegen Kreislauf.
Und diesen Kreislauf kann man nur mit Rizinusöl unterbrechen.

Du bist sehr agressiv! Pass auf, dass sie Dir Deinen 2. Nick nicht auch noch sperren.

Oh Monsieur salue au Club.....

Aber wie auch immer.

Da Du ja u.a. mit Sperma hantierst, sperma jetzt Augen und Ohren auf und glaube es, ...oder glaube es nicht.

Hinsichtlich dem enterohepatischen Kreislauf trifft dies NUR auf Stoffe zu, die nach Wasserentzug des Stuhles wieder über den Dickdarm wieder ins Blut gelangen.
Alles andere ist völliger Blödsinn und entzieht sich zudem jeglicher Logik.

Was wiederum die Gifte im Gallensaft angeht, dies betrifft NUR solche, die über die Leber verteilt-, NICHT ABER jene die von der Leber selbst eingelagert werden.

Gifte die über die Leber verteilt werden, kann man mit allem was sauer ist-, so z.B. Artischocke oder Grapefruitsaft bedingt unterstützend über den Gallensaft aufleiten,
also kurz um die Leber etwas anregen mehr Gallensaft zu produzieren.

Hingegen für in der Leber eingelagerte Gift benötigt man entweder Gift bindende Chemikalien oder diesbezüglich Gift bindende oder Gift zersetzende Zellstoffe und/oder Membranstoffe.

wie u.a. das bereits erwähnte Lecithin.

Rizinus Öl enthält dahinführend weder Gift bindende noch Gift zersetzende Stoffe und erst recht keine Membranstoffe die dies wiederum ermöglichen.

Also, für was taugt Rizinus Öl ?

Es bleibt auch weiterhin ein gutes Abführmittel sonst nichts.

So und nun sagt aber der Kumpel: "es ist Schicht im Schacht",
der Metalbauschlosser: "es ist Ende Gelände"
und ich sage schlicht und einfach: "Gute Nacht allerseits". ...Onex

p.s.

übrigens bin ich nicht aggressiv, sondern sprach nur aus was gesagt werden musste.
Frei nach dem Motto "jeder weiß was, aber kaum einer weiß was.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 28 Jul 2014 06:59:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Rizinusöl bindet keine Giftstoffe, sondern sorgt dafür, dass die ausgeschüttete Galle auch ausgeschieden wird. Sprich: Den Körper verlässt.
Denn bei anderen Ölen fliessen 90% der ausgeschütteten Galle wieder zurück zur Gallenblase. Vermutlich, weil in der Galle auch viele gesunde Stoffe gespeichert sind.

Falls Du anderer Meinung bist, sei doch so gut und belege dies auch mit Studien.
Was soll diese ewige Besserwisserei?

Der Effekt auf die Haare wird aber höchstwahrscheinlich nichts mit der Entgiftung zu tun haben, sondern weil Rizinusöl das Prostaglandin E2 bzw. dessen Rezeptoren stimuliert. Und das hat einen enormen Einfluss auf die Haare, weil es der Gegenspieler des haarwuchsschädlichen D2 ist.
Vergiftete Menschen gibt es viele. Aber nicht jeder hat deswegen eine Glatze.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 29 Jul 2014 10:04:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Rizinusöl wirkt aber auch äußerlich:
https://www.youtube.com/watch?v=t-Ve4h6A-Kc

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Intoleranz1 on Tue, 29 Jul 2014 17:53:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was genau macht Lecithin jetzt eigentlich?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 29 Jul 2014 17:59:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Tue, 29 July 2014 19:53Was genau macht Lecithin jetzt eigentlich?
Cholesterin flüssig machen und damit die Ablagerungen in den Blutgefäßen bzw.
Haar-Kapillaren beseitigen.
Das ist das ganze Wirkprinzip.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Tue, 29 Jul 2014 18:16:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 29 July 2014 19:59Intoleranz1 schrieb am Tue, 29 July 2014 19:53Was genau macht Lecithin jetzt eigentlich?
Cholesterin flüssig machen und damit die Ablagerungen in den Blutgefäßen bzw.
Haar-Kapillaren beseitigen.
Das ist das ganze Wirkprinzip.

Ich nehme es jetzt um die 5 Monate und auf meine Haare hat es bis jetzt leider 0 Auswirkungen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 29 Jul 2014 18:18:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Tue, 29 July 2014 20:16Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 29 July 2014 19:59Intoleranz1 schrieb am Tue, 29 July 2014 19:53Was genau macht Lecithin jetzt eigentlich?
Cholesterin flüssig machen und damit die Ablagerungen in den Blutgefäßen bzw.
Haar-Kapillaren beseitigen.

Das ist das ganze Wirkprinzip.

Ich nehme es jetzt um die 5 Monate und auf meine Haare hat es bis jetzt leider 0 Auswirkungen.
Ich danke Dir sehr für Deinen Erfahrungsbericht! Hast Du denn sonst irgendwelche Wirkung feststellen können?
Du nimmst es aber auch oral. Topisch könnte es schon einen Effekt auf AGA haben.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Tue, 29 Jul 2014 18:51:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Intoleranz1 schrieb am Tue, 29 July 2014 19:53Was genau macht Lecithin jetzt eigentlich?

Lecithin selbst ist nur ein Emulgator, der Fette und Wasser emulgiert.
Ist z.B. nicht genug Lecithin im Gallensaft vorhanden so dickt dieser zu stark ein, das Cholesterin kristallisiert und es bilden sich Gallen(Cholesterin Klumpen)steine.

Interessanter sind aber die Stoffe im Lecithin, als da wären Cholin, Phospahtidylcholin und Inositol.
Alle diese Stoffe sind Zell- und Membranstoffe, die zum Überleben notwendig- und bereits bei der Zell- und Blutbildung im Rückenmark vorhanden sind.
Besonders das Cholin hebt sich hier hervor, Cholin kann u.a. Fette auflösen oder diese in der Schwebe halten,
weswegen es in der richtigen Dosierung Cholesterinsteine, Fettleber, Organverfettung, Plaque (Arteriosklerose) und Prostata Probleme beseitigt.
Ausserdem wird es sehr u.a. erfolgreich bei Darmentzündungen wie z.B. Morbus Crohn eingesetzt, da Cholin nicht nur im Darmschleim einthalten-,
sondern maßgeblich an dessen Bildung beteiligt ist.

@Aristo084

insofern Dein Haarausfall Plaque bedingt ist und somit die Folikel nicht ausreichend mit Nährstoffe versorgt werden,
oder eine Verfettung der Folikel vorliegt, so müsstest Du Lecithin z.B. als Granulat hochdosiert ab 50 gr. täglich schon über rund 6 Monate einnehmen
um diesbezüglich eine Wirkung wahrzunehmen.

Beschleunigen kann man diesen Vorgang mittels Arginin Pulver in Höhe von ca. 10 gr. täglich.
Arginin ist ein äusserst wichtiger Stickstoff Lieferant, der die Arterien und Kleinstblutgefäße stark erweitert und es dadurch zu einer besseren Blutversorgung kommt.

Negative Nebenwirkungen durch die Arginin Einnahme gibt es absolut keine, dafür aber jede Menge Positive,
wie z.B. auch:

eine bessere Durchblutung der Schwellkörper im Penis (weswegen Arginin ja auch als das Bessere, Günstigere und Gesündere Viagra bezeichnet wird),
zudem sinkt der Blutdruck, da größere Blutgefäße das Herz entlasten und Druck abbauen
und letztendlich brauchen auch die Haare viel Stickstoff, damit sie überhaupt wachsen können.

Arginin ist so ziemlich die wichtigste Aminosäure (1 von 20 Eiweiß Bausteinen) überhaupt.
Bodybuilder nehmen gerne Arginin, da es den Pump (die Durchblutung der Muskel und die Muskelversorgung) um einiges verstärkt.

Ach ja....., man(n) bekommt durch Arginin auch noch mehr Ausdauer, natürlich auch beim Sex.

Arginin Pulver z.B. über Amazon 500 gr. für ca. 19,- €

LG onex

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 29 Jul 2014 18:58:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Soll man das Arginin dann wieder nur oral nehmen?
Wäre topisch nicht effektiver?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Tue, 29 Jul 2014 19:00:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Tue, 29 July 2014 20:51Intoleranz1 schrieb am Tue, 29 July 2014 19:53Was genau macht Lecithin jetzt eigentlich?

Lecithin selbst ist nur ein Emulgator, der Fette und Wasser emulgiert.
Ist z.B. nicht genug Lecithin im Gallensaft vorhanden so dickt dieser zu stark ein, das Cholesterin kristallisiert und es bilden sich Gallen(Cholesterin Klumpen)steine.

Interessanter sind aber die Stoffe im Lecithin, als da wären Cholin, Phospahtidylcholin und Inositol.
Alle diese Stoffe sind Zell- und Membranstoffe, die zum Überleben notwendig- und bereits bei der Zell- und Blutbildung im Rückenmark vorhanden sind.
Besonders das Cholin hebt sich hier hervor, Cholin kann u.a. Fette auflösen oder diese in der Schwebe halten,
weswegen es in der richtigen Dosierung Cholesterinsteine, Fettleber, Organverfettung, Plaque

(Arteriosklerose) und Prostata Probleme beseitigt.
Ausserdem wird es sehr u.a. erfolgreich bei Darmentzündungen wie z.B. Morbus Crohn eingesetzt, da Cholin nicht nur im Darmschleim einthalten-,
sondern maßgeblich an dessen Bildung beteiligt ist.

@Aristo084

insofern Dein Haarausfall Plaque bedingt ist und somit die Folikel nicht ausreichend mit Nährstoffe versorgt werden,
oder eine Verfettung der Folikel vorliegt, so müsstest Du Lecithin z.B. als Granulat hochdosiert ab 50 gr. täglich schon über rund 6 Monate einnehmen
um diesbezüglich eine Wirkung wahrzunehmen.

Beschleunigen kann man diesen Vorgang mittels Arginin Pulver in Höhe von ca. 10 gr. täglich.
Arginin ist ein äusserst wichtiger Stickstoff Lieferant, der die Arterien und Kleinstblutgefäße stark erweitert und es dadurch zu einer besseren Blutversorgung kommt.

Negative Nebenwirkungen durch die Arginin Einnahme gibt es absolut keine, dafür aber jede Menge Positive,
wie z.B. auch:
eine bessere Durchblutung der Schwellkörper im Penis (weswegen Arginin ja auch als das Bessere, Günstigere und Gesündere Viagra bezeichnet wird),
zudem sinkt der Blutdruck, da größere Blutgefäße das Herz entlasten und Druck abbauen
und letztendlich brauchen auch die Haare viel Stickstoff, damit sie überhaupt wachsen können.

Ach ja....., man(n) bekommt durch Arginin auch noch mehr Ausdauer, natürlich auch beim Sex.

Arginin Pulver z.B. über Amazon 500 gr. für ca. 19,- €

Arginin ist so ziemlich die wichtigste Aminosäure (1 von 20 Eiweiß Bausteinen) überhaupt.

LG onex

Bist du es Al stone?
Danke, ich werde mir dieses Arginin besorgen.
Dies dürfte noch interessant sein:
http://www.menshealth.de/food/vitamine-mineralien/top-10-der-arginin-reichsten-lebensmittel.122788.htm
Kommt in vielen Lebensmitteln vor.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by onex on Tue, 29 Jul 2014 19:02:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 29 July 2014 20:58Soll man das Arginin dann wieder nur oral nehmen?
Wäre topisch nicht effektiver?

Arginin geht nur oral.
1x täglich zwischen 5 gr bis 10 gr. reichen völlig

Persönlich habe ich die besten Erfahrungen hiermit gemacht(bitte nicht als Schleichwerbung betrachten, aber das Zeug ist halt mal echt Spitze):

...amazon.de/dp/B005THSWA4/ref=pe_386171_38075861_TE_item

@Aristo084

aber bitte auch nach ca. 1 Woche berichten

onex

p.s.

wer Arginin anderswo kauft sollte sich zuerst nur eine kleine Menge ausreichend für ca. 1 Woche besorgen,
damit abgewogen werden kann, welches Arginin das Bessere ist.

Ich selbst hatte zuerst das o.g. Arginin mit ca. 85 % Protein und bin dann zu einem anderen Arginin mit mehr Proteine (99 %) umgestiegen.
Obwohl dieses Arginin AGK hochwertiger und teurer war, ist die Wirkung (zumindest bei mir) hinsichtlich der Stickstoffsyntese etwas schlechter,
will heißen ich muss vom AGK fast die 4 Fache Menge gegenüber dem Ersten einnehmen um gleichen Effekt zu erreichen.

Nun ja, jeder Körper reagiert halt doch irgendwie anderes auf das gleiche Produkt.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by the_steve on Tue, 29 Jul 2014 19:03:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@onex: Wie würgst du 10 Gramm Arginin runter? hab es von der Marke Mammut und ich muss jedesmal fast kotzen wenn ich es nehme(~2 Gramm)

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Tue, 29 Jul 2014 19:09:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vom Lecithin nehme ich derzeit 3 Esslöffel. Habe vor kurzem auch das Produkt auf ein garantiert gentechnikfreies Soja gewechselt. Anfang Feb. 14 habe ich damit begonnen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Tue, 29 Jul 2014 19:24:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

the_steve schrieb am Tue, 29 July 2014 21:03@onex: Wie würgst du 10 Gramm Arginin runter? hab es von der Marke Mammut und ich muss jedesmal fast kotzen wenn ich es nehme(~2 Gramm)

Hi,

also ich hab mit dem umseitig benannten Arginin mit 10 gr. täglich absolut keine Probleme,
ich hau mir zusätzlich 5 gr. Ascorbinsäure dazu und rühre alles in einem Glas O-Saft ein.

Gut es schmeckt eben Arginin typisch etwas säuerlich, weswegen ich es nicht auf nüchternen Magen trinke,
sondern nach dem Essen, weil ich sonst Sodbrennen bekomme.

Probier halt mal das von mir umseitig benannte Arginin, vielleicht bekommt es Dir besser.
Oder versuch halt das Arginin AGK es schmeckt weniger salzig / sauer,
die hier:
XLarge-Nutrition-Arginin-Pulver-500g/dp/B007U43VGO/ref=sr_1_sc_1?s=grocery&ie=UTF8&qid=1406662102&sr=1-1-spell&keywords=arginin+agk
Könnte aber sein, da Du wie ich mehr davon nehmen müsstest.

@all
die Stickstoff Synthese im Körper ist sehr wichtig, leider aber nur von kurzer Verweildauer, weswegen Arginin (essentiell) nur ca. 24 Stunden lang wirkt.
Mehr Nahrungsmittel verzehren die Arginin enthalten halte ich an Hand des Aufwandes und hinsichtlich der Kosten für unnötig.

@Aristo084
Ich nehme normaler Weise ca. 15g bis 30g täglich Lecithin, 1x bis 2x im Jahr kurmäßig 50g täglich für 4 Wochen.
Man merkt bei der Menge von 50g. täglich einen deutlichen Energie- und Woghlbefindensschub.
Wer an Fettleber und/oder Gallensteine leidet sollte mindestens 50g täglich über 4 bis 12 Wochen des Lecithins verzehren,
bei Plaque in den Arterien, sowie bei Leberzirrhose und/oder Darmentzündung ala Morbus Crohn sogar bis zu 24 Wochen.

Übrigens.
auch das günstige Lecithin Granulat von DM ist genfrei, warum mehr dafür ausgeben, es gibt kaum Unterschiede in der Zusammensetzung,
zumal viele Anbieter NUR die Verpackung ändern LASSEN, der Inhalt kommt doch fast immer von dem selben Hersteller.

Onex.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Tue, 29 Jul 2014 19:29:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also komme ich auf ca. 35-45g täglich seit über 5 Monaten. Nur war das vorherige nicht garantiert gentechnikfrei, zumindest war nix ersichtlich auf der Packung. Nach einer grossen Speise nehme ich auch immer Zeolith/Betonith mit Flohsamen ein zur Darmreinigung. Tut mir sehr gut und Blähungen sind dann auch Geschichte.

Das DM muss nicht genfrei sein. Habs mal wo gelesen, je nachdem wos herkommt. USA oder Brasilien. Wobei von der USA sicherlich nur genmanipuliertes Zeugs kommt. Das neue Produkt schmeckt irgendwie natürlicher und mehr nach Natur. Kost halt ein paar € mehr, aber egal, sicher ist sicher.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Tue, 29 Jul 2014 19:33:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Tue, 29 July 2014 21:29Also komme ich auf ca. 35-45g täglich seit über 5 Monaten. Nur war das vorherige nicht garantiert gentechnikfrei, zumindest war nix ersichtlich auf der Packung. Nach einer grossen Speise nehme ich auch immer Zeolith/Betonith mit Flohsamen ein zur Darmreinigung. Tut mir sehr gut und Blähungen sind dann auch Geschichte.

3 Esslöffel sind eher unter 30g.

und das mit der Darmreinigung kannst Du Dir zukünftig schenken, man kann einen Darm NICHT reinigen oder entschlacken, dies ist nur ein Dogma.
Herkömmliche Ballaststoffe tun exakt das Gleiche wie Flohsamen und Konsorten.

Onex

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Tue, 29 Jul 2014 19:38:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

3 gefüllte Esslöffel. 1 EL = 15 g

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Tue, 29 Jul 2014 19:51:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Tue, 29 July 2014 21:383 gefüllte Esslöffel. 1 EL = 15 g

OK, wenn ca. 45g täglich, was hast Du bisher Placebo frei festgestellt ?

Besseren Stuhlgang, Rückgang von Prostata Beschwerden, Rückgang von Fettleber, Auflösung von Gallensteine, stärkere Konzentration,
verbesserte Morgenlatte (stärkere Durchblutung des kleinen Leo), verbessertes Hautbild, Gewichtsabnahme ?
Aber unter Umständen auch eine gewisse Müdigkeit, da Lecithin die Triglizeride (unsere Energieträger) senkt.

Onex

p.s.

habe gerade mal mit der Küchenwaage einen großen Esslöffel voll (gehäuft) mit Lecithin nach gewogen...., mehr wie 10g passen nicht drauf.
Für 15g. müsstest Du schon einen großen Salatlöffel nehmen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Tue, 29 Jul 2014 20:09:14 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich nehme ja noch soviel andere Sachen ein. Gebessert hat sich vieles bis jetzt. Auch bei der Haut. Akne habe ich noch am Rücken, aber bessert sich langsam. Mal mehr, mal weniger. Dutasterid soll ja angeblich Akne komplett vom Rücken befreien können (haben hier einige User berichtet, also irgendwas bei den Hormonen wird da begünstigt), aber ich will das Zeugs nicht nehmen. Beim Gesicht bin ich jetzt komplett davon befreit. Ich esse jeden Tag eine Banane wegen dem Kalium, soll ja auch helfen. Das nächste was mir nicht so gefällt: Rückenbehaarung, zwar noch ganz wenig, wird aber immer mehr. Rasiere ich immer sofort weg. Versuchs aber jetzt mit Enthaarungscreme um länger Ruhe zu haben.

Haarmäßig außer dünnem Flaum bis max. halb sichtbar neuen Haaren noch keine neuen dicken Terminalhaare. Braucht halt alles seine Zeit. Neue Haare wachen da wo man sie nicht haben will (Ohren, Nase, Rücken usw...) und am Kopf schwindens wo man sie haben will.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Tue, 29 Jul 2014 20:14:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Tue, 29 July 2014 22:09Ich nehme ja noch soviel andere Sachen ein. Gebessert hat sich vieles bis jetzt. Auch bei der Haut. Akne habe ich noch am Rücken, aber bessert sich langsam. Mal mehr, mal weniger. Dutasterid soll ja angeblich Akne komplett vom Rücken befreien können (haben hier einige User berichtet, also irgendwas bei den Hormonen wird da begünstigt), aber ich will das Zeugs nicht nehmen. Beim Gesicht bin ich jetzt komplett davon befreit. Ich esse jeden Tag eine Banane wegen dem Kalium, soll ja auch helfen. Das nächste was mir nicht so gefällt: Rückenbehaarung, zwar noch ganz wenig, wird aber immer mehr. Rasiere ich immer sofort weg. Versuchs aber jetzt mit Enthaarungscreme um länger Ruhe zu haben.

Haarmäßig außer dünnem Flaum bis max. halb sichtbar neuen Haaren noch keine neuen dicken Terminalhaare. Braucht halt alles seine Zeit.

Gegen Akne hilft mehr Fett / Öl verzehren, ca. 1g je KG Körpergewicht.
Fett / Öl leitet den Gallensaft aus, in dem sich Körpergifte befinden, die sich über die Haut als Pickel und Akne bemerkbar machen.
Stärkerer Giftbelastung mangels Ausleiten des Gallensaftes kann man auch am Urin erkennen, wenn dieser dunkelgelb bis bräunlich ist, dann geht es der Leber auch nicht gut.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Tue, 29 Jul 2014 20:22:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also bildet sich am Rücken immer als erstes die Akne, Hauptentgiftung der Haut? Rücken deswegen, weil der bei mir noch nie aknefrei war, nicht mal 1 Tag. Ganz farbgelb wird mein Urin wenn ich den B Komplex nehme. Aber das ist ja normal.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hairtefallzwei on Wed, 30 Jul 2014 07:57:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das Arginin absolut keine Nebenwirkungen hat , kann man so nicht ganz stehen lassen. Stichwort Nitro/sativer)stress durch erhöhte NO Freisetzung- wenn man noch andere ungünstige Faktoren dazukommen /bakterielle oder Virale Entzündungen, Grunderkrankungen (zB Diabetes II), starker köperliche -seelische oder auch toxische Belastung ,Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten.

"Hohe Mengen an NO hemmen Enzyme der mitochondrialen Atmungskette. Der hierdurch bedingte ATP-Verlust betrifft vor allem Zellen mit einem hohen Energiebedarf wie neuronale Zellen, die Muskulatur, Herzmuskel und Zellen des Immunsystems.
Pathologisch erhöhte NO-Konzentrationen induzieren ein chronisches Energiedefizit. Aminosäuren, Fette und Eiweiss können nicht mehr energetisch verwertet werden. Der Citratzyklus bildet die zentrale Schaltstelle des gesamten Stoffwechsels.
NO erhöht die Entzündungsbereitschaft des Organismus durch Aktivierung der Cyclooxygenase-Enzyme (COX-Enzyme, Enzyme der Prostaglandinsynthese). Es entsteht ein Circulus vitiosus: Entzündungszellen bilden Hyperoxid. Die vermehrt freigesetzten Zytokine stimulieren wiederum die NO-Synthese. Aseptische (nicht bakterielle) Entzündungsreaktionen befallen vor allem Gelenke, Wirbelsäule und Haut."

http://aging-und-praevention.de/verschiedenes-f21/was-hilft-gegen-uebermaessige-bildung-des-radikals-t7666.html

Das evtl einzig gute daran :

Studie entkräftet die Effektivität einer akuten Argininsupplementierung für verstärkte NO-Synthese, verstärkten Blutfluss und verstärkte Proteinsynthese

Die akute Einnahme von L-Arginin scheint kaum Effekte hinsichtlich Muskeldurchblutung und Proteinsynthese zu erbringen. Wie ich im weiteren beschreiben werde, zeigen bereits vorliegende Daten jedoch, dass eine Supplementierung mit 6 g Arginin täglich (in der supplementtypischen Alpha-Ketoglutarat-Form) über 8 Wochen bei Trainierten eine Steigerung der Maximalkraft im Bankdrücken bewirkt und die anaerobe Kapazität zu verbessern vermag.

Ein akuter Effekt ist mit L-Arginin auch bei hoher Dosis nicht zu erwarten. Positive Effekte treten möglicherweise bei langfristiger Einnahme auf

Jetzt kann man vermutlich auch wieder 9999 finanzierte Studien anführen die das Gegenteil behaupten und wieder 500 von Ärzten die negative Auswirkungen auf Herz und Blutkreislauf herausgefunden haben.
Darum geht es mir aber nicht.
Der Effekt von einer externen Argininsubstitution hält sich bei jemandem der sich ohnehin Proteinreich ernährt , typischer Kraftrainingsfrass ...Hähnchen (wer am Tag 500 Gr.

verspeisst(nicht ungewöhnlich , nimmt bereits 6,5 Gramm auf), Rind (1,5 Gr je 100 Gr) Thunfisch(100g/1,25g)Mandeln (2,75 g) mWalnüsse , Ei (840mg) , Lachs , Eiweißpulver - dieser Personenkreis wird vermutlich keine spürbaren Effekte haben.

Da die Datenlage unklar ist , Nutzen und Effekt na ja , kann es jeder selber für sich entscheiden.
Für mich ist es ein Spaßprodukt (das ich mich auch ab und zu gönne) , im Gegensatz zu Onex Erfahrungen wird von einigen AAKG (Arg.alph.ketogluterat) , als die wirksamere Verbindung beschrieben.

Meine Ansicht: 10 Gr. finde ich ein bisschen happig , wirklich profitieren werden ohnehin nur Leute (und spürbare Effekte haben), die sehr wenig Arginin zu sich nehmen .

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hairtefallzwei on Wed, 30 Jul 2014 08:02:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das Arginin absolut keine Nebenwirkungen hat , kann man so nicht ganz stehen lassen.(denke wegen dem Folgenden nimmst du noch 5 G Vit C dazu)
Stichwort Nitro/sativer)stress durch erhöhte NO Freisetzung- wenn man noch andere ungünstige Faktoren dazukommen /bakterielle oder Virale Entzündungen, Grunderkrankungen (zB Diabetes II), starker köperliche -seelische oder auch toxische Belastung ,Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten.

"Hohe Mengen an NO hemmen Enzyme der mitochondrialen Atmungskette. Der hierdurch bedingte ATP-Verlust betrifft vor allem Zellen mit einem hohen Energiebedarf wie neuronale Zellen, die Muskulatur, Herzmuskel und Zellen des Immunsystems.
Pathologisch erhöhte NO-Konzentrationen induzieren ein chronisches Energiedefizit. Aminosäuren, Fette und Eiweiss können nicht mehr energetisch verwertet werden. Der Citratzyklus bildet die zentrale Schaltstelle des gesamten Stoffwechsels.
NO erhöht die Entzündungsbereitschaft des Organismus durch Aktivierung der Cyclooxygenase-Enzyme (COX-Enzyme, Enzyme der Prostaglandinsynthese). Es entsteht ein Circulus vitiosus: Entzündungszellen bilden Hyperoxid. Die vermehrt freigesetzten Zytokine stimulieren wiederum die NO-Synthese. Aseptische (nicht bakterielle) Entzündungsreaktionen befallen vor allem Gelenke, Wirbelsäule und Haut."

http://aging-und-praevention.de/verschiedenes-f21/was-hilft-gegen-uebermaessige-bildung-des-radikals-t7666.html
http://www.symptome.ch/wiki/Nitrosativer_Stress

Das evtl einzig gute daran :

Studie entkräftet die Effektivität einer akuten Argininsupplementierung für verstärkte NO-Synthese, verstärkten Blutfluss und verstärkte Proteinsynthese

Die akute Einnahme von L-Arginin scheint kaum Effekte hinsichtlich Muskeldurchblutung und Proteinsynthese zu erbringen. Wie ich im weiteren beschreiben werde, zeigen bereits vorliegende Daten jedoch, dass eine Supplementierung mit 6 g Arginin täglich (in der supplementtypischen Alpha-Ketoglutarat-Form) über 8 Wochen bei Trainierten eine Steigerung der Maximalkraft im Bankdrücken bewirkt und die anaerobe Kapazität zu verbessern vermag.

Ein akuter Effekt ist mit L-Arginin auch bei hoher Dosis nicht zu erwarten. Positive Effekte treten möglicherweise bei langfristiger Einnahme auf

http://www.peak.ag/blog/arginin-%E2%80%93-the-neverending-story

Jetzt kann man vermutlich auch wieder 9999 finanzierte Studien anführen die das Gegenteil behaupten und wieder 500 von Ärzten die negative Auswirkungen auf Herz und Blutkreislauf herausgefunden haben.
Darum geht es mir aber nicht.
Der Effekt von einer externen Argininsubstitution hält sich bei jemandem der sich ohnehin Proteinreich ernährt , typischer Kraftrainingsfrass ...Hähnchen (wer am Tag 500 Gr. verspeisst(nicht ungewöhnlich , nimmt bereits 6,5 Gramm auf), Rind (1,5 Gr je 100 Gr) Thunfisch(100g/1,25g)Mandeln (2,75 g) mWalnüsse , Ei (840mg) , Lachs , Eiweißpulver - dieser Personenkreis wird vermutlich keine spürbaren Effekte haben.

Da die Datenlage unklar ist , Nutzen und Effekt na ja , kann es jeder selber für sich entscheiden.
Für mich ist es ein Spaßprodukt (das ich mich auch ab und zu gönne) , im Gegensatz zu Onex Erfahrungen wird von einigen AAKG (Arg.alph.ketogluterat) , als die wirksamere Verbindung beschrieben.

Meine Ansicht: Wirklich profitieren werden ohnehin nur Leute (und spürbare Effekte haben), die sehr wenig Arginin über die Nahrung zu sich nehmen .

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 30 Jul 2014 11:44:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Tue, 29 July 2014 22:09Ich nehme ja noch soviel andere Sachen ein. Gebessert hat sich vieles bis jetzt. Auch bei der Haut. Akne habe ich noch am Rücken, aber bessert sich langsam. Mal mehr, mal weniger. Dutasterid soll ja angeblich Akne komplett vom Rücken befreien können (haben hier einige User berichtet, also irgendwas bei den Hormonen wird da begünstigt), aber ich will das Zeugs nicht nehmen. Beim Gesicht bin ich jetzt komplett davon befreit. Ich esse jeden Tag eine Banane wegen dem Kalium, soll ja auch helfen. Das

nächste was mir nicht so gefällt: Rückenbehaarung, zwar noch ganz wenig, wird aber immer mehr. Rasiere ich immer sofort weg. Versuchs aber jetzt mit Enthaarungscreme um länger Ruhe zu haben.

Haarmäßig außer dünnem Flaum bis max. halb sichtbar neuen Haaren noch keine neuen dicken Terminalhaare. Braucht halt alles seine Zeit. Neue Haare wachen da wo man sie nicht haben will (Ohren, Nase, Rücken usw...) und am Kopf schwindens wo man sie haben will.

Akne wird hauptsächlich durch Kalium-Mangel und dem Candida-Pilz ausgelöst.
Eine einzige Banane am Tag..? Sorry, aber das ist ein WITZ. Damit wirst Du Akne nicht heilen können.
Du brauchst 5 g am Tag. Aber nicht mehr, sonst kann es zum Herzstillstand kommen!
Ich selbst trinke jeden Abend einen nicht gehäuften Teelöffel Kaliumcarbonat (PH 12) zusammen mit einem Teelöffel Vitamin C.
Sodass ein neutraler PH-Wert bei rauskommt.
Wenn Du nur Bananen essen willst, musst Du schon 10 Bananen am Tag verzehren. Mindestens.
Bedenke auch, je mehr Salz Du verzehrst, also je mehr Natriumchlorid, desto höher wird auch der Kaliumbedarf.

Aber auch eine Candida-Pilz-Belastung ist eine häufige Ursache. Ich konnte durch Oregano (mehrere Teelöffel am Tag) zu einer perfekt reinen Haut kommen.
Was auch gut hilft ist SONNE. Leg Dich mal mit Deinem Rücken in die Sonne, je 45 Min. Nach 3 Tagen ist die Akne weg.
Und wenn Du Deinen Kaliumspiegel HOCH hältst und die Darmpilze mit Oregano beseitigt hast, sollte das dann auch so bleiben.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 11:52:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Hairtefallzwei

Sorry, aber Deine Darlegung ist ebenso an den Haaren (oh ja Haare) herbeigezogen wie die Ergebnisse der von Dir benannten Pseudo-Studie.

FAKT ist u.a. :

1. Die maßgebliche Internet-Datenbank für medizinische Forschungen „PubMed" weist heute allein zur direkten Einnahme von L-Arginin schon über 3200 Studien auf.
2: Die „Gesellschaft für Ernährung und Diäthetik" (GfED) in Aachen weist außerdem darauf hin, dass auch „Krebserkrankungen schon in einem frühem Stadium mit einem Arginin-Mangel einhergehen[/b]
3: So fand die japanische Forschergruppe um Ogata/Takahashi 2010 an der Medizinische Universität von Fukushima (das wir heute durch die Reaktorkatastrophe kennen) heraus, dass L-Arginin in der Behandlung von Lungen-Bluthochdruck und bei Lungenembolie sehr hilfreich sein kann („Fukushima journal of medical science" 10/2010).

4. Auch das Immunsystem kann durch L-Arginin gestärkt werden etwa wenn die Immunreaktion aufgrund von schweren Verletzungen, Mangelernährung, Entzündungen und Blutvergiftung (Sepsis) und nach Operationen unterdrückt ist. Hier kann die zusätzliche Einnahme von L-Arginin die Immunzellen wieder ankurbeln beispielsweise auch bei einer Strahlentherapie zur Krebsbehandlung: An der Universität von Rio de Janeiro, Brasilien, zeigten die Mediziner um Lopes-Paulo „einen überlegenen positiven Effekt" auf die Darmzellen durch die Einnahme von L-Arginin während einer Strahlenbehandlung bei Darmkrebs („International Journal of Colorectal Diseease", 5/2011).
5.L-Arginin ist eine basische Aminosäure, von denen es nur drei verschiedene gibt. Die Gefahr einer Übersäuerung durch zuviel Arginin-Eiweiß besteht also bei diesem Eiweißbaustein nicht. Der menschliche Organismus kann die Aminosäure Arginin zwar selbst herstellen, allerdings sind die entstehenden Mengen nicht ausreichend, um den Bedarf zu decken. Insbesondere bei Kindern, im Alter, bei Stress und Erkrankungen, bei Diäten und vegetarischer Ernährung können Mängel auftreten. Sie muss daher täglich zugeführt werden.

Weiteres hierzu hier: horusmedia.de/2011-arginin/arginin.php

Ein weiteres Beispiel dafür das Arginin besser wirkt als Blutdrucksenker und/oder Viagra.....

Von 12 Personen aus meinem Bekanntenkreis "litten" 8 an Bluthochdruck (zuvor im Durchschnitt 180/110) und 4 an Erektionsprobleme.
Alle bekamen zuvor diesbezüglich Medikamente verschrieben.
Nur bei 1 Person stellte sich ein Rückgang des Blutdruckes auf ca. 150/100 ein, beim Rest kam es zu keinerlei Besserungen.
Hinsichtlich der Errektionsstörungen gab es bei 3 Personen eine stetige Besserung durch die Einnahme von hochdosierten Lecithin >30g sowie durch Omega3 Fischölkapseln >5 je Tag.

Seit aber ALLE täglich 5g bis 10g Arginin zu sich nehmen,
sind jene die zuvor an Bluthochdruck litten nun von diesem Problem befreit, der Blutdruck derer liegt im Mitte bei 130/85
und ALLE die zuvor Errektionsstörungen beklagten, haben nun wieder Sex wie sie ihn schon seit Jahren nicht mehr hatten.

Ein möglicher Placebo-Effekt wurde dahingehend ausgeschlossen, dass Arginin nach vorheriger Dauereinnahme für jeweils ca. 48 Stunden ausgesetzt wurde,
was zur Folge hatte, dass sich bei nahezu allen ALLEN wieder Bluthochdruck bildetet, der aber trotzdem noch niedriger war als zuvor mit den Medikamenten.

Kurz um, nicht ALLE Studien sind glaubhaft,
besonders wenn hinsichtlich des Arginins diese mit einer viel zu geringen Dosis durchgeführt wurde.

Dies erinnert mich an eine ältere Studie, in der man untersuchte ob Lecithin einen Effekt auf Cholesterin und Fettstoffwechsel hat,
in dem man Probanten anwies täglich 5g Lecithin Granulat über einen Zeitraum von 4 Wochen

zu verzehren.

So ein Quatsch.....

Denn insofern der Körper nicht alle Stoffe des Lecithins (also u.a. Cholin, Phospatidylcholin + Inositol) in ausreichender gespeichert hat und ihm somit auf
Abruf zur Verfügung stehen, dann bringen 5g Lecithin täglich nicht die Bohne, die wäre Perlen vor die Säue geworfen.

Nun denn, manche Pseudo-Wissenschaftler sollten lieber die Schulbank nochmals drücken oder sich arbeitslos melden als ständig so einen Müll zu verbreiten.

Onex

p.s.

Arginin zum Inhalieren

muko.info/forschung/news-detail-und-archiv/detailansicht/browse/1/article/kleine-studie-zeigt-vertraeglichkeit-von-arginin-inhalation-und-einen-trend-zu-einer-verbesserung-de/17.html

und...und...und...

Weiteres siehe unter google:
"Studie Arginin + Arterien"
"Studie Arginin + erektile Dysfunktion"
"Studie Arginin + Herzkreislauf"
"Studie Arginin + Tinnitus"
"Studie Arginin + Arteriosklerose"
"Studie Arginin + Athrose"
"Studie Arginin + Muskeln"
"Studie Arginin + Ausdauer" ....etc.

Ich jedenfalls weiß das es wirkt und ich bin ganz bestimmt KEINER der auf irgendwelche Placebo-Effekte herein fällt, zumal mal man dies auch testen kann..

AUSSERDEM
WER IMMER NOCH DEM TRUGSCHLUSS VERFÄLLT, DASS FREIE RADIKALE FÜR DEN MENSCHEN GENERELL SCHÄDLICH SIND, HAT VON MEDIZIN UND ANATOMIE ABSOLUT KEINE AHNUNG.

FREIE RADIKALE BESEITIGEN ZELLMÜLL
spiegel.de/gesundheit/ernaehrung/vitamine-zu-viele-antioxidantien-gegen-freie-radikale-bergen-risiken-a-964012.html

Vitamin- und Freie Radikalen Lüge
musenhof-kliniken.de/magazin/artikel/title/die-vitaminluege-oder-wie-antioxidantien-und-freie-radikale-als-strategische-gegner-etabliert-wurd/

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar2O on Wed, 30 Jul 2014 13:07:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 13:52

FREIE RADIKALE BESEITIGEN ZELLMÜLL
spiegel.de/gesundheit/ernaehrung/vitamine-zu-viele-antioxidantien-gegen-freie-radikale-bergen-risiken-a-964012.html

Vitamin- und Freie Radikalen Lüge
musenhof-kliniken.de/magazin/artikel/title/die-vitaminluege-oder-wie-antioxidantien-und-freie-radikale-als-strategische-gegner-etabliert-wurd/

Bin zwar auch kein übermäßig großer Fan von NEM-Fresserei aber z.B. ist die Studie auf die sich der Spiegel Artikel stützt schwammig (so wie verdammt viele)...was bringts wenn man ausschließlich Alpha-Tocopherole verwendet, wenn der gesamte Vitamin E-Komplex doch um einiges umfangreicher ist bzw man sowieso weiß dass isolierte Tocopherole nicht empfehlenswert sind?!
Unabhängig davon ist ne vernünftige Ernährung eh nicht zu ersetzen...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 13:55:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da der von mir angegebene Link hinsichtlich dem Hinweis der Musenhof Kliniken "Die Vitaminlüge - oder wie Antioxidantien und freie Radikale als strategische Gegner etabliert wurden" nicht funktioniert,
setze ich dieses wiederholt ein.

Hier:
http://www.musenhof-kliniken.de/magazin/artikel/title/die-vitaminluege-oder-wie-antioxidantien-und-freie-radikale-als-strategische-gegner-etabliert-wurd/

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hairtefallzwei on Wed, 30 Jul 2014 15:06:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jetzt bist du abgegangen mit 1000 Links , die knallhart an MEINER Quintessenz vorbeigehen- die war nicht so unwichtig , darum habe ich sie ans Ende gestellt.
Wer sich proteinreich("Kraftfutterfrass")Fleisch /Fisch/Nüsse ernährt , wird kaum Benefits daraus ziehen können , da er ohnehin die angesprochenen 5-10 Gramm easy erreicht-die in vielen Studien auch die verabreichte Menge war.
Für einen Mehrnutzen für mich , also dann 20 Gramm +++ müsste erst mal ein Beweis angetreten werden.
Ich war für meinen Teil 2 Jahre lang ein fleißiger "externer" Argininkonsument und kann VERSICHERN und darum geht es ja überraschenderweise in dem Forum =>
eine zusätzliche Gabe hatte 0.00000 Auswirkungen auf die Haare .

Btw. mein Kumpel bekommt von 'nem Eßlöffel Arginin Dünnschiss , der nutzt es aber als Hydrochlorid .

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 15:48:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 17:06 Jetzt bist du abgegangen mit 1000 Links , die knallhart an MEINER Quintessenz vorbeigehen- die war nicht so unwichtig , darum habe ich sie ans Ende gestellt.
Wer sich proteinreich("Kraftfutterfrass")Fleisch /Fisch/Nüsse ernährt , wird kaum Benefits daraus ziehen können , da er ohnehin die angesprochenen 5-10 Gramm easy erreicht-die in vielen Studien auch die verabreichte Menge war.
Für einen Mehrnutzen für mich , also dann 20 Gramm +++ müsste erst mal ein Beweis angetreten werden.
Ich war für meinen Teil 2 Jahre lang ein fleißiger "externer" Argininkonsument und kann VERSICHERN und darum geht es ja überraschenderweise in dem Forum =>
eine zusätzliche Gabe hatte 0.00000 Auswirkungen auf die Haare .

Btw. mein Kumpel bekommt von 'nem Eßlöffel Arginin Dünnschiss(und im Center war kein Klopapier) , der nutzt es aber als Hydrochlorid .

Mein Statement an Dich sollte keineswegs ein persönlicher Angriff sein, jedoch weiß ich was ich gesichert weiß

Auch hinsichtlich dem Arginin gibt es viele Anbieter, die mit unter (meines Erachtens) diese Aminosäure falsch extrahieren,
weswegen das eine Produkt wirksam ist, während wiederum das Andere absolut nichts bringt.

Daher muss man sich natürlich auch nicht wundern, wenn so ein falsch extrahiertes Arginin Pulver nicht wirkt und es sowieso (wie in vielen anderen Bereichen,
nicht gesichert ist, dass ein teures Arginin Pulver auch das Beste darstellt.

Darüber hinaus sollte man auch wissen, dass Arginin wie FAST alle Aminosäuren NICHT BASISCH SONDERN SAUER SIND,
was wiederum aussagt, dass ein basisches hergestelltes Arginin unter Umständen schlechter wirkt.

UND man sollte ebenso wissen, dass geringe Dosierungen-, wie sie z.B. auch über Lebensmittel zugeführt werden,
NICHT DEN GLEICHEN EFFEKT BEWERKSTELLIGEN, wie die einmal täglich richtige Dosierung,
denn wie bereits ausgeführt ist die Stickstoffsynthese im Körper nur sehr kurzlebig.

Sehr gute-, eigentlich die besten Erfahrungen habe ich bezüglich der Wirkung mit diesem Produkt gemacht:

http://www.amazon.de/gp/product/B005THSWA4/ref=oh_aui_detailpage_o02_s00?ie=UTF8&psc=1

OBWOHL es mit zu den günstigsten Arginin Produkte zählt, nur über rund 85% Protein verfügt und zudem AUCH NOCH AUS CHINA KOMMT.

Ich habe mir deshalb gestern Abend noch ein paar Dosen als Vorrat davon bestellt und kann es daher wirklich empfehlen.
.....Es schmeckt auch keineswegs scheußlich wie so manche andere Arginin Pulver, sondern nur etwas sauer.

Onex

p.s.

wer sich Protein reich ernährt, wird sehr wohl in vielen Bereichen davon profitieren.
Die Ausnahme stellen nur jene Personen dar, die sich so ernähren das sie ca. 1g je KG Körpergewicht und Tag an Proteine zu sich nehmen,
jedoch keinen Sport betreiben.

Alle anderen brauchen zwangsläufig mehr Aminosäuren, also Eiweiß Proteine.

Wobei genügend Eiweiß Proteine mit 1g je KG Körpergewicht und Tag über die herkömmliche Nahrung (je nach Körpergwicht) FAST NICHT MÖGLICH IST (*).
.
* diesbezüglich bitte mal genauer überprüfen und nachrechnen, welche Nahrungsmittel wirklich täglich verzehrt werden und welche davon Proteine mit allen
20 Aminosäuren IN AUSREICHENDER MENGE enthalten.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 18:39:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 30 July 2014 13:44Aristo084 schrieb am Tue, 29 July 2014 22:09Ich nehme ja noch soviel andere Sachen ein. Gebessert hat sich vieles bis jetzt. Auch bei der Haut. Akne habe ich noch am Rücken, aber bessert sich langsam. Mal mehr, mal weniger. Dutasterid soll ja angeblich Akne komplett vom Rücken befreien können (haben hier einige User berichtet, also irgendwas bei den Hormonen wird da begünstigt), aber ich will das Zeugs nicht nehmen. Beim Gesicht bin ich jetzt komplett davon befreit. Ich esse jeden Tag eine Banane wegen dem Kalium, soll ja auch helfen. Das nächste was mir nicht so gefällt: Rückenbehaarung, zwar noch ganz wenig, wird aber immer mehr. Rasiere ich immer sofort weg. Versuchs aber jetzt mit Enthaarungscreme um länger Ruhe zu haben.

Haarmäßig außer dünnem Flaum bis max. halb sichtbar neuen Haaren noch keine neuen dicken Terminalhaare. Braucht halt alles seine Zeit. Neue Haare wachen da wo man sie nicht haben will (Ohren, Nase, Rücken usw...) und am Kopf schwindens wo man sie haben will.

Akne wird hauptsächlich durch Kalium-Mangel und dem Candida-Pilz ausgelöst.
Eine einzige Banane am Tag..? Sorry, aber das ist ein WITZ. Damit wirst Du Akne nicht heilen können.
Du brauchst 5 g am Tag. Aber nicht mehr, sonst kann es zum Herzstillstand kommen!
Ich selbst trinke jeden Abend einen nicht gehäuften Teelöffel Kaliumcarbonat (PH 12) zusammen mit einem Teelöffel Vitamin C.
Sodass ein neutraler PH-Wert bei rauskommt.
Wenn Du nur Bananen essen willst, musst Du schon 10 Bananen am Tag verzehren. Mindestens.
Bedenke auch, je mehr Salz Du verzehrst, also je mehr Natriumchlorid, desto höher wird auch der Kaliumbedarf.

Aber auch eine Candida-Pilz-Belastung ist eine häufige Ursache. Ich konnte durch Oregano (mehrere Teelöffel am Tag) zu einer perfekt reinen Haut kommen.
Was auch gut hilft ist SONNE. Leg Dich mal mit Deinem Rücken in die Sonne, je 45 Min. Nach 3 Tagen ist die Akne weg.
Und wenn Du Deinen Kaliumspiegel HOCH hältst und die Darmpilze mit Oregano beseitigt hast, sollte das dann auch so bleiben.

Zwar ist der von Dir benannte Candida Pilz KEINESWEGS für Hautunreinheiten verantwortlich. Dennoch, wenn es Dir um mehr Kalium geht-, übrigens wichtig für einen gesunden Blutdruck, so trinke doch einfach mehr Grapefruitsaft ....., Inhalt an Kalium 135 mg je 100g.

Oder besser....:

300mg bis 600mg je 100g.

Auberginen, Blumenkohl,
Broccoli, grüne
Bohnen, Erbsen,
Karotten, Kohlrabi,
Kohlrüben, Kürbis,
Lauch, Löwenzahn,
Mais, Rettich, Rosenkohl,
Schwarzwurzeln,
Sellerie, rote Paprika,
Rotkohl, Tomaten,
Wirsing

Über 600mg je 100g

Gemüsesaft,
Hülsenfrüchte
Avocado, Fenchel,
Grünkohl, Spinat,
alle Pilze außer
Shiitake

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 30 Jul 2014 18:58:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Weil ich kein Bock habe so sehr auf meine Ernährung zu achten. Mit dem Kaliumcarbonat weiß ich woran ich bin und so ein 2-kg-Eimer ist sehr günstig.

Ob Candia Akne verursacht oder nicht weißt DU natürlich (wie immer) besser.
Google doch mal nach: Candida Akne
Da wirst Du sehen, dass es haufenweise Berichte gibt.
Pilz weg= Akne weg,
Aber DU weißt natürlich wie immer alles besser, ohne den geringsten wissenschaftlichen Nachweis erbracht zu haben.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hairtefallzwei on Wed, 30 Jul 2014 19:32:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 17:06

Btw. mein Kumpel bekommt von 'nem Eßlöffel Arginin Dünnschiss(und im Center war kein Klopapier) , der nutzt es aber als Hydrochlorid .

Ah jo ,eh wurscht sich darüber zu streiten , wer es probieren mag vor allem zu dem Preis , kann man ja nicht viel falsch machen.
Dein verlinktes Produkt ist auch ein Hydrochlorid , und das mit der Sch...Aktion (hab's nachher noch schnell editiert , wollte keinen blamieren , war so geil alles flüssig und kein Klopapier) ,aber du warst schneller ,
wollte nur schüchtern draufhinweisen , wer einen empfindlichen Magen hat und sich dazu noch Kaffee geballert hat , kann Probleme bekommen

Eins habe ich nur nicht genau verstanden.

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 13:52
5.L-Arginin ist eine basische Aminosäure, von denen es nur drei verschiedene gibt. Die Gefahr einer Übersäuerung durch zuviel Arginin-Eiweiß besteht also bei diesem Eiweißbaustein nicht

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 17:48 Darüber hinaus sollte man auch wissen, dass Arginin wie FAST alle Aminosäuren NICHT BASISCH SONDERN SAUER SIND,
was wiederum aussagt, dass ein basisches hergestelltes Arginin unter Umständen schlechter wirkt.

Lerne im Zweifelsfall ja gerne dazu , aber jetzt hast du mich eher verwirrt als Klarheit geschaffen , glaube da müsstest du nochmal nachlegen.

Und Norwood wie immer ohne Worte lieber ballerst du dir E501 rein als Heilsbringer und bist nicht mal in der Lage 100 Gramm Spinat in Erwägung zu ziehen(!!!!!!!!!!!!!!!!!!!) , der überdies sehr gesund ist Ballaststoffe enthält und noch zu fast 1/3 den Magnesiumbedarf deckt. Aber wenn jetzt irgendein Hempel in einem Haarforum auf Melmack schreiben würde, das Spinat topisch wirken würde , hättest du dir längst den ganzen Kopp damit zugekleistert.
Manchmal glaube ich , es ist ein Karmading , dass die Natur dir so einen launigen Ausfall beschert hat .

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 19:32:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 30 July 2014 20:58Weil ich kein Bock habe so sehr auf meine Ernährung zu achten. Mit dem Kaliumcarbonat weiß ich woran ich bin und so ein 2-kg-Eimer ist sehr günstig.

Ob Candia Akne verursacht oder nicht weißt DU natürlich (wie immer) besser.
Google doch mal nach: Candida Akne
Da wirst Du sehen, dass es haufenweise Berichte gibt.
Pilz weg= Akne weg,
Aber DU weißt natürlich wie immer alles besser, ohne den geringsten wissenschaftlichen Nachweis erbracht zu haben.

WANN fängst Du endlich damit an Dich weiterzubilden ?

Infektiöse Pilzorganismen (Hefepilze/Candida, Dermatophyten, Schimmelpilze) sind in der Regel nicht dazu in der Lage,
die Abwehrmechanismen der menschlichen Haut und Schleimhaut sowie der Immunabwehr völlig zu überwinden.
Sie kommen beim Gesunden nur in Form von oberflächlichen Haut- (*) und Schleimhautbesiedlungen vor (vgl. Mykose).
* Akne entwickelt sich nicht aus der Oberflächenhaut

Bestimmte Candida-Arten leben auch im Rachen, Speiseröhre, Magen, Dünn- und Dickdarm der meisten Menschen als harmlose Saprophyten;
sie sind bei etwa 70 % aller gesunden Probanden nachgewiesen worden.

Bei angeborener oder erworbener Immunschwäche (Krebs, AIDS, Sepsis, Zytostatika usw.) können jedoch sowohl diese körpereigenen als auch
die überall in unserer Umwelt vorhandenen Pilze auch innere Organe befallen und schwere Erkrankungen auslösen.

Übrigens: der Candida Darmpilz gelangt NICHT über die Darmzotten ins Blut.

Also Mr. wiederholt mit ungenügend 6 sitzen geblieben.

Onex (der Besserwisser)

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 30 Jul 2014 19:43:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Spinat geht nicht, denn ich hab keine Küche. Ich esse alles roh.
Und es ist ja nicht so, dass ich mich nicht gesund ernähren würde. Ich esse Sonnenblumenkerne, Salat, Obst..
Was ist an Kaliumcarbonat denn bitte so schlimm?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 30 Jul 2014 19:48:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 21:32Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 30 July 2014 20:58Weil ich kein Bock habe so sehr auf meine Ernährung zu achten. Mit dem Kaliumcarbonat weiß ich woran ich bin und so ein 2-kg-Eimer ist sehr günstig.

Ob Candia Akne verursacht oder nicht weißt DU natürlich (wie immer) besser.
Google doch mal nach: Candida Akne
Da wirst Du sehen, dass es haufenweise Berichte gibt.
Pilz weg= Akne weg,
Aber DU weißt natürlich wie immer alles besser, ohne den geringsten wissenschaftlichen Nachweis erbracht zu haben.

WANN fängst Du endlich damit an Dich weiterzubilden ?

Infektiöse Pilzorganismen (Hefepilze/Candida, Dermatophyten, Schimmelpilze) sind in der Regel nicht dazu in der Lage,
die Abwehrmechanismen der menschlichen Haut und Schleimhaut sowie der Immunabwehr völlig zu überwinden.
Sie kommen beim Gesunden nur in Form von oberflächlichen Haut- (*) und Schleimhautbesiedlungen vor (vgl. Mykose).
* Akne entwickelt sich nicht aus der Oberflächenhaut

Bestimmte Candida-Arten leben auch im Rachen, Speiseröhre, Magen, Dünn- und Dickdarm der meisten Menschen als harmlose Saprophyten;
sie sind bei etwa 70 % aller gesunden Probanden nachgewiesen worden.

Bei angeborener oder erworbener Immunschwäche (Krebs, AIDS, Sepsis, Zytostatika usw.) können jedoch sowohl diese körpereigenen als auch
die überall in unserer Umwelt vorhandenen Pilze auch innere Organe befallen und schwere Erkrankungen auslösen.

Übrigens: der Candida Darmpilz gelangt NICHT über die Darmzotten ins Blut.

Also Mr. wiederholt mit ungenügend 6 sitzen geblieben.

Onex (der Besserwisser)

Onex,
weiterbilden solltest DU Dich vielleicht mal..
Schon mal was von Mykotoxinen gehört?
Und dass Toxine zu Akne führen können muss ich Dir wohl nicht sagen.
Abgesehen davon, dass es viele Erfahrungsberichte zu dem Thema gibt.
Candida-Beseitigung wirkt gegen Akne. Sonst würden das nicht so viele selbst erlebt haben.
Du bist ein schlecht ausgebildeter Theoretiker. Viel Bla-Bla und überhaupt nichts dahinter.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by the_steve on Wed, 30 Jul 2014 19:50:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 30 July 2014 21:43Spinat geht nicht, denn ich hab keine Küche. Ich esse alles roh.

Jetzt mal im Ernst wo lebst du?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 19:51:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 21:32Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 17:06

Btw. mein Kumpel bekommt von 'nem Eßlöffel Arginin Dünnschiss(und im Center war kein Klopapier) , der nutzt es aber als Hydrochlorid .

Ah jo ,eh wurscht sich darüber zu streiten , wer es probieren mag vor allem zu dem Preis , kann man ja nicht viel falsch machen.
Dein verlinktes Produkt ist auch ein Hydrochlorid , und das mit der Sch...Aktion (hab's nachher noch schnell editiert , wollte keinen blamieren , war so geil alles flüssig und kein Klopapier) ,aber du warst schneller ,
wollte nur schüchtern draufhinweisen , wer einen empfindlichen Magen hat und sich dazu noch Kaffee geballert hat , kann Probleme bekommen

Eins habe ich nur nicht genau verstanden.

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 13:52
5.L-Arginin ist eine basische Aminosäure, von denen es nur drei verschiedene gibt. Die Gefahr einer Übersäuerung durch zuviel Arginin-Eiweiß besteht also bei diesem Eiweißbaustein nicht

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 17:48 Darüber hinaus sollte man auch wissen, dass Arginin wie FAST alle Aminosäuren NICHT BASISCH SONDERN SAUER SIND,
was wiederum aussagt, dass ein basisches hergestelltes Arginin unter Umständen schlechter wirkt.

Lerne im Zweifelsfall ja gerne dazu , aber jetzt hast du mich eher verwirrt als Klarheit geschaffen , glaube da müsstest du nochmal nachlegen.

Und Norwood wie immer ohne Worte lieber ballerst du dir E501 rein als Heilsbringer und bist

nicht mal in der Lage 100 Gramm Spinat in Erwägung zu ziehen(!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!) , der überdies sehr gesund ist Ballaststoffe enthält und noch zu fast 1/3 den Magnesiumbedarf deckt. Aber wenn jetzt irgendein Hempel in einem Haarforum auf Melmack schreiben würde, das Spinat topisch wirken würde , hättest du dir längst den ganzen Kopp damit zugekleistert.
Manchmal glaube ich , es ist ein Karmading , dass die Natur dir so einen launigen Ausfall beschert hat .

Hi,

Du in Sachen Norwood und Spinat....., war nicht nur bestens angebracht, sondern mehr als ideal.

Zurück in Sachen Arginin....

Wie ich bereits mehrfach daraufhin gewiesen habe, sollte man vielen-, meiner Meinung nach über die Hälfte aller Studien äusserst skeptisch gegenüber stehen.
Die Mehrheit der Ärzte, Dozenten, Wissenschaftler und/oder Professoren bilden sich nicht wirklich eigens interessiert weiter,
zudem sind sie NICHT in der Lage logisch dreidimensional zu denken, was sich auch hinsichtlich der Studienaussage "Arginin sei basisch" wiederspiegelt.

Generell lässt sich aussagen, dass sich annähernd alle Aminosäuren im sauren Mileu bewegen,
wodurch auch bekannt ist, dass viele des Eiweißes wegen über Sodbrennen klagen (ich gehöre auch dazu),

Ansonsten sollte klar sein das sich gewisse essentielle Sachen nicht zwangsläufig untereinander vertragen.
Bei mir wirkt Kaffee und Arginin zwar NICHT abführend, aber wer weiß vielleicht sollte ich mal versuchen 20g Arginin mit einer ganzen Kanne Kaffee runterspülen....lach

Nun ja, jeder reagiert halt irgendwie anders und wie bereits ebenso von ausgeführt, gibt es auch große Unterschiede in der Arginin Herstellung.
Auch hier gilt, NICHT immer ist das Teuerste das Beste und NICHT immer ist billig gleich Müll.
Wir kennen zwar alle den Spruch "der arme Mann kauft teuer, weil er 2x kauft".

Dennoch gibt es stets irgendwo einen Mittelmaß, so auch bezüglich dem Arginin, im Zweifelsfall kleiner Portionen kaufen und über rund 1 Woche testen,
bis man das Richtige-, für einen selbst optimal passendes Produkt gefunden hat.

LG Onex

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by Haar2O on Wed, 30 Jul 2014 20:18:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 15:55Da der von mir angegebene Link hinsichtlich dem Hinweis der Musenhof Kliniken "Die Vitaminlüge - oder wie Antioxidantien und freie Radikale als strategische Gegner etabliert wurden" nicht funktioniert,
setze ich dieses wiederholt ein.

Hier:
http://www.musenhof-kliniken.de/magazin/artikel/title/die-vitaminluege-oder-wie-antioxidantien-und-freie-radikale-als-strategische-gegner-etabliert-wurd/

Hab mir grad mal ein Abstrakt der Metaanalyse angeschaut...hab da leider keinen Zugriff was da im einzelnen verwendet wurde, allerdings müsste man sich sämtliche Studien im einzelnen anschauen um das halbwegs vernünftig bewerten zu können da auch nicht klar ist was im einzelnen verwendet wurde, hier wird wieder alles in einen Pott geschmissen. Ansonsten ist die Grundaussage sicher richtig dass isolierte Vitamine im Gegensatz zu Vitaminen "in Verpackung" nicht besser ankommen..

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 20:53:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Haar2O

Du siehst, wenn man mal etwas genauer recherchiert und besser nachdenkt sieht manches plötzlich ganz anders aus.
Daher, ah jetzt ja, so langsam macht es mir richtig Spaß Dir zu schreiben.

Ich gehe davon aus Du weißt was ich meine, Stichwort "DHT Lüge".

Selbst so manche Diskussion mit dem User Norwood (auch per PN) sehe ich mittlerweile mit anderen Augen,
dem Anschein nach besitzt er eine gewisse Verbissenheit und lässt sich all zu oft durch diverse Studien / Berichte gerne auf die falsche Fährte locken.....ups.

LG Onex ...wünscht allen weiterhin einen netten Abend.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar2O on Wed, 30 Jul 2014 21:10:26 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 22:53

Ich gehe davon aus Du weißt was ich meine, Stichwort "DHT Lüge".

Ich kann mich noch an den Thread erinnern...und falls ich mich nicht irre konntest nicht ein einziges mal ein vernünftiges Gegenargument zu meinen Posts bzgl subkutanem Fett bringen, stattdessen hast du die Gesprächsrichtiung geschickt Richtung Kohlenhydrate gelenkt, an sich nicht schlecht.
Kein Plan warum du hier solch einen Wettbewerb um "mehr Wissen" veranstaltest. Naja auch wurscht...

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 30 Jul 2014 21:17:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es gibt weit und breit kein Tier, was sein Essen kocht.
Ich halte es für unnatürlich.
Küche frisst noch dazu viel Strom, macht viel Dreck u.s.w.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 21:19:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haar2O schrieb am Wed, 30 July 2014 23:10onex schrieb am Wed, 30 July 2014 22:53

Ich gehe davon aus Du weißt was ich meine, Stichwort "DHT Lüge".

Ich kann mich noch an den Thread erinnern...und falls ich mich nicht irre konntest nicht ein einziges mal ein vernünftiges Gegenargument zu meinen Posts bzgl subkutanem Fett bringen, stattdessen hast du die Gesprächsrichtiung geschickt Richtung Kohlenhydrate gelenkt, an sich nicht schlecht.
Kein Plan warum du hier solch einen Wettbewerb um "mehr Wissen" veranstaltest. Naja auch wurscht...

KEIN WETTBEWERB UM MEHR WISSEN.
NUR hilfbereite, soziale Unterstützung und Wissensweitergabe ohne Hintergedanken und ohne Profitgier.

Könnte es sein, dass Du so etwas noch nicht kennen gelernt hast oder einfach nicht mehr kennst ?

Man nennt dies-, so ich glaube auch uneigennützige Hilfsbereitschaft.

Sollte dies Dich stören so melde Dich einfach, ich habe absolut keine Probleme damit meine Zelte hier abzureißen,
WENN ich NUR kommunizieren wollte, so könnte ich mich durchaus bei Facedingen anmelden.

@Ab-2008-Norwood-null

möchtest Du mir Dein letztes Statement etwas genauer erläutern, ich sitze wohl auf dem (meinem) Schlauch.

LG Onex

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Pandemonium on Wed, 30 Jul 2014 21:36:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 30 July 2014 23:17Es gibt weit und breit kein Tier, was sein Essen kocht.
Ich halte es für unnatürlich.
Küche frisst noch dazu viel Strom, macht viel Dreck u.s.w.
Gekochte Lebensmittel sind tote Lebensmittel. Eine Vielzahl an Erkrankungen wird daher rühren, dass der Mensch abgekochte=abgetötete Nahrung zu sich nimmt. Warum sterben so viele Hunde früh an Krebs? Sie bekommen die gekochten Reste vom Mittagessen zu fressen, sie bekommen industrielles Hundefutter zu fressen.
Wenn der Mensch ausschließlich den Weg der rohen Nahrung beschreiten würde, wären ihm problemlos 150 Jahre erquickliches Leben möglich. Dass die Natur für den Menschen noch eine wesentlich längere Lebenserwartung bereit hält, lässt sich aus der Tatsache ermessen, dass der Mensch im Verhältnis zu seiner relativ kurzen Lebensdauer sehr viele Jahre braucht, bis er ausgewachsen ist.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 21:45:52 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Pandemonium schrieb am Wed, 30 July 2014 23:36Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 30 July 2014 23:17Es gibt weit und breit kein Tier, was sein Essen kocht.
Ich halte es für unnatürlich.
Küche frisst noch dazu viel Strom, macht viel Dreck u.s.w.
Gekochte Lebensmittel sind tote Lebensmittel. Eine Vielzahl an Erkrankungen wird daher rühren, dass der Mensch abgekochte=abgetötete Nahrung zu sich nimmt. Warum sterben so viele Hunde früh an Krebs? Sie bekommen die gekochten Reste vom Mittagessen zu fressen, sie bekommen industrielles Hundefutter zu fressen.
Wenn der Mensch ausschließlich den Weg der rohen Nahrung beschreiten würde, wären ihm problemlos 150 Jahre erquickliches Leben möglich. Dass die Natur für den Menschen noch eine wesentlich längere Lebenserwartung bereit hält, lässt sich aus der Tatsache ermessen, dass der Mensch im Verhältnis zu seiner relativ kurzen Lebensdauer sehr viele Jahre braucht, bis er ausgewachsen ist.

Ja, da ist was wahres dran, diesem Statement stehe ich positiv aufgeschlossen gegenüber. Irgendwie deckt sich das doch mit meinen Aussagen im Thread "DHT Lüge".

So lässt sich u.a. auch Rindfleisch recht bedenkenlos roh essen.

Onex

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar2O on Wed, 30 Jul 2014 21:46:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:19

KEIN WETTBEWERB UM MEHR WISSEN.
NUR hilfbereite, soziale Unterstützung und Wissensweitergabe ohne Hintergedanken und ohne Profitgier.

Könnte es sein, dass Du so etwas noch nicht kennen gelernt hast oder einfach nicht mehr kennst ?

Man nennt dies-, so ich glaube auch uneigennützige Hilfsbereitschaft.

Sollte dies Dich stören so melde Dich einfach, ich habe absolut keine Probleme damit meine Zelte hier abzureißen,
WENN ich NUR kommunizieren wollte, so könnte ich mich durchaus bei Facedingen anmelden.

Das was du hier machst hat nichts mit purer "Wissenweitergabe" zu tun sondern ist

ausschließlich der Drang sich zu profilieren und nichts weiter. Für pure selbstlose Weitergabe von Wissen trittst du um ein vielfaches zu selbstgerecht und überheblich auf....macht einen Menschen in der Regel unsympathisch....auch wenn das hier eigentlich keine Rolle spielt.
Ich behaupte ja nicht dass du unwissend wärst, im Gegenteil, allerdings täte dir etwas tugendhafte Bescheidenheit ganz gut, das erwarte ich eigentlich von jemandem der die 50 bereits überschritten hat .

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by the_steve on Wed, 30 Jul 2014 21:48:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Pandemonium schrieb am Wed, 30 July 2014 23:36Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 30 July 2014 23:17Es gibt weit und breit kein Tier, was sein Essen kocht.
Ich halte es für unnatürlich.
Küche frisst noch dazu viel Strom, macht viel Dreck u.s.w.
Gekochte Lebensmittel sind tote Lebensmittel. Eine Vielzahl an Erkrankungen wird daher rühren, dass der Mensch abgekochte=abgetötete Nahrung zu sich nimmt. Warum sterben so viele Hunde früh an Krebs? Sie bekommen die gekochten Reste vom Mittagessen zu fressen, sie bekommen industrielles Hundefutter zu fressen.
Wenn der Mensch ausschließlich den Weg der rohen Nahrung beschreiten würde, wären ihm problemlos 150 Jahre erquickliches Leben möglich. Dass die Natur für den Menschen noch eine wesentlich längere Lebenserwartung bereit hält, lässt sich aus der Tatsache ermessen, dass der Mensch im Verhältnis zu seiner relativ kurzen Lebensdauer sehr viele Jahre braucht, bis er ausgewachsen ist.

Master troll

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 21:57:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haar2O schrieb am Wed, 30 July 2014 23:46onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:19

KEIN WETTBEWERB UM MEHR WISSEN.
NUR hilfbereite, soziale Unterstützung und Wissensweitergabe ohne Hintergedanken und ohne Profitgier.

Könnte es sein, dass Du so etwas noch nicht kennen gelernt hast oder einfach nicht mehr kennst ?

Man nennt dies-, so ich glaube auch uneigennützige Hilfsbereitschaft.

Sollte dies Dich stören so melde Dich einfach, ich habe absolut keine Probleme damit meine

Zelte hier abzureißen,
WENN ich NUR kommunizieren wollte, so könnte ich mich durchaus bei Facedingen anmelden.

Das was du hier machst hat nichts mit purer "Wissenweitergabe" zu tun sondern ist ausschließlich der Drang sich zu profilieren und nichts weiter. Für pure selbstlose Weitergabe von Wissen trittst du um ein vielfaches zu selbstgerecht und überheblich auf....macht einen Menschen in der Regel unsympathisch....auch wenn das hier eigentlich keine Rolle spielt.
Ich behaupte ja nicht dass du unwissend wärst, im Gegenteil, allerdings täte dir etwas tugendhafte Bescheidenheit ganz gut, das erwarte ich eigentlich von jemandem der die 50 bereits überschritten hat eigentlich .

Du verwechselst dem Anschein nach das SELBSTBEWUSSTSEIN eines Selbstständigen der Zeit Lebens Selbstständig war, mit irgendeinem Drang des Profilieren.
Kurz um, Du kann wahrscheinlich diverse Denkvorgänge eines Selbstständigen nicht nachvollziehen und wirbelst diese mit denen eines Arbeitnehmers komplett durcheinander.
Denkvorgänge von Arbeitnehmer und Selbstständigen laufen nur in den seltensten Fällen konform nebeneinander.

Sag mir: "wer muss hier warum auch noch altersabhängig tugendhafte Bescheidenheit an den Tag legen ?
Ich wüsste nicht warum ich dies tun sollte oder gar müsste.

Übrigens....., wenn Dir u.a. mein Sternzeichen bekannt wäre, würdest Du einiges mit anderen Augen betrachten.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar2O on Wed, 30 Jul 2014 22:06:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:57Haar2O schrieb am Wed, 30 July 2014 23:46onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:19

KEIN WETTBEWERB UM MEHR WISSEN.
NUR hilfbereite, soziale Unterstützung und Wissensweitergabe ohne Hintergedanken und ohne Profitgier.

Könnte es sein, dass Du so etwas noch nicht kennen gelernt hast oder einfach nicht mehr kennst ?

Man nennt dies-, so ich glaube auch uneigennützige Hilfsbereitschaft.

Sollte dies Dich stören so melde Dich einfach, ich habe absolut keine Probleme damit meine Zelte hier abzureißen,
WENN ich NUR kommunizieren wollte, so könnte ich mich durchaus bei Facedingen anmelden.

Das was du hier machst hat nichts mit purer "Wissenweitergabe" zu tun sondern ist ausschließlich der Drang sich zu profilieren und nichts weiter. Für pure selbstlose Weitergabe von Wissen trittst du um ein vielfaches zu selbstgerecht und überheblich auf....macht einen Menschen in der Regel unsympathisch....auch wenn das hier eigentlich keine Rolle spielt.
Ich behaupte ja nicht dass du unwissend wärst, im Gegenteil, allerdings täte dir etwas tugendhafte Bescheidenheit ganz gut, das erwarte ich eigentlich von jemandem der die 50 bereits überschritten hat eigentlich .

Du verwechselst dem Anschein nach das SELBSTBEWUSSTSEIN eines Selbstständigen der Zeit Lebens Selbstständig war, mit irgendeinem Drang des Profilieren.
Kurz um, Du kann wahrscheinlich diverse Denkvorgänge eines Selbstständigen nicht nachvollziehen und wirbelst diese mit denen eines Arbeitnehmers komplett durcheinander.
Denkvorgänge von Arbeitnehmer und Selbstständigen laufen nur in den seltensten Fällen konform nebeneinander.

Lol....musste grad wirklich laut lachen. Solche Posts wie dieser von dir kommen wohl nur zustande wenn man absolut null sinnvolle Argumente mehr hat.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 22:10:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haar2O schrieb am Thu, 31 July 2014 00:06onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:57Haar2O schrieb am Wed, 30 July 2014 23:46onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:19

KEIN WETTBEWERB UM MEHR WISSEN.
NUR hilfbereite, soziale Unterstützung und Wissensweitergabe ohne Hintergedanken und ohne Profitgier.

Könnte es sein, dass Du so etwas noch nicht kennen gelernt hast oder einfach nicht mehr kennst ?

Man nennt dies-, so ich glaube auch uneigennützige Hilfsbereitschaft.

Sollte dies Dich stören so melde Dich einfach, ich habe absolut keine Probleme damit meine Zelte hier abzureißen,
WENN ich NUR kommunizieren wollte, so könnte ich mich durchaus bei Facedingen anmelden.

Das was du hier machst hat nichts mit purer "Wissenweitergabe" zu tun sondern ist ausschließlich der Drang sich zu profilieren und nichts weiter. Für pure selbstlose Weitergabe von Wissen trittst du um ein vielfaches zu selbstgerecht und überheblich auf....macht einen Menschen in der Regel unsympathisch....auch wenn das hier eigentlich keine Rolle spielt.
Ich behaupte ja nicht dass du unwissend wärst, im Gegenteil, allerdings täte dir etwas tugendhafte Bescheidenheit ganz gut, das erwarte ich eigentlich von jemandem der die 50 bereits überschritten hat eigentlich .

Du verwechselst dem Anschein nach das SELBSTBEWUSSTSEIN eines Selbstständigen der Zeit Lebens Selbstständig war, mit irgendeinem Drang des Profilieren.
Kurz um, Du kann wahrscheinlich diverse Denkvorgänge eines Selbstständigen nicht nachvollziehen und wirbelst diese mit denen eines Arbeitnehmers komplett durcheinander.
Denkvorgänge von Arbeitnehmer und Selbstständigen laufen nur in den seltensten Fällen konform nebeneinander.

Lol....musste grad wirklich laut lachen. Solche Posts wie dieser von dir kommen wohl nur zustande wenn man absolut null sinnvolle Argumente mehr hat.

Sorry, aber dann hätte ich wohl ebenso über dein Posting lachen müssen.

Wie kann sich Deiner Meinung nach jemand der unerkannt bleiben möchte profilieren.
Was würde es dieser Person bringen oder welchen Zweck sollte dies dienen ?

Ja ja, dass Denken der Gedanken ist gedankenloses Denken. .....lol

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Haar2O on Wed, 30 Jul 2014 22:21:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Thu, 31 July 2014 00:10Haar2O schrieb am Thu, 31 July 2014 00:06onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:57Haar2O schrieb am Wed, 30 July 2014 23:46onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:19

KEIN WETTBEWERB UM MEHR WISSEN.
NUR hilfbereite, soziale Unterstützung und Wissensweitergabe ohne Hintergedanken und ohne Profitgier.

Könnte es sein, dass Du so etwas noch nicht kennen gelernt hast oder einfach nicht mehr kennst ?

Man nennt dies-, so ich glaube auch uneigennützige Hilfsbereitschaft.

Sollte dies Dich stören so melde Dich einfach, ich habe absolut keine Probleme damit meine Zelte hier abzureißen,
WENN ich NUR kommunizieren wollte, so könnte ich mich durchaus bei Facedingen anmelden.

Das was du hier machst hat nichts mit purer "Wissenweitergabe" zu tun sondern ist ausschließlich der Drang sich zu profilieren und nichts weiter. Für pure selbstlose Weitergabe von Wissen trittst du um ein vielfaches zu selbstgerecht und überheblich auf....macht einen Menschen in der Regel unsympathisch....auch wenn das hier eigentlich keine Rolle spielt.
Ich behaupte ja nicht dass du unwissend wärst, im Gegenteil, allerdings täte dir etwas tugendhafte Bescheidenheit ganz gut, das erwarte ich eigentlich von jemandem der die 50 bereits überschritten hat eigentlich .

Du verwechselst dem Anschein nach das SELBSTBEWUSSTSEIN eines Selbstständigen der Zeit Lebens Selbstständig war, mit irgendeinem Drang des Profilieren.
Kurz um, Du kann wahrscheinlich diverse Denkvorgänge eines Selbstständigen nicht nachvollziehen und wirbelst diese mit denen eines Arbeitnehmers komplett durcheinander. Denkvorgänge von Arbeitnehmer und Selbstständigen laufen nur in den seltensten Fällen konform nebeneinander.

Lol....musste grad wirklich laut lachen. Solche Posts wie dieser von dir kommen wohl nur zustande wenn man absolut null sinnvolle Argumente mehr hat.

Sorry, aber dann hätte ich wohl ebenso über dein Posting lachen müssen.

Wie kann sich Deiner Meinung nach jemand der unerkannt bleiben möchte profilieren.

Du trittst hier als Internetpräsenz auf, mit (Nick)-Namen und "Fachrichtung"....nur weil man

deinen Namen und Adresse nicht kennt bist du alles andere als "unerkannt", zumindest wenn es um dich als die Person geht, als die du dich hier darstellst.
Die ganze Diskussion ist im Grunde sinnfrei, ich weiß schon gar nicht mehr worum es überhaupt ursprünglich geht. Drum bin ich ab jetzt raus hier...viel Spaß noch.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Wed, 30 Jul 2014 22:32:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haar2O schrieb am Thu, 31 July 2014 00:21onex schrieb am Thu, 31 July 2014 00:10Haar2O schrieb am Thu, 31 July 2014 00:06onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:57Haar2O schrieb am Wed, 30 July 2014 23:46onex schrieb am Wed, 30 July 2014 23:19

KEIN WETTBEWERB UM MEHR WISSEN.
NUR hilfbereite, soziale Unterstützung und Wissensweitergabe ohne Hintergedanken und ohne Profitgier.

Könnte es sein, dass Du so etwas noch nicht kennen gelernt hast oder einfach nicht mehr kennst ?

Man nennt dies-, so ich glaube auch uneigennützige Hilfsbereitschaft.

Sollte dies Dich stören so melde Dich einfach, ich habe absolut keine Probleme damit meine Zelte hier abzureißen,
WENN ich NUR kommunizieren wollte, so könnte ich mich durchaus bei Facedingen anmelden.

Das was du hier machst hat nichts mit purer "Wissenweitergabe" zu tun sondern ist ausschließlich der Drang sich zu profilieren und nichts weiter. Für pure selbstlose Weitergabe von Wissen trittst du um ein vielfaches zu selbstgerecht und überheblich auf....macht einen Menschen in der Regel unsympathisch....auch wenn das hier eigentlich keine Rolle spielt.
Ich behaupte ja nicht dass du unwissend wärst, im Gegenteil, allerdings täte dir etwas tugendhafte Bescheidenheit ganz gut, das erwarte ich eigentlich von jemandem der die 50 bereits überschritten hat eigentlich .

Du verwechselst dem Anschein nach das SELBSTBEWUSSTSEIN eines Selbstständigen der Zeit Lebens Selbstständig war, mit irgendeinem Drang des Profilieren.
Kurz um, Du kann wahrscheinlich diverse Denkvorgänge eines Selbstständigen nicht nachvollziehen und wirbelst diese mit denen eines Arbeitnehmers komplett durcheinander. Denkvorgänge von Arbeitnehmer und Selbstständigen laufen nur in den seltensten Fällen konform nebeneinander.

Lol....musste grad wirklich laut lachen. Solche Posts wie dieser von dir kommen wohl nur zustande wenn man absolut null sinnvolle Argumente mehr hat.

Sorry, aber dann hätte ich wohl ebenso über dein Posting lachen müssen.

Wie kann sich Deiner Meinung nach jemand der unerkannt bleiben möchte profilieren.

Du trittst hier als Internetpräsenz auf, mit (Nick)-Namen und "Fachrichtung"....nur weil man deinen Namen und Adresse nicht kennt bist du alles andere als "unerkannt", zumindest wenn es um dich als die Person geht, als die du dich hier darstellst.
Die ganze Diskussion ist im Grunde sinnfrei, ich weiß schon gar nicht mehr worum es überhaupt ursprünglich geht. Drum bin ich ab jetzt raus hier...viel Spaß noch.

Mein Nickname hier: Onex, in anderen Forum durchaus anders.
Fachrichtung hier wie woanders ? keine Angabe
Profilierung zu welchem Zweck ? i don´t know.....

Übrigens hinsichtlich der angeblichen Profilierung

Wenn ich als für euch Unbekannter mein Wissen uneigennützig weitergebe um den einen oder anderen bezüglich seiner Gesundheit zu unterstützen,
so spielt es absolut keine Rolle, wie ich dies hier oder woanders vortrage.

KEINER ist gezwungen meine Darstellungen zu lesen, darauf zu antworten, oder gar zu befolgen.

Aber Wissen ist Macht, weiß nix, macht nix....grins

So wird z.B. oft die pflanzliche Ernährung als ach so gesund gegenüber dem Fleisch-, hier z.B. Rindfleisch hervorgehoben,
besonders wenn es um die Deklarierung des Eiweißes geht.

Kurz um, viele Veganer schwören mittlerweile auf pflanzliches Eiweiß OHNE EIGENTLICH ZU WISSEN welchen Schaden sie sich mit diesem zufügen.

Als Beispiel und Gegenüberstellung Rindfleisch (Steak) vs Sonnenblumenkerne (aus einem anderen Thread hier im Alopezie Forum).

Wie sicherlich viele wissen, wird oft Purinsäure und Harnsäure im Steak (Rindfleisch) für Entzündungen, Arthritis und/oder Arthrose verantwortlich gemacht.

Rindfleisch verfügt je 100g über 36mg Purinsäure und 107mg Harnsäure.

ABER, abgesehen davon das Sonnenblumenkerne über weniger Eiweiß (Aminosäuren) verfügen als das gewichtsvergleichbare Steak,
so besitzt das Mark der Sonnenblumenkerne 941mg Purinsäure und 143mg Harnsäure.

Also das 26 Fache an Purinsäure und rund das 1,5 Fache an Harnsäure.

Soviel zum Thema Wissen und ach so gesunde pflanzliche EIWEIß-ERNÄHRUNG !!!!!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hairtefallzwei on Thu, 31 Jul 2014 07:09:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun muss man fairerweise eingestehen , dass kein halbwegs intelligenter Veganer morgens aufwacht und sich denkt ..."hmmm ,irgendwie muss ich ja meinen Eiweißbedarf decken , da mampfe ich doch glatt mal 100 Gramm Sonnenblumenkerne" .
Die futtern dafür ihren Fleischersatz -Tofukram =>100 Gramm enthalten 16 Gramm Eiweiß/5 G Fett 29g Purin 70g Harnsäure und stehen danach ganz gut da- auf DIESE Thematik bezogen.
Und sagen hernach auch nicht : " Tsssssss, die Fleischfresser , mit ihrer Rinderleber oder Schweineleber100 G 216 g Pu 515 Harns g und das bei 18 Gramm Eiweiß/15 G Fett.
Denn dann würden die halbwegs vernünftigen Fleischkonsumenten genauso berechtigt einwenden "Äääääh,hallo?!!!!!!!!! "

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Thu, 31 Jul 2014 08:55:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@onex

Bekomme morgen das empfohlene L-Arginin. Bin schon gespannt ob da die Wirkungen noch besser werden. Bist du erst jetzt drauf gekommen. dass die sinnvoll wäre, oder warum hast du Arginin nicht damals schon empfohlen, wo du die ersten Fussstapfen in dieses Forum gesetzt hast?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Thu, 31 Jul 2014 12:29:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Thu, 31 July 2014 10:55@onex

Bekomme morgen das empfohlene L-Arginin. Bin schon gespannt ob da die Wirkungen noch besser werden. Bist du erst jetzt drauf gekommen. dass die sinnvoll wäre, oder warum hast du Arginin nicht damals schon empfohlen, wo du die ersten Fussstapfen in dieses Forum gesetzt hast?

Hi,

meine ersten Fußstapfen in dieses Board gesetzt klingt echt gut....

Ne Du, Arginin nehme ich schon seit einigen Jahren, nur hatte ich dem Anschein nach immer das falsche Produkt bezogen,
weswegen ich dem Arginin generell nie so richtig Beachtung geschenkt hatte, obwohl dieses durchaus als teuer einzustufen war.

Erst per Zufall bin ich vor etwa 2 Monate auf das günstige Zeug über Amazon gestolpert, seit dem weiß ich erst was Arginin wirklich zu leisten vermag.
Mittlerweile bin ich auch mal auf ein anderes Produkt dass hochwertiger sein soll vom gleichen Hersteller umgestiegen,
muss jedoch zu meinem Bedauern eingestehen, dass dieses "zumindest bei mir" kaum Wirkung zeigt, obwohl es wiederum ca. 25% teurer ist.

Kurz um, Du musst es selbst ausprobieren,
entweder das günstige Arginin-, ich glaube Chlorid für ca. 24,- € oder eben das Teurere AGK für ca. 29,- €

Bei mir wirkt jedenfalls nur das Günstige, Einahme 1x täglich 10g, wobei die Normaldosis eigentlich 1x täglich 5g ist.

@Hairtefallzwei

Rinderleber (100g)

Eiweiß - 20.45 g

Fett - 3.86 g
Purin-N - 85.00 mg.
Harn - 255.00 mg

Schweineleber (100g)

siehe in Etwa Rinderleber.

Mit dem Unterschied, dass der Mensch Eiweiß von Fleisch- und Allesfresser kaum verwerten kann,
zudem dieses Fleisch noch andere Enzyme und Säuren enthält, die bei uns Menschen zu Entzündungen bis hin zu Tumore führen können.

Der Beweis liegt auch darin begründet, dass in Ländern, in denen KEIN Schweinefleisch verzehrt wird, u.a. Türkei, Israel und Saudi,
dort diese Tumore NICHT auftauchen.

Torfu (100g)
Eiweiß - 15.78 g
Fett - 8.72 g
Purin-N - 22.00 mg
Harnsäure: 65.00 mg

Bei Tofu sieht es abgesehen vom Eiweiß etwas besser hinsichtlich Purin- und Harnsäure aus, aber wer frisst bitteschön TÄGLICH Tofu ?

Ne Du, dann bleibe ich lieber beim Rindfleisch oder der Rinderleber (hm, lecker) und verzehre auch gleich lebenswichtiges Cholin-,
im Rindfleisch ca. 250mg- und in der Rinderleber ca. 550mg je 100g. und u.a. Vitamin K / K2 mit.

Onex

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hairtefallzwei on Thu, 31 Jul 2014 15:29:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe meine Angaben von meinen 1.Hits bei Google, weil ich noch im Hinterkopf hatte , dass Innereien und natürlich fettes Fleisch Purinreich sind.

http://www.medizinfo.de/rheuma/purine/fleisch.htm

Rinderleber 231 554

Ah jo ,fand nur das Sonnenblumenkerne -Eiweiß Dingens schräg-macht auch keiner.
Der Speiseplan vor allem bei Veganern hinsichtlich Proteinreicher Kost sieht in der Tat mager aus .
Um diesem Umstand Rechnung zu tragen gehen sie praktischerweise meist von einem absoluten Höchstproteinbedarf von 0,8 kg /je KG KörperGew aus :
Stichwort " sie brauchen all dieses Eiweiß nicht " , was für ein 50 kg Fräulein , gerade mal 40 Gramm ausmacht , was machbar ist .
(Zur Not gibt's ja auch für die Tricks , hab hier zB 1000 g Erbsenproteinpulver stehen 84 g /100 G Eiw. Zero Carbs , aber what the fuck der "Geschmack" , das kann man nirgendwo untermischen , gut das es lange haltbar ist).
Als Hauptargument wird dann angegeben , dass die stärksten Tiere der Erde Planzenfresser sind zB Elefant , Nashorn oder näher an uns Gorillas , unterschlagen dabei aber gerne , dass die sich bis zu 25 kg von dem vegangen Food reinschaufeln und dadurch Vergleiche evtl minimal hinken könnten .

Aber immer Augen und Ohren offen halten und nicht immer absolut gegen alles sein und die Vorzüge der einen Ernährungsweise mit der anderen kombinieren , ist für mich der beste Weg.

Btw :

http://www.fr-online.de/frankfurt/strongman-veganer-stark-sein-geht-auch-ohne-fleisch,1472798,16607120.html

---

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Thu, 31 Jul 2014 16:27:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hairtefallzwei schrieb am Thu, 31 July 2014 17:29Habe meine Angaben von meinen 1.Hits bei Google, weil ich noch im Hinterkopf hatte , dass Innereien und natürlich fettes Fleisch Purinreich sind.

http://www.medizinfo.de/rheuma/purine/fleisch.htm

Rinderleber 231 554

Ah jo ,fand nur das Sonnenblumenkerne -Eiweiß Dingens schräg-macht auch keiner.
Der Speiseplan vor allem bei Veganern hinsichtlich Proteinreicher Kost sieht in der Tat mager aus .
Um diesem Umstand Rechnung zu tragen gehen sie praktischerweise meist von einem absoluten Höchstproteinbedarf von 0,8 kg /je KG KörperGew aus :
Stichwort " sie brauchen all dieses Eiweiß nicht " , was für ein 50 kg Fräulein , gerade mal 40 Gramm ausmacht , was machbar ist .
(Zur Not gibt's ja auch für die Tricks , hab hier zB 1000 g Erbsenproteinpulver stehen 84 g /100 G Eiw. Zero Carbs , aber what the fuck der "Geschmack" , das kann man nirgendwo untermischen , gut das es lange haltbar ist).
Als Hauptargument wird dann angegeben , dass die stärksten Tiere der Erde Planzenfresser

sind zB Elefant , Nashorn oder näher an uns Gorillas , unterschlagen dabei aber gerne , dass die sich bis zu 25 kg von dem vegangen Food reinschaufeln und dadurch Vergleiche evtl minimal hinken könnten .

Aber immer Augen und Ohren offen halten und nicht immer absolut gegen alles sein und die Vorzüge der einen Ernährungsweise mit der anderen kombinieren , ist für mich der beste Weg.

Btw :

http://www.fr-online.de/frankfurt/strongman-veganer-stark-sein-geht-auch-ohne-fleisch,1472798,16607120.html

Nun ja, wer sich "ungesund" vegetarisch oder gar vegan ernähren will, der soll es meinetwegen tun,
ich muss ja deren körperlichen Leiden u.a. Fettleber und Gallensteine nicht ertragen.

Hinsichtlich des Strongman

Einmal abgesehen davon, dass er linear umgerechnet einen Body-Mass-Index jenseits der 30 besitzt und sich somit irgendwo
zwischen Adipositas Grad I und Grad 3 befindet, entspricht es der Tatsache, dass er ZUVOR Fleischesser war und DAMIT seine Muskeln aufgebaut hat.

Meines Erachtens verfügt dieser Patrik Baboumian über einen KfA von über >20 %<, <<< KORREKTUR, habe ich nochmals schlau gemacht, er hat rund 30 % KfA.
als direkten Vergleich, ein Profibodybuilder im WETTKAMPF 4 bis 6 % und AUSSERHALB in der Regel zwischen 8 bis 10 %.

Aber gut, Muskeln die erst einmal vorhanden sind, bauen sich kaum noch ab, insofern man ihnen wenigstens das untere Maß an Eiweiß zukommen und
den Körper niemals hungern lässt, will heißen, immer über einen Blutzuckerspiegel von ca. 100 mg/dl verfügt.

Aber selbst für den Muskelerhalt zu sorgen ist für einen Bodybuilders der sich vegan ernährt schon kaum möglich,

Beispiel:
Muskeln bestehen aus ca. 20 % Eiweiß und z.B. 20 KG reine Muskeln bestünden dann aus 4000g Eiweiß.

Kurz um,
zeige mir bitte einen Veganer der täglich 1/10 als ca. 400g Eiweiß zum Erhalt seiner 20 KG Muskulatur über Pflanzenzeugs verspachtelt !!!

Deshalb wird ein Mensch selbst mit den besten Genen NIEMALS in der Lage sein, alleine über vegane Kost Muskeln ala Schwarzenegger, M. Höberl, oder R. Coleman aufzubauen.
Mit veganer Ernährung kann man im Idealfall NUR für den Erhalt bereits aufgebauter Muskeln sorgen.

Um aber mehr Muskeln mit veganer Ernährung aufzubauen, müsste ein Mensch nahezu 10 Std. am Tag ständig essen, so wie man es im Tierreich bei den Gorillas beobachtet kann.
Nur hat der Mensch hierfür weder die Zeit, noch die Lust, noch einen Magen in der dafür benötigten Größe.

Onex

p.s.
jetzt weißt Du auch, warum sich so mancher Profibodybuilder von Eiweißshakes ernährt und ebenso, warum so manch ein Bodybuilder ab Gewichtsklasse 120 KG schon am frühen Morgen bis zu 200g reines Hühnereiweiß (aus dem Kanister) trinkt.

Übrigens:

Im Vergleich zu Strong-Man´s haben Bodybuilder wesentlich mehr Muskeln, somit auch mehr Kraft und zudem viel weniger Fett..
Der Unterschied zwischen beiden liegt in der SCHNELLKRAFT und AUSDAUER, die bei Stongman´s besser ausgebildet und daher vorhanden ist.

Weniger Muskeln beuten automatisch mehr Ausdauer, da mit der Zunahme von Muskeln auch der Sauerstoffverbrauch für diese ansteigt.
Nur ist leider (je nach Größe und Veranlagung) irgendwo zwischen 7 bis 9 Liter Lungenvolumen Schluss mit lustig. .

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hairtefallzwei on Thu, 31 Jul 2014 19:49:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aaaaaalter , entspann dich mal , ist das Roid Rage ?
Was zur Hölle gibt dir soviel Energie , die ganze Zeit irgendwelches Wissen salvenartig zu verballern .
Wie zur HÖLLE kommst du auf den Gedanken , irgendjemand auf der Welt sieht den KF Anteil des "Strongman blub " nicht selber , weiß nicht um den extrem niedrigen KF von Wettkampfbodybuildern.
Und wer hat irgendwo behauptet man könnte massive Muskelmasse vegan aufbauen.

Wen klärst du denn jetzt vor allem über was auf ?
Was ist denn los mit dir - chill mal

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Thu, 31 Jul 2014 20:24:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hairtefallzwei schrieb am Thu, 31 July 2014 21:49

Aaaaaalter , entspann dich mal , ist das Roid Rage ?
Was zur Hölle gibt dir soviel Energie , die ganze Zeit irgendwelches Wissen salvenartig zu verballern .
Wie zur HÖLLE kommst du auf den Gedanken , irgendjemand auf der Welt sieht den KF Anteil des "Strongman blub " nicht selber , weiß nicht um den extrem niedrigen KF von Wettkampfbodybuildern.
Und wer hat irgendwo behauptet man könnte massive Muskelmasse vegan aufbauen.
Wen klärst du denn jetzt vor allem über was auf ?
Was ist denn los mit dir - chill mal

Ich bin doch ganz entspannt, Blutdruck 120/85, noch etwas mehr und ich schlaf ein.
Sollte ja auch nur als Wink "für Veganer" oder "für jene die glauben es ginge auch OHNE tierisches Eiweiß" verstanden werden.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Hardysale on Thu, 31 Jul 2014 20:57:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hahahaha sehr gut Onex

...so ich geh mir mal paar Haare rausreißen

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Thu, 31 Jul 2014 21:00:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Thu, 31 July 2014 22:24Hairtefallzwei schrieb am Thu, 31 July 2014 21:49

Aaaaaalter , entspann dich mal , ist das Roid Rage ?
Was zur Hölle gibt dir soviel Energie , die ganze Zeit irgendwelches Wissen salvenartig zu verballern .
Wie zur HÖLLE kommst du auf den Gedanken , irgendjemand auf der Welt sieht den KF Anteil des "Strongman blub " nicht selber , weiß nicht um den extrem niedrigen KF von Wettkampfbodybuildern.

Und wer hat irgendwo behauptet man könnte massive Muskelmasse vegan aufbauen.
Wen klärst du denn jetzt vor allem über was auf ?
Was ist denn los mit dir - chill mal

Ich bin doch ganz entspannt, Blutdruck 120/85, noch etwas mehr und ich schlaf ein.
Sollte ja auch nur als Wink "für Veganer" oder "für jene die glauben es ginge auch OHNE tierisches Eiweiß" verstanden werden.

dickes plus

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Ninguno on Thu, 31 Jul 2014 21:07:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Thu, 31 July 2014 22:24Hairtefallzwei schrieb am Thu, 31 July 2014 21:49

Aaaaaalter , entspann dich mal , ist das Roid Rage ?
Was zur Hölle gibt dir soviel Energie , die ganze Zeit irgendwelches Wissen salvenartig zu verballern .
Wie zur HÖLLE kommst du auf den Gedanken , irgendjemand auf der Welt sieht den KF Anteil des "Strongman blub " nicht selber , weiß nicht um den extrem niedrigen KF von Wettkampfbodybuildern.
Und wer hat irgendwo behauptet man könnte massive Muskelmasse vegan aufbauen.
Wen klärst du denn jetzt vor allem über was auf ?
Was ist denn los mit dir - chill mal

Ich bin doch ganz entspannt, Blutdruck 120/85, noch etwas mehr und ich schlaf ein.
Sollte ja auch nur als Wink "für Veganer" oder "für jene die glauben es ginge auch OHNE tierisches Eiweiß" verstanden werden.

Haha du bist echt wie ein Hamster im Laufrad auf Crack!

Mach weiter so! Is echt witzig und vor allem interessant.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Yes No on Thu, 31 Jul 2014 21:24:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Tue, 29 July 2014 21:00
Bist du es Al stone?

Ja, dein Meister ist zurückgekehrt, frohlocke! HA HA HA

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Thu, 31 Jul 2014 21:50:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

whathair? schrieb am Thu, 31 July 2014 23:24Aristo084 schrieb am Tue, 29 July 2014 21:00
Bist du es Al stone?

Ja, dein Meister ist zurückgekehrt, frohlocke! HA HA HA

Menne, sag doch sowas net, hast Du eine Ahnung wie weh mir das tut ?

Und JA, ich hab Dich auch lieb.....

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Fri, 01 Aug 2014 17:47:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 21:32Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 17:06

Btw. mein Kumpel bekommt von 'nem Eßlöffel Arginin Dünnschiss(und im Center war kein Klopapier) , der nutzt es aber als Hydrochlorid .

Ah jo ,eh wurscht sich darüber zu streiten , wer es probieren mag vor allem zu dem Preis , kann man ja nicht viel falsch machen.
Dein verlinktes Produkt ist auch ein Hydrochlorid , und das mit der Sch...Aktion (hab's nachher noch schnell editiert , wollte keinen blamieren , war so geil alles flüssig und kein Klopapier) ,aber du warst schneller ,
wollte nur schüchtern draufhinweisen , wer einen empfindlichen Magen hat und sich dazu noch Kaffee geballert hat , kann Probleme bekommen

Hi,

heute ist mein heißgeliebtes Arginin eingetroffen.

Es handelt es sich dieses Mal NICHT UM das AKG (Ketoglutarat) mit 100 % Protein, sondern wie zuerst von diesem Hersteller verwendet, um ein HCL (Hydrochlorid) mit 83 % Eiweiß.

Um gleich mit der richtigen Auffrischung zu beginnen, habe ich mir 15g in die Rübe geballert.

Zwar war es nicht geplant Kaffee darauf zu trinken, aber Erstens kommt es oft anders und Zweitens als man denkt....oder so.

Jetzt 5 Tassen Kaffee a 200ml später (*), aber immer noch keine Anzeichen eines sich eventuell ankündigenden Durchmarsches

* es könnten durchaus noch 4 bis 5 Tassen folgen, mein angekündigter Besuch hat mich leider versetzt...ups

Sollte dahingehend mein Magen mehr abhaben können ?

Onex.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by PeterNorth on Fri, 01 Aug 2014 18:24:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Sun, 07 July 2013 23:51Ich glaube dieses Gerede von Ernährung spielt für AGA Leute jetzt schon seit über 30 Jahren eine Rolle und ich sehe keine Ergebnisse.
Es ist erstaunlich wie viele immer einen zwingenden Zusammenhang sehen, die konkrete "Lösung" scheinbar schon in den Händen halten und dann nach Jahren hier immer noch einen zwingenden Zusammenhang vermuten statt es einfach durchzuziehen...

der knorki war schon immer mein Typ

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Fri, 01 Aug 2014 21:59:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

onex schrieb am Fri, 01 August 2014 19:47Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 21:32Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 17:06

Btw. mein Kumpel bekommt von 'nem Eßlöffel Arginin Dünnschiss(und im Center war kein Klopapier) , der nutzt es aber als Hydrochlorid .

Ah jo ,eh wurscht sich darüber zu streiten , wer es probieren mag vor allem zu dem Preis , kann man ja nicht viel falsch machen.
Dein verlinktes Produkt ist auch ein Hydrochlorid , und das mit der Sch...Aktion (hab's nachher noch schnell editiert , wollte keinen blamieren , war so geil alles flüssig und kein Klopapier) ,aber du warst schneller ,
wollte nur schüchtern draufhinweisen , wer einen empfindlichen Magen hat und sich dazu noch Kaffee geballert hat , kann Probleme bekommen

Hi,

heute ist mein heißgeliebtes Arginin eingetroffen.

Es handelt es sich dieses Mal NICHT UM das AKG (Ketoglutarat) mit 100 % Protein, sondern wie zuerst von diesem Hersteller verwendet, um ein HCL (Hydrochlorid) mit 83 % Eiweiß.

Um gleich mit der richtigen Auffrischung zu beginnen, habe ich mir 15g in die Rübe geballert.

Zwar war es nicht geplant Kaffee darauf zu trinken, aber Erstens kommt es oft anders und Zweitens als man denkt....oder so.

Jetzt 5 Tassen Kaffee a 200ml später (*), aber immer noch keine Anzeichen eines sich eventuell ankündigenden Durchmarsches

* es könnten durchaus noch 4 bis 5 Tassen folgen, mein angekündigter Besuch hat mich leider versetzt...ups

Sollte dahingehend mein Magen mehr abhaben können ?

Onex.

Meins ist heute gekommen. Das hier (weil von dir empfohlen):
http://www.amazon.de/XLarge-Nutrition-L-Arginin-Pulver-500g/dp/B005THSWA4/ref=sr_1_6?ie=UTF8&qid=1406930324&sr=8-6&keywords=arginin
Habe nur die Tagesdosis von 5 g genommen. Nur in Wasser vermischt. Stört mich nicht der Geschmack, genau wie MSM pur in Wasser.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by onex on Fri, 01 Aug 2014 22:26:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aristo084 schrieb am Fri, 01 August 2014 23:59onex schrieb am Fri, 01 August 2014 19:47Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 21:32Hairtefallzwei schrieb am Wed, 30 July 2014 17:06

Btw. mein Kumpel bekommt von 'nem Eßlöffel Arginin Dünnschiss(und im Center war kein Klopapier) , der nutzt es aber als Hydrochlorid .

Ah jo ,eh wurscht sich darüber zu streiten , wer es probieren mag vor allem zu dem Preis , kann man ja nicht viel falsch machen.
Dein verlinktes Produkt ist auch ein Hydrochlorid , und das mit der Sch...Aktion (hab's nachher noch schnell editiert , wollte keinen blamieren , war so geil alles flüssig und kein Klopapier) ,aber du warst schneller ,
wollte nur schüchtern draufhinweisen , wer einen empfindlichen Magen hat und sich dazu noch Kaffee geballert hat , kann Probleme bekommen

Hi,

heute ist mein heißgeliebtes Arginin eingetroffen.

Es handelt es sich dieses Mal NICHT UM das AKG (Ketoglutarat) mit 100 % Protein, sondern wie zuerst von diesem Hersteller verwendet, um ein HCL (Hydrochlorid) mit 83 % Eiweiß.

Um gleich mit der richtigen Auffrischung zu beginnen, habe ich mir 15g in die Rübe geballert.

Zwar war es nicht geplant Kaffee darauf zu trinken, aber Erstens kommt es oft anders und Zweitens als man denkt....oder so.

Jetzt 5 Tassen Kaffee a 200ml später (*), aber immer noch keine Anzeichen eines sich eventuell ankündigenden Durchmarsches

* es könnten durchaus noch 4 bis 5 Tassen folgen, mein angekündigter Besuch hat mich leider versetzt...ups

Sollte dahingehend mein Magen mehr abhaben können ?

Onex.

Meins ist heute gekommen. Das hier (weil von dir empfohlen):
http://www.amazon.de/XLarge-Nutrition-L-Arginin-Pulver-500g/dp/B005THSWA4/ref=sr_1_6?ie=UTF8&qid=1406930324&sr=8-6&keywords=arginin
Habe nur die Tagesdosis von 5 g genommen. Nur in Wasser vermischt. Stört mich nicht der Geschmack, genau wie MSM pur in Wasser.

Moin,

jepp, ist das Gleiche wie ich jetzt wieder nutze.
Gib mir in ein paar Tagen doch mal eine Rückmeldung in wie weit Du "Placebo frei" irgendeine Wirkung verspürst, egal ob positiv oder negativ.

Gruß Onex

p.s.

schreibe mir doch bitte mal ob MSM bei Dir irgendetwas bewirkt hat und ob Du es weiterempfehlen kannst.
Ich experimentiere schon eine Weile mit diverse Mittelchen an meinen alten Dobi.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Aristo084 on Sat, 02 Aug 2014 16:06:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MSM verbesserte bis jetzt die Verdaung bei mir. Bei den Haaren leider 0, wende es aber vor kurzem auch topisch an.

Beim Arginin gehts mir eigentlich nur um die gefäßerweiternde Wirkung, so dass mehr Nährstoffe zu den Folikeln gelangen und die Fettablagerungen durch Lecithin schneller weg gehen.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Nemesis on Wed, 05 Nov 2014 23:37:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gibts was Neues?

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber

Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 28 Nov 2014 00:22:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Thu, 06 November 2014 00:37Gibts was Neues?
Ich halte den Thread-Titel für völlig falsch.
Rizinusöl wirkt zwar bei einigen gegen AGA. Nicht aber, weil es Gifte ausleitet (das tut es sicher auch), sondern hauptsächlich wegen der Ausschüttung von Prostaglandin E2. Und dies wiederum bewirkt eine Ausschüttung von VEGF. Somit werden neue Blutgefäße gebildet und die Haare wieder versorgt.
Ich kann mir vorstellen, wenn jemand das wie Gerold schon seit 20 Jahren macht, dass im Laufe der Jahre dann auch irgendwann die verkümmerten Haare wieder ans Blutgefäßsystem angeschlossen sind und wachsen können.

Wären Giftstoffe die Ursache, so würden die Haare überall ausgehen und nicht nur am Kopf und schon gar nicht nur dort, wo die grossen Muskeln sitzen. AGA ist eine Durchblutungsstörung im Reinformat. Nicht mehr und nicht weniger.
Das DHT ist Peanuts im Vergleich zur Durchblutungsstörung.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by the_steve on Mon, 01 Dec 2014 00:35:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich dachte immer du hälts AGA für einen entzündlichearteriosklerotischen Prozess; um dich hier mal zu zitieren:
"AGA ist ein entzündlicher arteriosklerotischer Prozess. Nichts ist leichter als eine AGA zum stoppen zu bringen."
Und wenn DHT nicht schuld ist dann hätten padesch und viele andere fin -und dut-only User keinen Erfolg gehabt.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 01 Dec 2014 16:17:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

the_steve schrieb am Mon, 01 December 2014 01:35
Und wenn DHT nicht schuld ist dann hätten padesch und viele andere fin -und dut-only User keinen Erfolg gehabt.
Sie haben Erfolg gehabt, weil sie halt dran geglaubt haben (Placebo-Effekt).
Des Weiteren ist weniger DHT durchaus nicht gerade schlecht für die Haare. Aber wir wissen auch alle, dass dies niemals das Nonplus-Ultra ist. Denke nur mal an die vielen User, bei denen Fin nicht wirkt oder der Erfolg nur minimal ist.
Bei Dut das selbe.[/quote]

Zitat:Ich dachte immer du hälts AGA für einen entzündlichearteriosklerotischen Prozess; um dich hier mal zu zitieren:
"AGA ist ein entzündlicher arteriosklerotischer Prozess. Nichts ist leichter als eine AGA zum

stoppen zu bringen."
Genau so ist das

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Nemesis on Mon, 01 Dec 2014 16:38:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Sie haben Erfolg gehabt, weil sie halt dran geglaubt haben (Placebo-Effekt).
Des Weiteren ist weniger DHT durchaus nicht gerade schlecht für die Haare. Aber wir wissen auch alle, dass dies niemals das Nonplus-Ultra ist. Denke nur mal an die vielen User, bei denen Fin nicht wirkt oder der Erfolg nur minimal ist.
Bei Dut das selbe.

Edit Fin wurde in einer randomisierten Doppelblindstudio getestet. Dabei wird ein Placebo-Effekt komplett ausgeschlossen, da keiner weiß, ob er das Medikament bekommt oder ein Placebo. Bei den Leuten, die Fin nahmen, gab es signifikane Verbesserungen, während Leute ohne Fin alle schlechtere Haare bekamen. Also höre endlich auf ***Edit***, du stresst mega!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by the_steve on Mon, 01 Dec 2014 16:53:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tja seine Welt ist nun mal verdreht und spiegelverkehrt.

File Attachments
1) Download.jpg, downloaded 129 times

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Nemesis on Mon, 01 Dec 2014 17:04:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haha, die Grafik.

Ich habe ja nix gegen ihn und ich finde es interessant, hier auch mal alternative Ansätze zu hören, aber bei so einem Mist reicht es halt auch mal.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 06 Dec 2014 19:10:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Mon, 01 December 2014 17:38Zitat:Sie haben Erfolg gehabt, weil sie halt

dran geglaubt haben (Placebo-Effekt).
Des Weiteren ist weniger DHT durchaus nicht gerade schlecht für die Haare. Aber wir wissen auch alle, dass dies niemals das Nonplus-Ultra ist. Denke nur mal an die vielen User, bei denen Fin nicht wirkt oder der Erfolg nur minimal ist.
Bei Dut das selbe.

Edit Fin wurde in einer randomisierten Doppelblindstudio getestet. Dabei wird ein Placebo-Effekt komplett ausgeschlossen, da keiner weiß, ob er das Medikament bekommt oder ein Placebo. Bei den Leuten, die Fin nahmen, gab es signifikane Verbesserungen, während Leute ohne Fin alle schlechtere Haare bekamen. Also höre endlich auf ***Edit***, du stresst mega!
Man kann Studien auch so lange manipulieren, bis das gewünschte Ergebnis herauskommt.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 06 Dec 2014 19:12:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Mon, 01 December 2014 18:04Haha, die Grafik.

Ich habe ja nix gegen ihn und ich finde es interessant, hier auch mal alternative Ansätze zu hören, aber bei so einem Mist reicht es halt auch mal.

Ich nahm 3 Jahre lang Fin
Und habe mir damit selbst bewiesen, dass Fin Humbug im Reinformat ist.
Nicht ein Haar ist mir davon gewachsen.
Und das ist kein Glaube, das weiß ich!

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Nemesis on Sat, 06 Dec 2014 19:42:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Edit Nur weil es bei dir nicht gewirkt hat, heißt es nichts. Natürlich ist es aber wahrscheinlicher, dass alle Studien gefälscht sind, als dass es bei dir eben einfach nicht hilft und du halt zu den Leuten, die laut den Studien auch gibt, gehörst. KB mehr mit dir zu schreiben ab jetzt,***Edit***

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 07 Dec 2014 10:10:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nicht nur bei mir.
Wenn Fin so gut wirken würde, würde des dieses Forum schon lange nicht mehr geben.
Denn dann wäre das Glatzen-Problem ja gelöst.

Es wirkt bei einigen wenigen und bei denen auch nur mäßig.

Subject: Aw: Stoppen des Haarausfalls durch Giftausleitung aus der Leber
Posted by IDontLike on Wed, 17 Dec 2014 05:12:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

interessiert kein schwein im rizinus thread.

fresse jetzt, hör endlich auf JEDEN verdammten thread mit deiner offtopic scheiss vollzuspammen

---